

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 6/7



Fotofreunde eröffnen
Fotoausstellung | 2



Gedenken an
Ludwig Marum | 8/9



Neue Skulptur
am Damianstor | 2



Joana singt Lieder der Revolution von 1848/49

Foto: Tommy Marco

Aus dem Inhalt

Kernstadt 18 | Büchenau 27 | Heidelberg 29 | Helmsheim 32 | Obergrombach 35 | Untergrombach 37

Skulptur am Damianstor aufgestellt

Am Donnerstag, 28. März, wurde vor dem Damianstor die Skulptur des Bildhauers Karl Manfred Rennertz aus Baden-Baden aufgestellt. Die beiden Bronzegüsse können sowohl Naturwesen als auch menschliche Figuren darstellen. Karl Manfred Rennertz wählte für seine Skulptur den Titel „Philemon und Baucis“ aus. In dieser griechischen Sage gab das Ehepaar Philemon und Baucis dem Göttervater Zeus eine Unterkunft in ihrem Haus. Zum Dank dafür gewährt er ihnen, dass sie am selben Tag sterben dürfen und sich anschließend in einen Baum verwandeln.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zeigte sich begeistert: „Die Skulptur gefällt mir außerordentlich gut. Ich hoffe, dass in der kommenden Zeit viele Bürger/-innen hier vorbeikommen und sich von dieser Kunst inspirieren lassen.“ Die Präsentation jährlich wechselnder Großskulpturen vor der Galerie des Kunstvereins Damianstor am Schloss hat ihren



Günter Wagner, Karl Manfred Rennertz und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (v.l.n.r.) vor der Skulptur
Foto: PRDL

Ursprung in einem Projekt der Heimattage Baden-Württemberg in Bruchsal 2015. Damals wurden durch den Kunstverein unter seinem Vorsitzenden Günter Wag-

ner mit Unterstützung der Stadt Bruchsal insgesamt acht Skulpturen in der Innenstadt zwischen Marktplatz und Schloss präsentiert.

Fotofreunde Heidelberg eröffnen 23. Fotoausstellung

Die diesjährige Ausstellung der Fotofreunde Heidelberg war gleich aus mehreren Gründen eine ganz besondere. Nicht nur feierten sie ihr 40-jähriges Bestehen, es wurde ebenfalls zum bereits 25. Mal das „Objekt der Begierde“ verliehen. Das Motto des Wettbewerbs lautete in diesem Jahr „Malerpinsel“. Den ersten Platz des internen Wettbewerbs

konnte sich Stefan Fuchs mit seinem Bild „Einfallspinsel“ sichern. „Was Sie hier auf die Beine gestellt haben, ist wieder einmal überwältigend“, so Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick über die Ausstellung. Das Grußwort von Petzold-Schick folgte auf die einleitenden Worte von Karl-Heinz Malzer, der als Vorsitzender der Fotofreunde die

Ausstellung auch in diesem Jahr eröffnete. Im Anschluss an Grußworte und Preisverleihung konnten sich die zahlreichen Gäste und Besucher/-innen selbst ein Bild der ausgestellten Fotografien machen. Noch bis zum 7. April kann die Fotoausstellung in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Heidelberg besucht werden.



Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, ein paar besinnliche Ostertage liegen hinter uns. Ich hoffe, Sie haben die Zeit im Kreise Ihrer Familie genutzt und ein schönes Osterfest gemeinsam gefeiert. Zeit mit der Familie, sie ist so wichtig. Auszeit

vom Alltag und eintauchen in die besonnene und behütende Gemeinschaft. Dort kann man Kraft tanken und gemeinsam zur Ruhe kommen.

Vielleicht haben Sie die letzten Tage auch genutzt, um eine kleine Radtour zu machen und zuzuschauen, wie der Frühling sich immer mehr entfaltet. Vielleicht haben Sie Bruchsal und seine Umgebung erkundet, die zahlreichen blühenden Bäume bewundert und in der Natur entspannt. Oder Sie haben auch endlich die Gelegenheit genutzt, um in Ihrem Garten Rasen zu mähen und ihn auf das frühlingshafte Wetter vorzubereiten. In diesem Zusammenhang freut es mich sehr, dass der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung grünes Licht für den Grüngutsammelplatz in der Südstadt gegeben hat. Nachdem der Landkreis keinen Bedarf an einem weiteren Grüngut-Sammelplatz für Bruchsal gesehen hatte, hat der Gemeinderat die Verwaltung beauftragt. Wir wollten den Bürger/-innen der Kernstadt eine andere Alternative als die Deponie Bruchsal oder Untergrombach anbieten, um ihr Grüngut

abzugeben. Lange mussten wir suchen, ehe wir in der Südstadt fündig geworden sind. An der Ecke Florian-Geyer-Straße/Büchenauer Hardt wird nun voraussichtlich ab Mai die Möglichkeit bestehen, krautig/grasigen Grünabfall abzugeben. Der Platz muss noch hergerichtet werden, aber ich bin zuversichtlich, dass der Grüngutsammelplatz bald in Betrieb gehen kann. Die Annahme hat dann immer dienstags, donnerstags und samstags geöffnet. Ich freue mich sehr, dass wir das mit dem Gemeinderat auf einen guten Weg bringen konnten und hoffe, dass Sie diese Serviceleistung der Stadt auch gut annehmen.

Ich wünsche Ihnen allen noch eine schöne restliche Osterwoche und eine weiterhin entspannte Zeit!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Sängerin Joana gastiert in Bruchsal

Lieder der Revolution von 1848/49 am 11. Mai im Bürgerzentrum „Diese Geschichte gehört zur Gegenwart“, schrieb der bekannte Kolumnist Heribert Prantl nach dem Erscheinen des Albums „Tun wir was dazu“, auf dem die Sängerin Joana fast zwanzig Lieder aus der Revolution von 1848/49 neu interpretiert hat.

Darunter Barrikadenlieder und Gassenhauer, das Hunger-Lied und das Hecker-Lied – Texte aus der Zeit der „schwierigen Lehrjahre der Demokratie“, manches Stück „ein Gänsehaut-Lied“, und wie Prantl in seiner Rezension über Joanas moderne Umsetzung schreibt: „Wir hören gesungene Demokratiegeschichte: Wilde Lieder, bittere Lieder, berührende Lieder, Lieder voller Hoffnung und voller Verzweiflung – bissig, packend, anrührend.“

Die Chansonnette Joana hat sie wunderbar interpretiert, ohne Schmalz und Pathos, mit feiner Farbe.“

Mit ihrem Programm gastiert Joana aus Anlass des 175. Jahrestages der Badischen Revolution am Samstag, 11. Mai, um 19.30 Uhr im Bruchsaler Bürgerzentrum. Begleitet wird sie von Adax Dörsam auf diversen Saiteninstrumenten. Ihre 2020 veröffentlichte aktuelle CD „Tun wir was dazu“ war in zwei Kategorien für den Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert.



Die Sängerin Joana in Mannheim im Januar 2024

Foto: Thommy Mardo

Information:

Der Vorverkauf läuft. Karten zum Preis von 18 Euro, ermäßigt 15 Euro sind erhältlich beim Touristcenter Bruchsal (H 7), Hoheneggerstraße 7, E-Mail: touristinformation@btmv.de, Telefon 07251/ 5059461, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter www.reservix.de.

Ermäßigung (Preis je Karte: 15 Euro) erhalten Schüler, Studierende, Schwerbehinderte (ab 80 Prozent), freiwillig Wehrdienstleistende, Absolventen des Bundes- und Jugendfreiwilligendienstes sowie Arbeitssuchende gegen Vorlage entsprechender Bescheinigungen.

Auswinterung zur Vorbereitung auf Freibadesaison gestartet

Öffnung der Freibäder SaSch!, Heildelshem und Obergrombach wird sukzessive auf den Weg gebracht

Die Auswinterungsarbeiten im SaSch!-Freibad sind derzeit wieder in vollem Gange. Seit Dienstag, 19. März, insgesamt rund drei Wochen, sorgen die Mitarbeiter dafür, dass die Becken entleert, der Beckenrand, die Rinnen und die Becken intensiv gereinigt werden. Danach wird der Edelstahl mit einem speziellen Reiniger von Hand auf Hochglanz gebracht. Nach der Reinigung des Schwimmerbeckens steht die des Erlebnisbeckens auf dem Plan. Wenn alles sauber ist und überprüft wurde, werden die beiden Edelstahlbecken im SaSch! wieder befüllt. Allein das Schwimmerbecken fasst 2.500 m³ Wasser. Rund zehn Tage dauert es, bis das Schwimmerbecken wieder befüllt ist, beim Erlebnisbecken sind es fünf Tage. Die Entscheidung, die Becken im Zuge der Generalsanierung 2002/2003 mit Edelstahl auszukleiden, war im besten Sinne nachhaltig und hat sich gelohnt: Auch nach intensiver Nutzung durch die Badegäste aus Bruchsal und dem Umland hat sich die Edelstahlhülle rundum bewährt. Weitere Pluspunkte der „edleren“ Beckenvariante: Sämtliche Flies- und Ausfugungsarbeiten, die früher jährlich vor Saisonbeginn anstanden, entfallen, was die Betriebskosten erheblich verringert. Weil im Winter keine Enteisungsanlage mehr erforderlich ist, kann darüber hinaus die hierfür nötige Energie eingespart werden. Nach der Reinigung wird die Wasseraufbereitungsanlage wieder angefahren und eine technische Überprüfung der Anlagenkomponenten – Umwälzung, Chlo-



Im SaSch!-Freibad laufen derzeit mit Hochdruck die Auswinterungsarbeiten für den Start in die Bruchsaler Freibadesaison. Nach Abschluss der Arbeiten stehen noch die Freibäder Heildelshem und Obergrombach auf dem Plan

rierung, chemische Dosierung – während des laufenden Betriebs vorgenommen. Im Anschluss daran erfolgt die offizielle chemische und mikrobiologische Überprüfung der Anlage durch das Gesundheitsamt Karlsruhe. Wenn auch diese Hürde – erwartungsgemäß – genommen ist, steht der Eröffnung des SaSch!-Freibades theoretisch nichts mehr im Wege. Derzeit erhalten noch die Rutschen durch eine externe Firma den letzten Schliff. Danach steht die vorgeschriebene technische Abnahme der Rutschen durch den Technischen Überwachungsverein (TÜV) auf der Agenda. Ende der ersten Aprilwoche werden die Auswinterungsarbeiten im SaSch! voraussichtlich

beendet sein. Die Mitarbeiter widmen sich in der Folge den Auswinterungsarbeiten in den Freibädern Heildelshem und Obergrombach, die jeweils rund eine Woche in Anspruch nehmen. Dann kann auch hier der Sommer kommen. In Abstimmung mit Stadtwerke-Geschäftsführer Sebastian Haag wird das Bädermanagement um Sandra Vrkcic und Udo Hiller die Schritte bis zur Eröffnung der Freibadesaison im SaSch! festlegen. In die Entscheidung zum Start fließen als Bedingung vertretbare Wasser- und Außentemperaturen sowie stabile Witterungsverhältnisse mit ein. Dasselbe gilt auch für die Stadtteilbäder Heildelshem und Obergrombach.

Das nächste zeo-Carsharing-Fahrzeug ist immer in der Nähe

In wenigen Schritten von der Anmeldung bis zur intelligenten Nutzung alltagstauglicher E-Autos

Fahrspaß ist entgegen Expertenmeinungen auch für die jüngeren Generationen



Das zeo-Carsharing-System bietet derzeit an 72 Stationen Elektroautos zum Ausleihen und Ladesäulen zum Stromtanken, verteilt auf 18 Kommunen

ein Thema. Allerdings wollen oder können sich immer weniger von ihnen ein eigenes Auto leisten. Gleichzeitig wird der Parkraum in den Innenstädten immer knapper.

Die Lösung in Bruchsal und der Region liegt seit 2016 auf der Hand – mit dem zeo-E-Carsharing für nachhaltige Mobilität. Das Carsharing-System bietet am Rhein und im Kraichgau an 72 Stationen Elektroautos zum Ausleihen und Ladesäulen zum Stromtanken, verteilt auf 18 Kommunen.

Vor der ersten Fahrt mit einem zeo-E-Carsharing-Fahrzeug gilt es allerdings, sich fürs zeo-Carsharing über den entsprechenden Button auf der Homepage zu registrieren. Dort kann das Fahrzeug auch gebucht werden. Am Ende einer Fahrt

muss der zeo wieder zurück an „seine“ Ladestation. Darüber hinaus findet man die zeo-Standorte, die nach Fahrzeugtyp – vom Kleinwagen bis zum Kleinbus – gefiltert werden können, die am häufigsten gestellten Fragen (FAQs), alle Manuals zu den Fahrzeugen im zeo-Carsharing sowie, für den Fall eines Unfalles, die Info, dass die zeo-Fahrzeuge jeweils vollkaskoversichert sind – bei einem Selbstbehalt von bis zu 500 Euro.

Es gibt zusätzlich eine Social Wall („Schreiben Sie uns!“) und last but not least die Carsharing-Hotline: (061 31) 83 83 23 33, die man auch per E-Mail erreichen kann: service@zeo-carsharing.de. – Noch viel mehr Infos gibt es auf der zeo-Homepage (www.zeo-carsharing.de).

Artikel und Fotos: tw|SWB

Wahlen 2024 – Termine der Parteien zu den Wahlen

CDU

CDU am Samstag in der Fußgängerzone

Die CDU Bruchsal bietet, wie seit zwei Jahren, jeden ersten Samstag im Mo-

nat das Gespräch an ihrem „Thema-Tisch“ an. Am kommenden Samstag, 6. April kann man dazu wieder Vorstandsmitglieder und Mitglieder des

Gemeinderates sowie den Bundestagsabgeordneten Olav Gutting von 8 bis 12 Uhr in der Fußgängerzone (Kaiserstraße) treffen.

Die Pressestelle der Stadt Bruchsal erreichen Sie unter

07251/79-338

oder

pressestelle@bruchsal.de

SERVICSEITE

Öffnungszeiten

nach telefonischer Vereinbarung

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 12 Uhr,
Samstag (erster und dritter im Monat) 14 bis 18 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau

Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim

Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim

Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-732

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal
(0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag
von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100
(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst,
Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Amtliche Bekanntmachungen Wahlbekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Am Montag, 8. April um 14:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses am Marktplatz, Kaiserstraße 66, die öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses statt.

Hierbei werden die Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl und zur Wahl der Ortschaftsräte für den Sonntag, 9. Juni 2024 geprüft und zugelassen.

Dr. Martin-Peter Oertel

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für den Bereich Onlinezugangsgesetz (OZG)

– Stellenkennziffer 2024-0042 –
Bewerbungsschluss: 28. April 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes, insbesondere Projektleitung des OZG inklusiv Organisation von Projektgruppentreffen, Abstimmung mit Fachämtern und Führungskräften, Erstellen von Formularen sowie die Überwachung und Bewertung der Leistungen.

Sekretär/-in (m/w/d) für das Vorzimmer der Oberbürgermeisterin

– Stellenkennziffer 2024-0040 –
Bewerbungsschluss: 30. April 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem das Annehmen und Priorisieren von Telefongesprächen, Terminmanagement der Oberbürgermeisterin, Bearbeitung der Korrespondenz sowie das Briefing der Oberbürgermeisterin für anstehende Termine.

Mechatroniker/-in (m/w/d) für die Kfz-Werkstatt

– Stellenkennziffer 2024-0038 –
Bewerbungsschluss: 21. April 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten an verschiedenen Fahrzeugen, Sondermaschinen und Geräten des städtischen Fahrzeug- und Maschinenparks, Vorbereitung für die Hauptuntersuchung sowie Funktions-, UVV- und Sicherheitsprüfung.

Bautechniker/-in oder Meister/-in im Bauhauptgewerbe (m/w/d)

– Stellenkennziffer 2024-0005 –
Bewerbungsschluss: 21. April 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Überwachung der planungs- und bauordnungsrechtlichen sowie der brandschutztechnischen Vorgaben bei Bauvorhaben und die Mitwirkung bei Brandverhütungsschauen.

Mitarbeiter/-in (m/w/d) im Verkehrswesen

(Entgeltgruppe 5 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0017 –
Bewerbungsschluss: 7. April 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Kontrolle, Wartung und rechtssichere Dokumentation von Beschilderungen und Schutzeinrichtungen im Sinne des Straßenverkehrsrechts an Baustellen des Baubetriebshofes und bei städtischen Veranstaltungen sowie Schlosser- und Montagearbeiten.

Teamleitung (m/w/d) für die Ganztageschulen in Teilzeit (circa 19,5 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe S 8a TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0036 –
Bewerbungsschluss: 21. April 2024

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Anleitung und Unterstützung des Betreuungspersonals der Kommunalen Schulkindbetreuung, die Gestaltung des Betreuungsangebots sowie die Organisation der Abläufe vor Ort, einschließlich Leitung von Dienstbesprechungen, Erstellung von Dienstplänen, Beschaffung von Arbeitsmaterialien und Dokumentation von Gesprächen.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0002 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Meister/-in (m/w/d) im Bereich Elektrotechnik

– Stellenkennziffer 2024-0010 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüflösungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0003 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Technische Fachkräfte (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal: Elektroniker/-in Betriebstechnik

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)

Fachkraft für Abwassertechnik

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)
– Stellenkennziffer 2024-0004 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören beim Elektroniker/-in Betriebstechnik unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen. Bei der Fachkraft für Abwassertechnik gehören beispielsweise die Betreuung von verfahrenstechnischen Anlagen der Abwasserreinigung und Schlammbehandlung sowie die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen zu den Tätigkeiten.



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen ab **1. September 2024** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

*„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“*

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule:**
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote



Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Jugendgemeinderat

Basketball-Turnier vom Bruchsaler Jugendgemeinderat am Weidenbusch

Der Jugendgemeinderat Bruchsal lädt alle sportbegeisterten Jugendlichen (13 bis 16 Jahren) zum Basketballturnier am Weidenbusch ein. Der neue Basketballplatz wurde dank eines Antrages des Jugendgemeinderats erbaut. Am 20. April, 10 Uhr, werden Teams in Drei-gegen-drei-Matches gegeneinander antreten, um den Platz gehrend einzuweihen.

Dresscode: Sportkleidung.

Bei schlechtem Wetter teilen wir über unserem Instagramkanal (@jugendgemeinderatbruchsal) mit, ob die Veranstaltung stattfindet. Ort: Hardtstraße 44

Anmeldung über QR-Code erforderlich.

Für Verpflegung ist gesorgt.

Kommt vorbei und erlebt einen unvergesslichen Tag voller Sport und Spaß!



Mitteilungen der Stadtverwaltung

Vorübergehende Sperrung des Parkplatzes am See in Untergrombach

Durch das voranschreitende Eschentriebsterben (Baumpilzkrankung) und den teilweise starken Kronenschädigungen der Baumbestände durch die letzten Hitzesommer am angrenzenden Parkplatz, muss dieser aufgrund der aktuellen Situation vor Ort bis auf Weiteres gesperrt werden.

Zwischen dem 3. und 6. April werden durch die städtische Forstverwaltung die geschädigten Bäume entlang des Parkplatzareals entnommen. Der Waldnaturschutz wird dabei beachtet und anfallendes Baummaterial verbleibt auf der Fläche für die Weiterentwicklung natürlicher Prozesse und die dortigen Lebensgemeinschaften. Die Maßnahme ist mit den Naturschutzbehörden abgestimmt und dient der Sicherheit für Erholungssuchende in diesem Gebiet. Entstandene kleinflächige Lücken werden mit heimischen, klimastabilen Laubbäumen ausgepflanzt.

Waldbesuchende werden gebeten, die Absperrungen im Bereich des Baggersees Untergrombach zu beachten und die Waldfläche zwischen Bahn und Parkplatz nicht zu betreten. Die Verwaltung wird informieren, sobald die Maßnahmen zur Gefahrenbeseitigung abgeschlossen sind. Hinweise zur Sperrung sind vor Ort angebracht.



Foto: Manuel Mannuß

Einhaltung der Öffnungszeiten des Basketballfeldes und des Bolzplatzes Hardtstraße/Weidenbusch

Insbesondere in den Sommermonaten erhält das Ordnungsamt der Stadt Bruchsal von Anwohnern vermehrt Beschwerden über Jugendliche, die bis zum Einbruch der Dunkelheit und teilweise danach auf dem Bolzplatz und dem Basketballfeld am Ende der Hardtstraße spielen. Um die Ruhe der Anwohner in den Abend- und Nachtstunden zu gewährleisten, wurden die Öffnungszeiten abends auf 20 Uhr begrenzt. Die Benutzungsregeln und die Öffnungszeiten werden auf der neuen Bolzplatz- und Basketballplatzbeschilderung dargestellt.

Bitte halten Sie sich an die auf den Schildern angegebenen Regeln und beachten Sie insbesondere die Öffnungszeiten.

Nehmen Sie Rücksicht auf die Anwohner der Hardtstraße und im Weidenbusch.

Verstöße gegen die Benutzungsregeln können mit Bußgeldern von bis zu 500 Euro geahndet werden.

Ordnungsamt Bruchsal

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

15. März

Rosa Anna Willig, geb. Schneider

23. März

Wera Irene Kairies, geb. Häffele

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

5. April

Friedel, Karin Elisabeth

80 Jahre

Gröhbühl, Wolfgang Artur

75 Jahre

Goller, Waltraud

70 Jahre

Vinaj, Mirjana

70 Jahre

Ruder, Christa Anita

70 Jahre

Kreuser, Dietmar Alfred

70 Jahre

Tanriverdi, Hanim

70 Jahre

6. April

Thomas, Ulrich Walter

80 Jahre

7. April

Spranger, Monique Therese Louise

75 Jahre

Schobel, Günther Gustav

70 Jahre

Urbisch, Ursula Maria

70 Jahre

8. April

Powietzka, Hildegard Anna

95 Jahre

Bachtsetzis, Pavlos

75 Jahre

Cimen, Binyamin

75 Jahre

Kim, Jongil

70 Jahre

9. April

Schmidt, Andreas

85 Jahre

Neufeld, Viktor

75 Jahre

10. April

Kähm, Konstantin

75 Jahre

Bannholzer, Berta

75 Jahre

11. April

Antunovic, Blaz

75 Jahre

Donner, Heinz Alfons Konstantin

75 Jahre

Schmitt, Wolfgang Lorenz

70 Jahre

Stübs, Werner

70 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

„Bruchsal hat guten Grund, an Ludwig Marum zu erinnern“

Er hätte sich auch anpassen können. Sich arrangieren. Wenn er seine Überzeugungen aufgegeben und den einfacheren Weg gewählt hätte.

Ludwig Marum tat nichts davon. Der überzeugte Demokrat und jüdische SPD-Politiker, der bis zuletzt – selbst noch unter den Bedingungen der sich entwickelnden NS-Diktatur – auf Recht und Gesetz vertraute, auf die Kraft von Menschenverstand und Argumentation,

wurde am 29. März 1934, vor 90 Jahren, als eines der frühesten Opfer der Nationalsozialisten im Gefängnis und Konzentrationslager Kislau durch Angehörige von Gestapo, SA und SS ermordet.

In mehrfacher Weise erinnert Bruchsal in diesen Tagen an das Schicksal des aufrechten Politikers. Vor der Gedenktafel am Gebäude des früheren Bruchsaler Gymnasiums beim Schloss, das Marum in seiner Jugend besuchte, legte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick aus Anlass des 90. Todestags ein Blumengebinde nieder. „Bruchsal hat guten Grund, immer wieder an Ludwig Marum zu erinnern“, sagt Petzold-Schick. „Für uns alle gilt, die Erinnerung an diesen mutigen Menschen und sein Schicksal vor dem Vergessen zu bewahren – und überhaupt eine Kultur des Erinnerns in der Gesellschaft zu verankern, damit solche Verbrechen sich niemals wiederholen können. Und es gilt, uns bewusst zu machen, welche Folgen es hat, wenn in einem politischen System und in einer Gesellschaft Unrecht zugelassen wird.“



Oberbürgermeisterin
Cornelia Petzold-Schick gedenkt
Ludwig Marum zum 90. Todestag
Foto: PRSW

Nach bereits drei erfolgreichen Aufführungen wird das von Hajo Kuzenberger geschriebene Dokumentarspiel „Der Mann des Rechts: Ludwig Marum“ an der Badischen Landesbühne noch insgesamt viermal wiederholt: Am 6. und 28. April sowie am 25. Mai, außerdem – als Schulvorstellung – am 17. April. Anhand historischer Dokumente vergegenwärtigt das Stück, besetzt mit Ensemblemitgliedern aus Schauspiel und Jungem Theater, das Schicksal eines Menschen, der bis zuletzt fest an das Recht glaubt.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 –
MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat:
9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Familienfreundliches Bruchsal

Generationenhaus

Termine: Angebote Seniorenrat, April

- Montag, 15. April, 10 Uhr:
Gymnastik – Fit für den Tag mit Renate Mohr und Marianne Walter
- Mittwoch, 17. April, 14 Uhr:
Küchenplausch-Rezeptetausch mit Margot Rudy
- Freitag, 19. April, 15 Uhr:
Jahreszeiten-Kaffee mit Annemarie Lebert
- Montag, 22. April, 15 Uhr
Wellness für die Seele – Achtsamkeit im Alltag mit Elisabeth Dirks
- Dienstag, 30. April, 14.30 Uhr:
Spielenachmittag mit Marianne Vogel und Günter Hahn

Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deut-

schen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können. Die Beratungen finden jeden Donnerstag, 8.20 bis 12 Uhr und 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Antidiskriminierungsworkshop an der ASR

Die Klassenstufen 8 und 9 durften im März an einem „Antidiskriminierungsworkshop“ teilnehmen. Organisiert wurde das Ganze von den Lehramtsanwärtern Frau Aslandur, Frau Effenberger, Herr Guthmann und Herr Zell. Wir sind dankbar, dass uns das ermöglicht wurde. Wir schätzen auch sehr, dass die Mitarbeiter/innen, unter anderem Aysa und Joe, den weiten Weg, die Vorbereitungen und Zeit auf sich genommen haben, um hier zu uns an die ASR in Bruchsal zu kommen. Wir durften offen mit ihnen umgehen und es war sehr schön, sie kennenzulernen. Wir haben sehr viel über den Anschlag in Hanau, der am 19. Februar 2020 geschehen ist, diskutiert und wurden darüber mehr informiert. Wir haben uns mehr mit dem Thema „Diskriminierung“ auseinandergesetzt und an die Beteiligten erinnert. Auch haben wir einen Podcast darüber angehört und ein Theaterstück vorbereitet. Wir wurden in Gruppen eingeteilt und haben uns einen Konflikt ausgedacht. Dazu sollten wir eine passende Lösung finden, wie man das Ganze verhindern könnte. Es war für viele sehr interessant, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und sich in die betroffene Person hineinzuversetzen. Wir hoffen, dass wir so etwas Informatives öfters erleben dürfen und würden uns auf jeden Fall auf weitere Programme freuen.



Foto: Fr. Aslandur

Herzlichen Dank an alle!

Text: Nadine, 9d

Balthasar-Neumann-Schule 1

Neues Smart-Energy-Labor an der BNS 1 eröffnet



Landrat Dr. Schnaudigel, Schulleiter Andreas Beisecker, Rektorin Stephanie Pröll, Schulleiter Frank Heusch

Foto: David Heger BNS 1 Bruchsal

Die Wolken reisen auf und plötzlich scheint die Sonne über dem neu eröffneten Modulbau am Gewerblichen Bildungszentrum (GBZ) Bruchsal – jetzt wäre der richtige Moment, um das vor der Tür parkende Elektroauto zu laden. Dafür kommuniziert die Solaranlage ohne menschliches Zutun mit der Ladesäule – das Auto tankt automatisch den überschüssigen, grünen Strom.

Was nach Zukunftsmusik klingt, ist ein reales Szenario, an dem Schülerinnen und Schüler der Balthasar-Neumann-Schule 1 künftig lernen können. Das Stichwort: Smart Energy, also clever vernetzte Energiesysteme.

Möglich wird das dank des neu gebauten Schulpavillons am GBZ, der nun seine offizielle Eröffnung feiert: „Wir reagieren hier auf die veränderten Anforderungen im Handwerk und investieren erneut in die Bildung im Landkreis Karlsruhe“, so Landrat Dr. Christoph Schnaudigel.

Unter dem Dach des neuen Gebäudes befinden sich neben dem Smart-Energy-Labor der Balthasar-Neumann-Schulen 1 und 2, einem flexibel anpassbaren Experimentier-Raum für Zukunftstechnik, auch Räume für Schülerinnen und Schüler der Karl-Berberich-Schule, einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum.

Für den Unterricht an der BNS 1 bietet das neue Smart-Energy-Labor vielfältige Möglichkeiten: Hier lässt sich an der Technik der Energie-wende lernen – von der Photovoltaikanlage bis hin zu Ladesystemen für E-Mobilität.

Damit ist das Smart-Energy-Labor schon heute ein in der beruflichen Bildung besonderes Projekt – künftig könnte es zu einem einmaligen werden: „Hier vor Ort zeigt sich, wie verzahnt die Gewerke im Handwerk inzwischen arbeiten. Wir hoffen darauf, das Smart-Energy-Labor perspektivisch um eine Anlage und ein Labor für grünen Wasserstoff erweitern zu können“, so Frank Heusch, Schulleiter der Balthasar-Neumann-Schule 1. Doch schon gewährleisten die neuen Räume, dass die Sanitär-, Heizungs- und Klimaberufe, der Elektro- und Kfz-Bereich, aber auch die Techniker für Gebäudesystemintegration und Hochvolttechnik auch künftig auf höchstem Niveau am Standort Bruchsal ausgebildet werden können.

Heisenberg-Gymnasium



Wie eine herzliche Wohngemeinschaft

Anfang März besuchten die Gemeinschaftskunde-Leistungskurse der elften und zwölften Klasse des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG) mit Lehrer Henning Belle das Julius-Itzel-Haus für Wohnungslose in Bruchsal. Zu Beginn wurden wir von den Caritas-Mitarbeiter*innen Julia Hinz und Laura Mansky empfangen und mit wichtigen Hintergrundinformationen vertraut gemacht. So haben wir zum Beispiel über die Gründe gesprochen, weshalb man im Itzelhaus leben muss, etwa Jobverlust, psychische Erkrankungen, Sucht und Armut sowie über Organisationen, mit denen eng kooperiert wird, beispielsweise der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation.



Die Schülergruppe vor dem Itzelhaus

Foto: HBG

Während der anschließenden Führung durch Haus und Gelände haben wir gesehen, wie bemüht die Sozialarbeiter*innen sind, damit es den Menschen, die dort leben, gut geht. Sie bieten nicht nur Unterstützung bei der Suche nach einer neuen Wohnung, einem Therapieplatz oder einem Job, sondern gestalten das Leben wie in einer herzlichen Wohngemeinschaft. Es gibt eine Werkstatt, einen großen Garten mit Insektenhotel und Grillplatz, Cafés, einen Fitnessraum und die Möglichkeit Gesellschaftsspiele zu spielen. Besonders der Umgang mit Frauen ist sehr wertschätzend. Da viele Frauen in ihrer Vergangenheit durch Männer traumatisiert wurden, haben sie die Möglichkeit, in einer separaten Wohngemeinschaft nur für Frauen zu leben. Dort gibt es regelmäßig kulturelle Angebote wie ein Besuch im Kino oder ein Back-Nachmittag.

Beim Blick in die Kleiderspenden-Kammer ist uns aufgefallen, dass es wenig Kleidung in größeren Konfektionsgrößen gibt. Der Bedarf an großen Kleidungsstücken und Schuhen ist sehr hoch. Auch haltbare, verpackte Lebensmittel und Hygiene-Artikeln werden benötigt. Nähere Informationen sind direkt im Itzelhaus unter wohnungslosenhilfe@caritas-bruchsal.de oder 07251-97930 erhältlich.

Vielen Dank an alle Beteiligten – wir haben sehr viel mitgenommen und profitieren auch im Unterricht von diesem Besuch, da der deutsche Sozialstaat Pflichtthema im Leistungskurs und 2024 sogar ab-

iturrelevant ist. Dazu passte auch die zufällige Begegnung mit Laura Hartmann, die 2019 am HBG Abitur machte, dann Soziale Arbeit studierte und jetzt im Itzelhaus tätig ist.

Melina Baumgärtner, Hanna Pallesche

St. Paulusheim

Wohlfühltag am St. Paulusheim

Samstag, erster Ferientag, 8 Uhr morgens am St. Paulusheim. 20 Schülerinnen warten mit ihren Yogamatten, Kissen und Decken vor der Pforte. Wohin sie wollten? Zum „Wohlfühltag“ für alle interessierten ZehntklässlerInnen, der als kleine Oase im Schulalltag dienen sowie Energie und Raum geben sollte, sich mit seiner Persönlichkeit auseinanderzusetzen.

Welch große Bedeutung der mentalen Gesundheit zukommt, hat uns die Corona-Krise eindrücklich bewiesen. Um diese zu stärken, konnten die beiden Lehrkräfte Frau Händel und Frau Wanjek bereits im Schuljahr 2021/2022 ein Mentaltraining mit einem Mental Coach für alle KursstufenschülerInnen organisieren. Spätestens nach dem Besuch einer Fortbildungsreihe zum Thema Positive Psychologie und Persönlichkeitsentwicklung kam den beiden die Idee, selbst einen Workshoptag anzubieten, der Techniken des Mentaltrainings mit leicht zu praktizierenden Übungen zum allgemeinen Wohlbefinden verbinden sollte. „In unserer schnelllebigen Welt sind es meistens Dankbarkeit, Achtsamkeit und Entspannung, die hinten anstehen“, so Frau Händel. „Dabei kann man mit kleinen Impulsen sein Glücksempfinden erheblich steigern.“ Der Tag bot den Schülerinnen die Möglichkeit der wohlthuenden Reflexion über sich selbst und auch den intensiven Austausch mit anderen, der die Verbundenheit miteinander erfahrbar machte. Gegenseitige Unterstützung und aktives Zuhören waren besonders beim Herausfinden der Stärken und Talente hilfreich. Um sich diesen auch in stressigen Phasen immer bewusst zu sein, wurden die Teilnehmerinnen kreativ und bastelten eine kleine Gedankenstütze mit Mutmach-Sprüchen für ihre „Buddies“ des Tages.

Wie im Fluge vergingen die acht Stunden, in denen das Handy keine Rolle spielte, wie manche Schülerinnen erstaunt feststellten. Der Tag endete trotz emotionaler Anstrengung dank einer Meditation mit aufgeladenen Akkus. Am Ende stimmten alle überein, dass es sich auf ganzer Linie gelohnt hat, den ersten Ferientag in der Schule zu verbringen. „Der Tag war sehr schön, weil man sich mal mit Dingen beschäftigt hat, die irgendwie

vergessen werden im Alltag, und die einen haben viel über sich selbst lernen lassen“, meinte eine Schülerin. Eine andere meldete zurück, dass sie sich sehr wohlfühlt hat und bestimmt einige Impulse in ihren Alltag integrieren wird. Auch die beiden Lehrerinnen sind sich sicher, dass der Tag eine Wiederholung beziehungsweise Fortsetzung finden wird. (AH, CW)



Sechs Flächen voller ermutigender Sprüche – der Mutmach-Würfel
Foto: CW

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Die drei Spielclubs des Bürgertheaters der Badischen Landesbühne feiern im April ihre Premieren

Das Bürgertheater, die dritte Sparte der Badischen Landesbühne, ist diese Spielzeit mit drei Spielclubs gestartet. Im April kommen nun die erarbeiteten Stücke zur Premiere. Drei Aufführungen, so unterschiedlich wie die Menschen, die die Gruppen prägen. Drei Blicke auf das Thema Menschenrechte.

Den Beginn macht das Theaterstück der Jungen Szene – „HINTER_GEDANKEN“: Im Stadtpark herrscht buntes Treiben. Aus vielerlei Gründen kommen die Menschen dahin. Was treibt sie her, was lässt sie bleiben? Sie begegnen sich, ungeplant und ungewollt. Was zeigt man da nach außen und was passiert im Inneren? Jede/-r macht sich Gedanken – jede/-r für sich und doch gemeinsam. Der Ort schafft eine Verbindung. Das Menschsein schafft eine Verbindung.

„Kinder der Freiheit“ ist ein Theaterstück von vox populi: Ein deftiges Stück Mundarttheater über den großen Freiheitsdichter Friedrich Schiller soll es werden. Denn der versteckte sich auf der Flucht vor seinem Fürsten ausgerechnet in Bruchsal!

Kurz vor der Premiere bricht Chaos aus. Eine Schauspielerin der Theatergruppe „Brusler Kinner“ steigt aus: Sie hat einen dritten Nebenjob angenommen. Es entspinnt sich eine wütende Diskussion, wie frei wir sind in unserem Leben. Welche Einschränkungen der eigenen Freiheit wir zum Wohl der Gemeinschaft hinnehmen müssen.



Foto: Holger Metzner

„Warum sind die so!?,“ das Stück der Theaterbande und der Bühnenbild-AG der Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal wird aus den Ideen der Kinder des Spielclubs Theaterbande der Badischen Landesbühne entwickelt. Das dazugehörige Bühnenbild entwirft und baut die Bühnenbild-AG der Konrad-Adenauer-Schule in Zusammenarbeit mit der Musik- und Kunstschule Bruchsal: In der Schule wird immer wieder gemobbt. Die Lehrer/-innen sind ratlos. Doch einige Schüler/-innen zeigen Mut und machen sich für einander stark. Sie wollen herausfinden, was hinter dem Mobbing steckt! Es werden Pläne geschmiedet und Geheimnisse gelüftet ... Der Eintritt für „Warum sind die so!?“ ist frei, eine Platzreservierung jedoch notwendig.

Karten für die Vorstellungen „HINTER_GEDANKEN“ und „Kinder der Freiheit“ gibt es bei der Badischen Landesbühne, karten@badischelandesbuehne.de, (072 51) 727-23 sowie der Touristinformation H7, touristinformation@btmv.de, (072 51) 50 594-61.

HINTER_GEDANKEN 12./26. April, 19.30 Uhr, Hexagon

Kinder der Freiheit 13./27. April, 19.30 Uhr, Hexagon

Warum sind die so!? 14./28. April, 15 Uhr, theater treppab

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Start in die neue Stadtführungssaison

Der Frühling ist bereits in vollem Gange und mit ihm startet die Touristinformation Bruchsal wieder in die neue Stadtführungssaison. Das bunte Portfolio umfasst neben altbewährten Führungen der vergangenen Jahre auch immer wieder neue Programme – von der klassischen Stadtführung über kulinarische Erlebnisse bis hin zu abwechslungsreichen Wanderungen oder Radtouren.

Ob bei einer Tour mit Markgräfin Amelie, einer Wanderung durch die Hohlwege, einem kulinarischen Streifzug durch Bruchsal oder auf den Spuren der Demokratieggeschichte – für jeden Geschmack ist bei dem vielfältigen Programm etwas dabei.



Stadtführung

Foto: BTMV GmbH

Am Sonntag, 7. April lädt „Markgräfin Amalie“ zu einem Rundgang ein, der ihr Leben in der Residenz erzählt. Während der Führung erfährt man allerlei Wissenswertes über ihr Leben am Hof und warum Amalie auch die „Schwiegermutter Europas“ genannt wird. Los geht es um 15 Uhr am Haupteingang des Schlosses und die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person.

Auf ein Naturerlebnis der besonderen Art kann man sich am Samstag, 13. April begeben und bei einer kleinen Wanderung alles Wissenswertes über die Hohlwege in und um Bruchsal erfahren. Los geht es um 11 Uhr auf dem Parkplatz am Belvedere und die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Person.

Wer auf den Spuren der Freiheitsbewegung in Bruchsal wandeln möchte, kann sich am Samstag, 20. April der Führung „Bruchsal – Ort der Demokratieggeschichte“ anschließen, die sich mit den Freiheits- und Demokratiebewegungen Mitte des 19. Jahrhunderts befasst, in denen Bruchsal eine nicht zu vernachlässigende Rolle spielte. Start der Führung ist um 15 Uhr am Damianstor. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person.

Das komplette Stadtführungsprogramm 2024 ist ab sofort bei der Touristinformation erhältlich. Kontakt: Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 50 594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de.

Bruchsaler Schlosskonzerte



Trio E.T.A. zu Gast in Bruchsal

Für Freitag, 12. April, 20 Uhr hat der Kulturring Bruchsal in Zusammenarbeit mit SWR2 das Trio E.T.A. in den Kammermusiksaal des Schlosses eingeladen. Das 2019 in Hamburg gegründete Trio verneigt sich mit seinem Namen vor dem Schriftsteller, Komponisten und Kritiker E.T.A. Hoffmann. Die Drei haben ihr Triospiel mit romantischer Musik begonnen, lieben künstlerische Querverbindungen und beschäftigen sich mit dem kammermusikalischen Repertoire von der Klassik bis hin zur zeitgenössischen Musik. Seit dem Gewinn des Deutschen Musikwettbewerbs 2021 und des Rotary-Sonderpreises ist das junge Trio zunehmend gefragt und wird seit 2023 als SWR2 New Talent gefördert.

Das Trio eröffnet das Konzert mit dem faszinierenden Jugendwerk Rachmaninows. Sein ausdrucksstarkes „Trio Élégiacque“ schrieb er mit nur 18 Jahren als eine Hommage an seinen Mentor Tschaikowsky. Auf dem Programm steht außerdem das erste Klaviertrio von Brahms in der selten gespielten ersten Fassung mit Bezug auf Bachs Wohltemperiertes Klavier, ergänzt durch Haydns Trio Es-Dur. Karten für das Konzert im Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses erhalten Sie online unter www.bruchsaler-schlosskonzerte.de, bei der Bruchsaler Touristinformation, Hoheneggerstraße 7, telefonisch unter (072 51) 88 055 sowie an der Abendkasse. 60 Minuten vor Konzertbeginn gibt es U25-Karten für junge Erwachsene bis 25 Jahre zu 10 Euro auf allen verfügbaren Plätzen.



Trio E.T.A.

Foto: Susanna Veronika Pinachyan

Deutsches Musikautomaten-Museum

„MUSI-KAU-TOMATEN: Garantiert nur Musik und kein Gemüse!“

Sonntag, 7. April, 14 Uhr
Familienführung mit Kira Kokoska
Auf kindgerechte Weise werden Musikautomaten sowie Karussell- und Drehorgeln unter die Lupe genommen. Um Technik und Verwendung zu verstehen, dürfen die Kinder die Automaten nicht nur hören, sondern gemeinsam mit ihren erwachsenen Begleitern ausgewählte Beispiele anfassen und sogar ausprobieren.



Kinder am Gloggomobil

Foto: Bruno Kelzer

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt!

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss Bruchsal, Stadtmuseum Bruchsal) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, Führung kostenfrei.

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Fachklasse Malerei

Die Fachklassen Malerei der MuKs sind für alle gedacht, die sich intensiv mit Kunst befassen wollen – sei es als Neu- oder Wiedereinsteiger, als praktische Ergänzung zum Kunstunterricht an der Schule,

als Hobby oder mit beruflichen Ambitionen in Richtung Kunst. Immer mehr Menschen haben flexible Arbeitszeiten oder sind nach ihrem aktiven Berufsleben auf der Suche nach Angeboten zur sinnvollen Freizeitgestaltung. Daher sind die Fachklassen der MuKS in Vormittags- und Abendangebote aufgeteilt.

Unter individueller Anleitung kann jede/-r Kursteilnehmer/-in male- risch experimentieren und sich weiterentwickeln: Lasurmalerei oder Spachteltechnik, mit Aquarell-, Öl- oder Acrylfarben, auf kleinem wie auf großem Format, auf Leinwand oder Papier und in verschiedenen Stilrichtungen.

Die Fachklassen bei dem Dozenten Tomislav Hrkac (Tomo) finden zu folgenden Terminen statt:

Der Abendkurs findet immer mittwochs, vom 17. April bis 16. Oktober (außer in den Ferien, nicht am 1. Mai) von 17.30 bis 19.30 Uhr, statt.

Die Kosten betragen sechsmal 60 Euro.

Der Vormittagskurs findet immer dienstags, vom 23. April bis 15. Oktober (außer in den Ferien) von 10.30 bis 12.30 Uhr, statt.

Die Kosten betragen sechsmal 60 Euro.

Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene treffen sich im Malersaal, Kunsthof der MuKS, Moltkestraße 17a in Bruchsal.

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Informationen unter (072 51) 91 34-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKS Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Computerführerschein

Wie starte ich eigentlich den Computer richtig? Wie funktioniert so ein Rechner? Wie speichere ich Daten? Wie starte ich ein Programm? Wo finde ich ein Programm? Was ist der Desktop? Wie sieht eigentlich der Computer von innen aus?

All diese Fragen und mehr werden am Samstag, 20. April, 10 bis 13 Uhr in der Medienwerkstatt der MuKS, Moltkestraße 17a in Bruchsal, behandelt. Darüber hinaus zeigt MuKS-Dozent Andreas Schnepf Kindern von neun bis 13 Jahren kleine Kniffe, die das Arbeiten am Computer erleichtern und sicherer machen.

Die MuKS bittet, einen USB-Stick für die Übungen mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 28 Euro.

Informationen unter (072 51) 91 34-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKS Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Stadtbibliothek



Lebens(w)ende

Anette Föllmer und Peter Holzer lesen Texte über das Sterben, Abschied nehmen, Trauer und Tod am Dienstag, 9. April, 19 Uhr. Abschied nehmen, Sterben und der Tod von geliebten Menschen sind schwere Themen. Literatur kann dabei Rat und Trost für Betroffene und Angehörige spenden. Alle zwei Monate stellen Anette Föllmer und Peter Holzer, die sich in der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung engagieren, Bücher zum Thema vor. Wolfgang Köbler begleitet die Lesungen musikalisch.

Der Eintritt ist frei. Für Fragen stehen das Team der Stadtbibliothek unter (072 51) 79-310 oder per E-Mail an stadtbibliothek@bruchsal.de zur Verfügung.



Lebens(w)ende

Foto: Andre Friedel

Städtisches Museum

Objekt des Monats April

Am 1. April beginnt die beliebteste Zeit für Hochzeiten. Im Schloss und im Schlossgarten tummeln sich Hochzeitspaare zum Fotoshooting. Heute sind Videos und Bilder die vorwiegenden Mittel zur Erinnerung an den schönsten Tag im Leben. Einen Fotografen konnten sich um 1900 nicht viele Brautpaare leisten. Eine der wenigen Atelieraufnahmen wurde ausgesucht und in einem aufwendigen Holzrahmen als Erinnerungsbild mit dem Brautkranz und dem Anzugssträußchen des Bräutigams platziert und in der guten Stube aufgehängt. Die dafür verwendeten Kastenrahmen waren in unterschiedlichster Form und Ausstattung zu kaufen. Im ausgestellten Zimmerdenkmal ist kein Foto der Brautleute Anton Ebersoll und Maria Johanna, geborene Klein, eingefügt. Ein kleines Herzkissen nennt Namen des Paares und Vermählungsdatum. Es wird von weißer Kordel und zarter Spitze geziert und vom Brautkranz umfassen. Der mehrfach profilierte, mit Zierleisten und bronzefarbenen Jugendstilornamenten reich geschmückte Holzrahmen hat oben eine Auskrugung. Der Übergang zum Kastenraum wird mit zarter Spitze verkleidet, die in die Ecken eingelegte, goldene Zierstäbe überspielen. Die Seitenwände des ungefähr fünf Zentimeter tiefen Kastens sind verspiegelt. Auf dem Boden ist ein weißer Stoff drapiert der von einer grün-weißen, geflochtenen Kordel eingefasst wird. In den Ecken ist ein grünes Band mit aufgedruckten, goldenen Lettern eingelegt: „Gott schütze unsern Ehestand“.

reine Klein, eingefügt. Ein kleines Herzkissen nennt Namen des Paares und Vermählungsdatum. Es wird von weißer Kordel und zarter Spitze geziert und vom Brautkranz umfassen. Der mehrfach profilierte, mit Zierleisten und bronzefarbenen Jugendstilornamenten reich geschmückte Holzrahmen hat oben eine Auskrugung. Der Übergang zum Kastenraum wird mit zarter Spitze verkleidet, die in die Ecken eingelegte, goldene Zierstäbe überspielen. Die Seitenwände des ungefähr fünf Zentimeter tiefen Kastens sind verspiegelt. Auf dem Boden ist ein weißer Stoff drapiert der von einer grün-weißen, geflochtenen Kordel eingefasst wird. In den Ecken ist ein grünes Band mit aufgedruckten, goldenen Lettern eingelegt: „Gott schütze unsern Ehestand“.

Auf Mariendarstellungen des Mittelalters fungieren Kronen – auch mit Blüten – als Zeichen himmlischer Herrschaft. Mit der Verehrung der „unbefleckten Empfängnis“ Marias wandelt sich ihre Bedeutung. Zunächst als Schmuck für Marienstatuen in Nonnenklöstern gefertigt, wurden sie später zum Brautschmuck, beziehungsweise zum Symbol der Jungfräulichkeit der Braut. Mit der Aufhebung der Klöster wurde die Handwerkskunst an weltliche Schülerinnen weitergegeben. Alsbald entwickelten sich Kranzbindereien. Verwendete Pflanzen wie Myrte, Rosmarin und Weißdorn dienen nicht nur zum Schutz der frisch Vermählten vor Geistern. Bei den Römern bürgt Weißdorn im Brautkranz für Fruchtbarkeit. Troubadoure überreichen ihrer Auserwählten Rosmarin, als Zeichen ihrer Treue. Myrte, die Lieblingsblume der Venus, ist Sinnbild für Liebe, Jugend und Schönheit, Garant für ein gesegnetes Leben voller Kraft. Die kostbaren Myrtenkränze wurden behutsam getrocknet, um sie zur Erinnerung an den Hochzeitstag ein ganzes Leben lang aufzubewahren. In Ermangelung von Schnittblumen werden seit dem 18. Jahrhundert Trocken- oder Kunstblumen verwendet. Unterschiedlich geformte Glas- oder Wachsperlen, Blüten und Blätter aus Seide oder Papier werden gedrahtet, zum Kranz gewunden. Seit Beginn des 19. Jahrhunderts werden vorwiegend Orangenblüten verwendet. Sie symbolisieren Reinheit, Unschuld und Fruchtbarkeit. 1840, mit der Hochzeit Queen Viktorias mit Albert von Sachsen-Coburg und Gotha, wird diese Tradition verstärkt. Sie trug einen opulenten Kranz aus Orangenblüten, ähnlich wie der als Erinnerungstück im Kastenrahmen präsentierte von Maria Johanna Ebersoll.



Foto: Städtisches Museum

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

40401A Deutsch als Fremdsprache, A1 Kurs 1 für Anfänger/-innen, 8. April, 24 mal montags und mittwochs, 18-20 Uhr im JKG Trakt, Campus 6.

42203 Spanisch für Anfänger/-innen, Montag, 8. April, 19.30-21 Uhr (10x), JKG Trakt, Campus 6.

40801 Französisch für Anfänger/-innen, Dienstag, 9. April, 10.30-12 Uhr (10x), Bürgerzentrum.

40808 Auffrischkurs Französisch B1/B2, Mittwoch, 10. April, 11-12 Uhr (5x), Bürgerzentrum.

42210 Online-Kurs: Spanisch B1, Mittwoch, 10. April, 19.30-21 Uhr (10x).

42201 Spanisch a la carte – Einstiegskurs für Touristen, Samstag, 13. April, 9-12.15 Uhr (5x), Bürgerzentrum.

21003 Goldschmieden Schnupperkurs Donnerstag, 11. April, 17.30-22 Uhr, Bürgerzentrum, UG 2. Werkzeuge und Maschinen sowie das Material (Silber 925) werden von der Goldschmiedin zur Verfügung gestellt und am Ende des Kurses berechnet. Die Berechnung des Silbers erfolgt nach Gewicht des erstellten Schmuckstückes. Goldring auf Anfrage. Alle Kursteilnehmenden können das eigene Schmuckstück anfertigen (Ring, Ohrringe, Anhänger). Es wird darauf geachtet, dass alle Kursteilnehmende das Schmuckstück bis zur Beendigung des Kurses fertiggestellt haben.

10501 B Tricks und Betrügereien an der Haustür, am Telefon und unterwegs

In Zusammenarbeit mit dem Referat Prävention des Polizeipräsidiums Karlsruhe – Kostenloser Vortrag – Anmeldung erforderlich – Montag, 15. April, 15-16.15 Uhr im Caritas Seniorenhaus St. Anton. Mit dem Handwerker- und Betteltrick an der Haustür, dem Geldwechseltrick auf der Straße, dem Enkeltrick am Telefon, dem Anruf eines falschen Polizeibeamten oder dem Schockanruf schaffen es gewiefte Betrüger immer wieder, arglose Menschen zu überlisten und an ihr Geld (oder ihre Wertsachen) zu kommen. Weit verbreitet sind auch Taschen- und Trickdiebstähle unter Ausnutzung von Gedränge und Ablenkung. Wer allerdings die Tricks und Gaunereien kennt, kann sich sehr gut und wirksam davor schützen. Teilnehmer/innen erfahren die aktuellen Tricks und Betrügereien, mit denen Seniorinnen und Senioren um ihr Geld und ihre Wertsachen gebracht werden sollen. Dabei werden die Vorgehensweisen beim Enkeltrick, bei falschen Polizeibeamten und bei Schockanrufen ebenso thematisiert wie die der unseriösen Geschäftemacher. Außerdem geht es auch um Taschendiebstahl, Bettler und solche, die gerne Geld gewechselt haben möchten. Wer weiß, wie Täter vorgehen, der kann sich mit den Tipps schützen und auch anderen Seniorinnen und Senioren helfen. Anmeldungen unter (072 51)79 304.

Mitteilungen anderer Institutionen

Jedes Frühjahr müssen Rehkitze aus Ackerflächen gerettet werden

Jedes Jahr im Mai und Juni sind Rehkitze vom Tod durch Mähmaschinen bedroht – die Jungtiere davor zu bewahren ist die Aufgabe des ehrenamtlichen Kitzrettungs-Teams der Jägervereingung Karlsruhe, einem Netzwerk von Freiwilligen, bestehend aus Wildtierschützern, Jägern und Wildbiologen. Und ebenfalls mit im Team: Fluglotsen, die mit entsprechender Fachkenntnis die Befliegung der Ackerflächen mit Drohnen gewährleisten.



Jedes Frühjahr müssen Rehkitze aus Ackerflächen gerettet werden
Foto: DJV, Susanne Kraft

Wie ein solcher Einsatz abläuft, schildern Susanne Kraft und Patricia Brandbeck vom Kitzrettungs-Team am Freitag, 19. April, 19 Uhr in Untergrombach auf Einladung des Vereins für Umwelt- und Naturschutz. Die Veranstaltung findet bei freiem Eintritt im Pfarrsaal St. Wendelinus statt (Franz-Liszt-Straße 51).

Thema sind auch die rechtlichen Aspekte der Kitzrettung sowie die nicht immer einfachen organisatorischen Rahmenbedingungen einer solchen Aktion: Da die Mahdtermine auf den Feldern wetterabhängig sind, werden sie erst ein oder zwei Tage vorher festgelegt – die rasche Durchführung einer Befliegung und Rettungsaktion im Landkreis Karlsruhe verlangt von allen Beteiligten Spontaneität und die Bereitschaft zum Einsatz am frühen Morgen. (Informationen: www.jv-karlsruhe.de/fachbereiche/drohnenkitzrettung)

ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr

Ein neuer Kommandeur für das ABC-Abwehrbataillon 750 „BADEN“

Am 21. März hat der Kommandeur des ABC-Abwehrkommandos der Bundeswehr, Oberst Stephan Saalow, im Rahmen eines feierlichen Appells und im Beisein von zahlreichen Gästen das Kommando über das ABC-Abwehrbataillon 750 „BADEN“ von Oberstleutnant Daniel Razat an Oberstleutnant Alexander Große in der General-Dr.-Speidel-Kaserne in Bruchsal übergeben. Zu den Gästen gehörte unter anderem der Beauftragte des Generalinspektors der Bundeswehr für Erziehung und Ausbildung und stellvertretender Kommandeur des Zentrums Innere Führung, Brigadegeneral Robert Sieger. Zusätzlich begrüßte Oberstleutnant Razat alle anwesenden Bürgermeister und Behördenleiter und betonte die Verbundenheit zwischen der zivilen Seite und der Bundeswehr. Oberstleutnant Razat war seit Anfang 2021 Kommandeur des ABC-Abwehrbataillons 750 „BADEN“ und wird nun seine Folgetätigkeit im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin antreten. In einer für ihn typischen, mitreißenden Rede resümierte Razat die zurückliegenden drei Jahre und richtete sein Wort vor allem mit großem Dank an seine Truppe und betonte deutlich, dass es ihm eine Ehre war, Kommandeur des ABC-Abwehrbatail-

lons 750 „BADEN“ gewesen zu sein. Oberstleutnant Razat erinnerte an die schwierigen Rahmenbedingungen, als er das Bataillon 2021 während der Corona-Pandemie übernommen hatte. Die Einsatzbereitschaft des Verbandes ist wieder gewährleistet.



Der scheidende Kommandeur, Oberstleutnant Daniel Razat, wird im Wiesel vom Platz gefahren. Im Hintergrund: Oberstleutnant Alexander Große (links) und Oberst Stephan Saalow (rechts)Foto: Bundeswehr / Martin Augsburg

Hier führte Razat die große Bedeutung der soldatischen Grundtugenden an und stellte nach seiner Zeit als Kommandeur fest, dass „immer wieder die Hand auf die Fahne zu legen und zu sagen: Ich diene!“, nicht nur wahr ist, sondern einen essenziellen Kern des Seins als Soldat darstellt. An der emotionalen Rede von Oberstleutnant Razat anschließend, richtete Oberst Stephan Saalow seine Worte an die Anwesenden, bedankte sich bei Razat für seine geleisteten Dienste und würdigte dessen entschlossene und zielführende Arbeit der letzten drei Jahre, welche er mit einem Zitat von Helmuth von Moltke untermalte: „Im Nebel der Ungewissheit aber muss wenigstens ein gewiss sein – der eigene Entschluss“. Abschließend übergab Oberst Saalow das Kommando an Oberstleutnant Große. Im Rahmen des Führungswechsels beim ABC-Abwehrbataillon 750 „BADEN“ wurde auch das Amt des stellvertretenden Kommandeurs von Oberstleutnant Matthias W. an seinen Nachfolger, Oberstleutnant Christoph S., übergeben.

Lokale Agenda

Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Arbeitsgruppen-Sitzung im März



Arbeitsgruppensitzung im März: von links nach rechts Frau Inge Strauß, Gunther Heintzen, Sabrina Müller, Ingrid Amann, Lothar Holzer, Petra Ernst, Rüdiger Lumpp, Jürgen Weick, Michael Berger

Foto: Volker Falkenstein

Am 25. März fand die dritte Arbeitssitzung der Agenda-Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap statt.

Zu dieser Arbeitssitzung erhielten wir Besuch von Frau Inge Strauß, Amtsleiterin des Amtes für Familie und Soziales, der schon des längeren anberaumt und geplant war.

Zur Vorstellung der AG mit und ohne Handicap wurde eine PowerPoint-Präsentation gestaltet. In der Präsentation wurde auf fünf Seiten das Team der Arbeitsgruppe, unser Arbeitsgruppenziel, verschiedene Arbeitsthemen, Aussicht oder „Was kommt als Nächstes!“ sowie eine Zusammenfassung dargeboten.

Danach stellte Frau Strauß sich persönlich vor und beschrieb ausführlich den Arbeitsbereich des Amtes für Familie und Soziales mit

seinen zugehörigen Organisationseinheiten Abteilung 1 – Kinderbetreuung, Abteilung 2 – Kommunale Jugendpflege, Abteilung 3 – Senioren, Behinderte, Soz. Hilfen, Abteilung 4 – Migration und Integration, und Abteilung 5 – Soziale Dienste. Für jede einzelne Abteilung erläuterte sie in kurzen Worten die zugehörigen Aufgaben und Leistungen.

Nach der gegenseitigen Vorstellung wurde sich konstruktiv über behindertenspezifische Themen ausgetauscht. Im Vordergrund standen die Teilhabe von Menschen mit Behinderung, die Barrierefreiheit in Planung und Umsetzung, hier im Speziellen aktuell bei Veranstaltungen und die Anzahl von Behindertenparkplätzen im Stadtgebiet und den Ortsteilen.

Weitere Themen waren an dieser Sitzung unter anderem die Aktualisierung des Beitrages in der Engagementbörse sowie ein Rückblick des Bürgerempfangs, an dem von der Arbeitsgruppe fünf Mitglieder, davon drei Rollstuhlfahrer mit zwei Begleitpersonen teilnahmen. Alle, welche am Bürgerempfang dabei waren, fanden diesen in der Ausführung und thematisch sehr gelungen. Allerdings gab es bezüglich Inklusion, Teilhabe und Barrierefreiheit einige Punkte zu bemängeln, welche in Zukunft mit den verantwortlichen Fachämtern thematisiert werden.

Unsere weiteren Sitzungstermine im laufenden Jahr sind am 29. April, 27. Mai, 24. Juni, 29. Juli, Sommerpause, 30. September, 28. Oktober, 25. November, Winterpause.

Wie immer sollen unsere Arbeitssitzungen am letzten Montag im Monat um 18 Uhr im Generationenhaus in der Stadtgrabenstraße 25 stattfinden.

Die Einladungen zu den Sitzungen erfolgen rechtzeitig per E-Mail und denkt daran: „Gesundheit ist die Devise der Stunde“.

Z-LAB: MINT- und BNE-Region Bruchsal

CO₂-Ampel-Projekt erfolgreich abgeschlossen



Andrej, Denys und Dr. Blum-Barth

Foto: Benny Schmitt

Vor einem Jahr starteten Denys und Andrej mit ihrer Mission, dem Bau einer „CO₂-Bahnübergangsampele“, für den Bahnübergang bei der Bruchsaler Holzindustrie. Vor allem im Winter atmen die Spaziergänger und Radfahrer die Abgase der haltenden Autos ein, die ihre Motoren anlassen. Kinder und Jugendliche gehören natürlich zu diesem Personenkreis. Eigentlich, so Denys und Andrej, sollten stehende Fahrzeuge den Motor abschalten. Das tun aber längst nicht alle. Und genau da setzt die „CO₂-Bahnübergangsampele“ an.

Zunächst entwickelten Denys und Andrej im Z-LAB ein Messgerät, welches den CO₂-Gehalt und die Feinstaubkonzentration an Ort und Stelle messen soll. Im nächsten Schritt wurde das Messgerät mit einem digitalen Display, vergleichbar mit den Geschwindigkeitsanzeigen, die man öfter in verkehrsberuhigten Zonen finden kann, verbunden. In einer Art Ampel-System soll den wartenden Fahrzeughaltern dann die Luftqualität angezeigt werden und diese zum Abschalten des Motors bewegen. Viele Kinder und Jugendliche würden sich über eine solche „CO₂-Bahnübergangsampele“ sicherlich freuen. Den Jungforschern geht es hier weniger darum, die Autofahrer anzuschwärzen. Vielmehr wollen sie mit moderner Technik einen Beitrag für ein gutes Klima in der Stadt sorgen. Mit ihrer Idee konnten Denys und Andrej 2023 beim Regionalwettbewerb von Jugend forscht den zweiten Preis in der Kategorie „Geo- und Raumwissenschaften“ gewinnen. Das aber hat den beiden nicht gereicht. Sie wollten weiterbauen. Ihr neues Ziel: wir bauen die Ampel um, um sie später an Schulen der Region auszuleihen, damit diese die Luftqualität am Schulgebäude messen konnten. Für den Umbau wurden allerdings

Sachmittel in Höhe von 2.000 Euro benötigt. Hier konnten wir im Z-LAB dann die SV Sparkassenversicherung als Spenderin gewinnen. Nun ist die Ampel fertig. Denys und Andrej konnten eine Bruchsaler Nachwuchskünstlerin, Marie, in ihr Team holen. Sie hat das Gehäuse der Ampel einem Birkenstamm nachempfunden. Eine „Klima-Ampel“, so die Meinung von Marie, sollte optisch der Natur nachempfunden werden. Wir finden, dass diese Idee super umgesetzt wurde. Vielen Dank an Marie, Denys und Andrej für die zahlreichen Stunden, die sie in ihrer Freizeit in dieses Projekt gesteckt haben. Und natürlich vielen Dank an die SV Sparkassenversicherung, stellvertretend an Herrn Dr. Blum-Barth, der neben Andrej und Denys auf dem Bild zu sehen ist. Bleibt begeistert! Euer Z-LAB Bruchsal.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.
1. Petrus 1,3

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Gottesdienst:

Sonntag, 7. April,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrer i. R. Horst Nasarek.

12 Uhr: Flohmarkt in der Gustav-Adolf-Kirche mit dem Ki-Tee-Go-Team.

Veranstaltungen in der kommenden Woche:

Donnerstag, 4. April,

9.15 Uhr: Frauenkreis im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche zum Thema Gefahren und Trickbetrug im Internet und Handy, Referentin: Diana Eisele

Das Kindergottesdienstteam der Christuskirche lädt zum Gottesdienst mit Flohmarkt ein!

„Alte Schätze weitergeben“ am 7. April, 12 bis 16 Uhr (nach dem Gottesdienst von 10 bis 11 Uhr)

in der Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach

Aufbau: um 10.30 Uhr im Außenbereich mit einem selbst mitgebrachten Tisch von maximal drei Meter Länge, ab 11.15 Uhr in der Kirche mit einem der vorhandenen Tische (zwei Meter).

Die Standgebühr ist ein nicht kühlpflichtiger Kuchen, die Einnahmen des Kuchenverkaufs gehen an die Christuskirche.

Kontakt und Anmeldung:

Bis zum 4. April nehmen wir unter kirchenflohmarkt@gmail.com Anmeldungen mit Angabe zu Standlänge und Standplatzwunsch entgegen.

Das Team des Ki-Tee-Go: Eva Kuntze und Marion Kretz mit Mara und Emily freut sich darauf, alte Schätze weiterzugeben!

Pfarramt:

Pfarrerin Andrea Knauber hat am 1. September ein Sabbatjahr begonnen.

Ihre Vertretung übernimmt Pfarrer Horst Nasarek, Telefon: (072 50) 331 04 66

Das Pfarramt ist erreichbar unter Telefon: (072 57) 92 42 89

Die Öffnungszeiten sind ab 1. April: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Sie erreichen uns auch über die E-Mail: christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von der Website: www.christuskirchen.de

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm**Gottesdienst Stadtkirche**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst der Kirchengemeinden Helmsheim und Heildelshelm kommenden Sonntag, 7. April um 10 Uhr in der Melanchthonkirche Helmsheim mit Pfarrer im Ruhestand Andreas Wellmer.

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim**Gottesdienst Melanchthonkirche**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst der Kirchengemeinden Helmsheim und Heildelshelm kommenden Sonntag, 7. April, 10 Uhr in der Melanchthonkirche Helmsheim mit Pfarrer i. R. Andreas Wellmer.

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal

Herzliche Einladung zum Gottesdienst:

Sonntag, 7. April,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen mit Pfarrerin i. P. Manuela Preiß und anschließend Kirchenkaffee in der Lutherkirche.

Freitag, 12. April

Die zweite ökumenische Andacht mit Segnung für Schwangere und ihre Angehörigen im Jahr 2024 findet am 12. April um 19 Uhr im Gebetsraum der Lutherkirche, Luisenstraße 7 in Bruchsal statt.

„Von Mutterleibe an“ – Der Kirchenbezirk Bretten-Bruchsal lädt zur ökumenischen Andacht mit Segnung für Schwangere und ihre Angehörigen ein.

Die Schwangerenandacht wird von der Luthergemeinde Bruchsal und der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz verantwortet.

Dankbarkeit und Sorge, Freude und Übelkeit, aber auch gut gemeinte Ratschläge begleiten eine Schwangerschaft. Deshalb laden wir Schwangere und ihre Angehörigen dazu ein, Gott alles hinzulegen, Ruhe finden, sich freuen auf das neue Leben, einfach nur staunen über das Wunder und Gott um seinen Segen bitten.

Herzliche Einladung zu unseren Gruppen und Veranstaltungen!

Gruppen und Kreise in der kommenden Woche:

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum 1

Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Dienstag, 9. April

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Saal des Martin-Luther-Hauses, Luisenstraße 1. Aktuell zum Thema: Männer machen Geschichte(n) – das Erzbistum Freiburg und seine Bischöfe, Referent: Dr. Christoph Schmider, Freiburg, Erzb. Oberarchivdirektor.

Mittwoch, 10. April

15 bis 17 Uhr: Seniorennachmittag, trifft sich außer der Reihe im evangelischen Altenzentrum Bruchsal im Bonhoefferhaus!

Ein Angebot für Menschen im Glauben, mehr als nur Kaffee und Kuchen. Lebendiger Austausch, abwechselnde Aktionen wie Gedächtnistrainings und Sitzgymnastik sowie hören auf Themen des Glaubens. Leitung Eckehard Mevius, Kontakt über das Pfarramt, Telefon: (072 51) 20 24.

Freitag, 12. April

18.30 Uhr: Freitags im Gespräch im Luthersaal im Martin-Luther-Haus. Aktuell zum Thema: Die Brücke nach Kerala – Hilfsprojekte eines alten „Bruslers“ in Indien, Rudolf Knapp, Bethanienschwestern.

Die Öffnungszeiten im Pfarramt ab dem 28.03.2024:

Dienstag, 09.04. von 12.30 bis 15.30 Uhr

Mittwoch und Donnerstag geschlossen

Freitag, 12.04. von 9.30 bis 12 Uhr

Sie erreichen uns unter (072 51) 20 04 und der

E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer

Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

Gottesdienste und Veranstaltungen**Freitags im Gespräch – „Die Brücke nach Kerala“ – Hilfsprojekte eines alten „Bruslers“ in Indien**

Rudolf Knapp, Bethanienschwestern – Die Brücke nach Kerala – Hilfsprojekte eines alten „Bruslers“ in Indien – 12. April, 18.30 Uhr, Martin-Luther-Haus (Saal)

Es sind mittlerweile 20 Jahre her, dass die schrecklichen Flutwellen eines Tsunamis mit voller Wucht an die Küsten Asiens schlugen und Hunderttausende von Menschen in den Tod rissen. Durch einen privaten Kontakt lernte Rudi Knapp die in Mannheim arbeitende indische Ordensschwester Telma kennen, die aus der Region Kerala im Süden Indiens stammt. Schwester Telma stand in ständigem Kontakt zu ihren Verwandten und Freunden in ihrer indischen Heimat und wusste von den Zerstörungen des Tsunamis zu berichten, die dieser insbesondere im Kanniyakurami, wo drei Ozeane aufeinander treffen, anrichtete. Ein Sponsorenlauf der Realschule und der Michael-Ende-Schule in Bad Schönborn waren die Grundlage der Unterstützung eines Kinderheims in Indien. Es folgten Patenschaften für die Kinder des Kinderheims und die Förderung weiterer Projekte bis heute. Rudi Knapp wird über seine mittlerweile achte Reise vom Januar und Februar 2024 berichten.

Wir laden herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 6. April,

Orgelmusik zur Mittagszeit

Orgelpunkt 12 – am Samstag, den 6. April um 12 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal.

An der Steinmeyerorgel spielt Karin Rothenberger – anlässlich des 180. Geburtstages – Werke von Eugène Gigout.

Karin Rothenberger erhielt ihren ersten Orgelunterricht an der Lutherkirche Bruchsal.

Sie studierte Musikerziehung im Fach Orgel bei Professor Andreas Schröder in Karlsruhe.

Das künstlerische Aufbaustudium absolvierte sie in Frankfurt bei Professor Edgar Krapp.

Konzerttätigkeit im In- und Ausland und Teilnahme an zahlreichen internationalen Meisterkursen.

„Der Orgelpunkt ist ein angehaltener Basston, der die Tonart bekräftigt und über dem sich die übrigen Stimmen bewegen.“

Jeden ersten Samstag im Monat haben Sie die Möglichkeit, Punkt 12 mitten in Besorgungen und Alltagsgedanken anzuhalten und bei Orgelmusik und einer kurzen Besinnung zur Mittagszeit bekräftigt zu werden und einfach mal die übrigen Stimmen weiterspielen zu lassen.

Ganz nach Jesaja 30,15 können Sie durch „Stillesein und Hoffen wieder stark werden.“

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.



Orgelpunkt 12

Foto: Karin Rothenberger

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienst**

Sonntag, 7. April, Quasimodogeniti

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Achim Schowalter und Band Gruppen und Kreise

Freitag, 5. April

19 Uhr Männerrunde

Montag, 8. April

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Dienstag, 9. April

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus: Unter dem Motto „Bewegung und Musik hält fit!“ bringt uns die Musikgeragogin Sonja Oellermann an diesem Nachmittag in Schwung. Hierzu eine herzliche Einladung.

Mittwoch, 10. April

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit den Konfis aus Karlsdorf-Neuthard im Gemeindesaal von Paul Gerhardt

19 Uhr Jugendkreis „Litfam“

19.30 Uhr Probe des Paul Gerhardt Chors

Donnerstag, 11. April

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Freitag, 12. April

19 Uhr Jugendkreis „@all“

Pfarramt

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr, für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).

Pfarrer Achim Schowalter

Sekretärin Ingrid Murr

Telefon (072 51) 24 79

E-Mail: pfarramt@pg-bruchsal.de

Bankverbindung: DE81 6635 0036 0000 0014 70

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Fon (072 49) 89 77

staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Telefon (072 44) 74 06 21, Mobil (01 75) 33 01 202

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Das Pfarrbüro mit Michaela Maier ist geöffnet Donnerstag 16.3 bis 18 Uhr und Freitag 10 bis 11.30 Uhr

Für Finanzen zuständig ist Melanie Hauth.

Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- & Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

Freitag, 5. April:

15 Uhr Kreativ-Frauentreff im Gemeindehaus Staffort.

Sonntag, 7. April:

10 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche Staffort mit Prädikantin Renate Palluch.

Sonntag, 14. April:

10 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche Büchenau mit Prädikant Osenberg.

Hinweis Offene Kirche:

Die evangelische Kirche Staffort ist ab sofort bis Ende Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet; zum Gebet, Innehalten und Kraft schöpfen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern vom Arbeitskreis „offene Kirche“ für deren Einsatz.

Kontoverbindung: Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE96 6729 2200 0073 3863 06, Volksbank Kraichgau. Vielen Dank für alle Spenden!

EKuJA – Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Hinweis: Während der Ferien finden keine Jungscharen statt!

Mittwoch 15.30 bis 16.30 Uhr Mini-Jungschar für Mädchen & Jungs von drei Jahren bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3

Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr: Jungschar Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.

Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsamem Programm & Kleingruppen.

Zeltlager des EC Karlsruhe-Land

Wer? Kinder zwischen sieben und 13 Jahren

Wann? Jungs: 20. bis 25. Mai / Mädels: 26. bis 31. Mai

Wo? CVJM-Gelände Linkenheim.

Anmeldung und weitere Informationen:

<https://www.kv-karlsruhe.swdec.de/veranstaltungen/zeltlager/>

Evangelisch-methodistische Kirche



Evangelisch-methodistische Kirche (EmK)

Moltkestraße 3 in Bruchsal

Gottesdienste

Sonntag, 7. April, 10.30 Uhr: Gottesdienst und Sonntagsschule anschließend Kirchenkaffee

Veranstaltungen

Montag, 8. April, 19.30 Uhr:

Posaunenchor-Probe, EmK Unteröwisheim

Dienstag, 9. April, 14.30 Uhr:

Es-tut-gut-Café, Thema: „Das Abendmahl bei John Wesley“, EmK Münzesheim

Dienstag, 9. April, 19.30 Uhr:

Bezirks-Bibelgespräch, EmK Unteröwisheim

Donnerstag, 11. April, 9.30 bis 11 Uhr:

Krabbelgruppe „Kinderkiste“, EmK Münzesheim

Donnerstag, 11. April, 20 Uhr:

Sporttreff, Schulsporthalle Münzesheim

Infos und Kontakt

Pastor Gerald Kappaun

Telefon: (072 51) 38 13 036

E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de

www.emk-bruchsal-kraichtal.de

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Römisch-Katholische Kirchengemeinde

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Forneck

Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrbüro: Frau Schönecker

Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 bis 10 Uhr, Mittwoch 8.30 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Baumstark

Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Nach Vereinbarung

Carolin Metzger

Telefon (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Nach Vereinbarung

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 5. April

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 11 Uhr: Neuer Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Erich Horn (Pfarrer Fritz)

Samstag, 6. April

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 9.30 Uhr: Treffen der Erstkommunionkinder im Gemeindezentrum St. Michael; 10 Uhr: Feier der Heiligen Erstkommunion (Pfarrer Fritz)

Sonntag, 7. April

Heidelsheim St. Maria: 9.30 Uhr: Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrzentrum; 10 Uhr: Feier der Heiligen Erstkommunion (Pfarrer Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (WGF-Team)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Niedenzu)

Montag, 8. April

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello

Untergrombach Michaelskapelle: 18 Uhr: Gottesdienst für Menschen, die trauern (Pastoralreferent Fuchs)

Erstkommunion 2024

Im April feiern die Heilige Erstkommunion

am 6. April in St. Cosmas und Damian, Untergrombach

Luka Becker

Lara Modery

Lorena Beller

Clemens Münkler

Bea Bohn

Prince Okwandu

Maximilian Brekl

Simon Ratzel

Mina Degen

Sofina Riffel

Sophie Herberger

Anton Schäfer

Emma Hoffmann

Tom Speck

Markus Krug

Greta Wallburg

Dalia Lorenz

Louis Gabriel Würz

am 7. April in St. Maria, Heidelberg

Luca Breitenbach Vito Max Janjic
Emil Eschbach David Nikel
Lara Häffele Florian Wiese

am 13. April in St. Sebastian, Helmsheim

Anton Heinze Emily Lohnert
Theodor Kunstmann Noel Schuhmacher

am 14. April in St. Martin, Obergrombach

Silas Bäcker Cecilia Reich
Charlotte Grimm Cedric Reich
Elisa Grimm Hannah Speck
Helene Hingst Sarah Speck
Aurelia Lamot Dario Strohmeier
Sam-Louis Lohnert Marla Volk
Vincent Neuberth Emely Zima

St. Sebastian Helmsheim

FORUM älterwerden St. Sebastian Helmsheim

Liebe Senioren und Seniorinnen, egal welcher Konfession, am Dienstag, 9. April, treffen wir uns um 15 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Helmsheim. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Reisebericht von Pfarrer Thomas Fritz über seine Norwegentour. Frühlingslieder und Gymnastik sollen die weiteren Programmpunkte sein.

Auch für das körperliche Wohl wird bestens gesorgt, unsere Kuchen- und Vesperfans werden wieder auf ihre Kosten kommen. Abhol- dienst bei Bedarf bitte vor 13 Uhr anfordern unter Telefon (072 51) 57 52.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Freitag, 5. April

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Samstag, 6. April

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pater Dieudonné)

Stadtkirche: 9 Uhr: Stille Anbetung bis 16.30 Uhr; 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pater Dieudonné)

Sonntag, 7. April,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pater Dieudonné)

St. Paul: 9.30 Uhr und 11.30 Uhr: Erstkommunion (Pfarrer Ritzler) mit Shalom & Vinzi-Band; 17 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler) der brasilianischen Gemeinde, anschließend Umtrunk im PZT/Saal

St. Peter: 19 Uhr: Taizégebet

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pater Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Montag, 8. April

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 9. April

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Mittwoch, 10. April

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarre Ritzler);

12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

Donnerstag, 11. April

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pater Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfarrer Ritzler)

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.
evangelische Gemeindeverband
www.cgm-heidelberg.de

Freitag, 5. April

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

Sonntag, 7. April

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Erlebt Gottesdienst mit Klaus Ehrenfeuchter zum Thema: „Wie lieb ist der liebe Gott!“, im Gemeindehaus in der Pfälzer Straße 15 a in Heidelberg.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Gottesdienst wird gestreamt!

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Montag, 8. April

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 9. April

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 10. April

10 Uhr: Frauenevent

Freitag, 12. April

Ladies-Time: Ein Abend für Frauen, ab 19 Uhr Ankommen mit verschiedenen Currys und mehr

19.45 Uhr Buchlesung „Unperfekt geliebt“ und Mini-Konzert mit Jasmin Strentzsch

Anmeldung nicht erforderlich.

Zur Deckung der Kosten erbitten wir eine Spende.

Kontakt und Info: Heike Lüdemann, Telefon (072 51) 72 48 52

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e. V. (im Lieb-enzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heidelberg.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal

Junge Alte/Wir im Ruhestand



Männer machen Geschichte(n) – das Erzbistum Freiburg und seine Bischöfe

Dienstag, 9. April, 9 bis 10.30 Uhr

im Martin-Luther-Haus,

Bruchsal, Luisenstraße 1

Dr. Christoph Schmid,

erbischoflicher Oberarchivdirektor

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 7. bis 11. April

Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 7. April, 10 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Ein guter Start in die Ehe“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Was Jehovas innige Liebe für dich bedeutet“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 7. April, 13 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Jehova zu dienen bringt Freude“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Was Jehovas innige Liebe für dich bedeutet“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 10. April, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 11. April, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Wie David seine Integrität stärkte“

„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus den Psalmen 26 bis 28

Bibellesung aus Psalm 27, 1-14

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
Vortrag „Die Umweltzerstörung wird vollständig rückgängig gemacht“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

„Teenager bewahren ihre Integrität“ – Besprechung eines Schulungsvideos für Jugendliche

Das Christentum im ersten Jahrhundert – Thema: „Für die Versammlung begann ‚eine Zeit des Friedens‘“ (Teil 2)

Adresse: Gemeindezentrum, Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Telefon (072 51) 89 991 angefragt werden.

Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



Superlative

Sonntag, 7. April

10.30 Uhr: Gottesdienst „Praktische Nachfolge mit Jakobus – Der beste Hörer“ (Steffen Strauß)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Freitag, 5. April

19 Uhr: Offenes Haus E6

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Abend mit leckerem Essen, Trinken und guten Gesprächen! Jeder ist willkommen!

Suchst du eine Gemeinde? Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Aus den Kindergärten

Kinderhaus St. Josef

10 Jahre Kinderhaus St. Josef und Namenstag

Am 19. März stand bei uns im Kinderhaus ein Fest auf der Tagesordnung. Denn wir feierten zehnjähriges Bestehen unseres Hauses und den Namenstag des heiligen Josef. Gemeinsam mit Pfarrer Ritzler gestalteten wir einen Gottesdienst in der Kirche. Wir erfuhren viel über den Zimmermann Josef und sangen gemeinsam tolle Lieder aus dem Vinzi-Gottesdienst. Es war ein sehr schöner und aufregender Tag für uns alle. Am Sommerfest im Juli werden wir noch mal das Thema aufgreifen und es mit allen feiern.



Foto: S.Staron

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Das Quartiersbüro ist für Sie da!

Ihre Ansprechpartnerin im Quartiersbüro Südstadt ist Frau Nicole Wimmer.

Erreichbar unter (072 51) 62 096 - 737 oder per E-Mail an quartiersuedstadt@caritas-bruchsal.de

Quartierstreff und auch das Büro sind in der Fritz-Erler-Straße 62 im Erdgeschoss des Seniorenzentrums St. Anton.

Das Quartiersbüro wird durch den Caritasverband Bruchsal e. V. besetzt im Auftrag und in Kooperation mit der Stadt Bruchsal.

Trotz des digitalen Zeitalters, in dem wir leben, gibt es im Quartiersbüro den Abfuhrkalender 2024 noch in Papierform. Wer diesen benötigt, kann sich gerne im Quartiersbüro melden und ihn dort abholen.

Freitags alle zwei Wochen:

Offener Treff des Seniorenrates mit neuem Angebot:

Bingo Nachmittag für Jung und Alt im Quartier

Von 15.30 bis 17 Uhr

Start ist der 13. Januar

Die Mitglieder des Seniorenrates freuen sich auf Ihr Kommen.

Jeden 1. Donnerstag und ab sofort jeden 3. Donnerstag im Monat Nadel-Treff im Quartier

Ehrenamtlich organisiert durch Helga Drach-Winkler und Rita Bürger

Von 15.30 bis 18 Uhr

Und mit neuem Angebot – Upcycling (worüber wir noch ausführlich berichten werden)

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal – Südstadt e. V.

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr ist der Bürgerverein – Südstadt e. V. im Quartiersbüro für alle „Südstädter“ da.

Als Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, aber auch für Ideen aller Art. Von der Südstadt für die Südstadt. Gegenseitige Hilfe ist das Ziel.

Rückfragen an mail@bv-bruchsalsued.de

Vereinsnachrichten

AGNUS Bruchsal e.V.



Einladung zur Vogelstimmenwanderung am Sonntag, 7. April

Die AGNUS Bruchsal lädt alle Naturinteressierten zur Vogelstimmenwanderung durch den Wald der Büchenauer Hardt zwischen Bruchsal und Untergrombach ein.

Die Flächen dieses bedeutenden FFH-Gebietes stehen teilweise als Bannwald unter Schutz. Sie sind ein wichtiges Biotop und beherbergen eine Vielzahl unterschiedlicher Vogelarten. Viele von ihnen sind bereits aus ihren südlichen Winterquartieren zurückgekehrt und lassen sich zu dieser Jahreszeit im noch lichten Wald gut beobachten.

Die Wanderung dauert circa zwei Stunden und führt über befestigte Wege.

Start: Sonntag, 7. April, 8 Uhr



Ein ausgezeichnete Sänger:
das Rotkehlchen Foto: Jan Meeus

Treffpunkt (Start und Ziel): P+R-Parkplatz Bruchsal-Bildungszentrum (an der S-Bahn-Station)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung per E-Mail an: agnus.bruchsal@gmail.com

Bei schlechtem Wetter informieren wir über einen Ersatz-Termin.

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Leben dauert bis zum Schluss
Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranken am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Trauer-Café in Blankenloch und Bruchsal

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Mittwoch, 17. April von 15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus Stutensee e. V., Seegrabenweg 5, 76297 Stutensee-Blankenloch

Freitag, 19. April von 16 bis 18 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um Anmeldung.

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 15. April von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Wir bitten um Anmeldung.

Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon: (072 51) 320 40 10 oder per E-Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Die Ambulante Hospizgruppe ist eine Regionalgruppe der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand e. V. (IGSL-Hospiz), einer der größten Dachorganisationen der Hospizbewegung in Deutschland.

Spendenkonto Ambulante Hospizgruppe:

Volksbank Kraichgau, IBAN: DE96 6729 2200 0000 1311 30

Lesereihe in der Stadtbibliothek Bruchsal

Sterben, Trauer und das Abschiednehmen von geliebten Menschen sind schwere Themen. Doch zunehmend findet die Auseinandersetzung mit dem Tod ihren Weg in die Zivilgesellschaft und erfährt auch mehr Aufmerksamkeit in der Literatur. Viele, die den Verlust eines Menschen erleben, suchen nach Möglichkeiten, sich auszutauschen und mit ihrer Trauer nicht allein zu sein. Literatur kann dabei Rat und Trost für Betroffene und Angehörige spenden.



Foto: Anette Föllmer

Peter Holzer und Anette Föllmer von der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal stellen Bücher zum Thema vor. Musikalisch werden die Lesungen von Wolfgang Köbler begleitet.

Die nächste Lesung mit Gespräch findet am Dienstag, 9. April, 19 Uhr, in der Stadtbibliothek Bruchsal (Am Alten Schloss 4) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unser Dank geht an dieser Stelle auch an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Bruchsal, die uns den Rahmen für diese Veranstaltung zur Verfügung stellt.

Für Fragen stehen das Team der Stadtbibliothek unter (072 51) 79-310 oder per E-Mail an „stadtbibliothek@bruchsal.de“ zur Verfügung.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

Repair-Café der AWO öffnet am Samstag, 13. April 2024

Bruchsal. Das Repair-Café der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Karlsruhe-Land öffnet am Samstag, den 13. April von 10 bis 13 Uhr wieder seine Türen im Nachhaltigen Kaufhaus „Schatzgrube“, Kaiserstraße 2, Bruchsal. Im Repair-Café der AWO helfen Ehrenamtliche bei Reparaturen an defekten Elektrogeräten, Kleidungsstücken oder Haushaltsgegenständen.



Foto: David Heger

Die Fachleute vor Ort wissen fast immer eine Lösung und freuen sich im Gegenzug über eine kleine Spende für das Projekt. Seit der Eröffnung konnten bereits über 100 Geräte vor dem Wegwerfen gerettet werden.

Eine Anmeldung unter repaircafe@awo-ka-land.de oder Telefon: (072 51) 71 30-467 (Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr) wird erbeten.

Die nächsten Öffnungstermine stehen bereits fest: Das Repair-Café öffnet ebenfalls am 9. März.

Das AWO-Repair-Café ist neben einer Werkstatt und einer Begegnungsstätte auch ein „Empathie Café“. Udo Brunner, Mediator und Trainer für wertschätzende und gewaltfreie Kommunikation, begleitet die Treffen im Repair-Café und steht als Coach und Ansprechpartner zur Verfügung.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Östringen und Utrecht

Fünf Einzelsiege und Teamplatz 3

Beim 8. Marco Bender Gedächtnisturnier in Östringen stellten sich 187 Sportler aus 28 Vereinen. 13 Germanen waren unter der Leitung von Anatolie Lungu und Viktor Mersch am Start und holten sich den ersten Mannschaftspokal 2024 mit dem dritten Platz in der Vereinswertung.

In der D-Jugend waren unsere beiden Starter im Vorjahr noch ausgeschieden und konnten dank Trainingsfleiß diesmal eine 100 % Bilanz aufweisen. Zelimkhan Dzeitov mit fünf und Stefan Amariel mit zwei Schultersiegen dominierten die Konkurrenz in ihren Gewichtsklassen.

In der A-Jugend siegte Karol Huber mit drei überlegenen Siegen im 92-Kilogramm-Limit und dürfte gut für die Deutschen Meisterschaften vorbereitet sein. Sein Vereinskamerad Konstantinos Parashos fügte hier noch einen dritten Platz hinzu. Erik Schwabenland (45 Kilogramm) und Justin Oks (55 Kilogramm) sicherten sich ebenfalls den Sieg.

Bis 65 Kilogramm startete Usman Dzeitov und konnte mit zwei Siegen den vierten Platz belegen. Kristian Pipper, Alexej Scheck und Melih Kizilkale belegten die Ränge 3, 6 und 8 in der 71-Kilogramm-Klasse. Die beiden Letztgenannten konnten hier erstmals Turniererfahrungen sammeln.

Serhat Özpolat schaffte wieder das 110-Kilogramm-Limit und errang Platz 2.

Die B-Jugendlichen Alexander Mersch und Darius Paturas erwischten nicht ihren besten Tag, konnten aber mit ihren fünften Plätzen weitere Punkte zur Mannschaftswertung hinzufügen.

Betreut wurde das Team diesmal durch Irina Oks. Glückwunsch ans Team.



Erfolgreiche Mannschaft in Östringen

Foto: ASV

51. Osterturnier in Utrecht/Niederlanden

Beim größten Ringerturnier in Westeuropa beteiligten sich auch die Widmann Schwestern. Nach zwei Tagen und 1187 Kämpfen konnten sich beide auf dem Podest platzieren. Die 11-jährige Jeva Widmann startete in der Klasse Mädchen bis 14 Jahre im 42-Kilogramm-Limit und hatte durchweg bis zu zwei Jahre ältere Gegnerinnen. Nach der Auftaktniederlage gegen die spätere Siegerin aus den Niederlanden startete sie mit unbändigem Siegeswillen durch und gewann ihre weiteren vier Kämpfe vorzeitig. Josefina Widmann hatte zum Auftakt eine international erfahrene Dänin, die sie taktisch klug mit 7:2 Punkten besiegen konnte. Danach überrollte sie die Konkurrenz mit vier Schultersiegen und 35:4 technischen Wertungen. Damit konnten beide weitere internationale Erfahrung sammeln. David in Moldawien

Bei den Moldawischen Meisterschaften startete der 14-jährige David Chirtoaca in der U15 bis 38 Kilogramm. Unter 28 Teilnehmern verpasste er nur knapp die Finals und belegte den guten achten Platz. Glückwunsch an die Familie.

Bezirks- Obst- und Gartenbauverein Bruchsal

Nachruf

Adolf Metzger wurde im Jahre 1933 geboren. In diesem Jahr wurde auch der Obstbauverein Heildesheim (so hieß der damalige Verein) gegründet. Das Jahr 1933 gab dem Obstbau auch in Heildesheim einen neuen Auftrieb. Seither wuchs und gedieh der Obst- und Gartenbauverein als Mittelpunkt von Hobbygärtnern, die in einer Verbindung von einer Tätigkeit an der frischen Luft mit der Liebe zu Pflanzen eine sinnvolle Betätigung in ihrer Freizeit sehen. Adolf Metzger ist dem OGV im Jahre 1963 beigetreten und hat damals im wahrsten Sinne des Wortes dem Verein wieder auf die Beine geholfen – von 1965 bis zum Jahre 1984 hat Adolf Metzger das Protokollbuch geführt. Im Jahre 1984 wurde er zum Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Heildesheim gewählt, auf Bezirksebene hat er langjährig die Aufgaben eines Schriftführers erledigt. Damit hat er auf örtlicher und überörtlicher Ebene Aufgaben in der Vereinsführung übernommen, er hat einen großen Teil der Geschichte dieser beiden Vereine erlebt, gestaltet und dokumentiert. Sein fachlicher Rat war stets gefragt.

Aus gesundheitlichen Gründen hat Adolf Metzger das Amt des Vorsitzenden am 15. Februar 2005 an seinen Nachfolger übergeben. Aufgrund seines außergewöhnlichen Engagements und seiner großen Verdienste wurde er am 7. Februar 2006 zum Ehrenmitglied und zum Ehrenvorsitzenden des OGV Heildesheim und zum Ehrenmitglied beim Bezirks-, Obst- und Gartenbauverein Bruchsal ernannt. Adolf Metzger hat Zuwendung und Gemeinsinn gelebt, und so werden wir ihn auch in Erinnerung behalten. Wir verneigen uns heute mit großem Respekt und tiefer Dankbarkeit vor Adolf Metzger.



LOGL-Präsident Hahn überreicht die bronzene Medaille

Foto: Günter Kolb

1. Bruchsaler Budo Club



Ostern beim Karate

Bei den Kindern im Karate kam in der Osterwoche der Hase vorbei. Deswegen gab es am vergangenen Dienstag ein „Hasentraining“ mit Wettkämpfen und Spielen für die Kinder. Bei diesen konnten Kärtchen mit Ostermotiven erkämpft werden, die im Anschluss gegen ein Osterpräsent eingetauscht werden konnten. Natürlich kam kein Kind zu kurz, sodass am Schluss alle vom Osterhasen beschenkt wurden.



Osteraktion beim Karate

Foto: Simone Vollweiler

BürgerEnergie Bruchsal



Das Schreckgespenst „Heizungsgesetz“ wird in der Wärmeplanung entlarvt

Die Zuhörer beim Vortrag „Kommunale Wärmeplanung“ waren begeistert von den anschaulichen Informationen. Andreas Theophil vom Stuttgarter Planungsbüro EGS-plan verglich die Wärmewende mit einer Wanderung – die kommunale Wärmeplanung ist dabei die grobe Wegplanung und beantwortet die Fragen „Wo starten wir?“ und „Wie kommen wir zum Ziel?“. Die gute Nachricht ist, dass wir die nötige Ausrüstung für unseren Wanderrucksack – das heißt die nötigen Technologien zur Umsetzung der Wärmewende – schon besitzen. Und so stellt sich in jeder Kommune differenziert die Frage „Was nehmen wir auf unsere Reise mit?“. Die Antwort darauf gibt die kommunale Wärmeplanung. Hier wird standardisiert nach dem Wärmeplanungsgesetz beziffert, wie hoch der aktuelle Wärmebedarf ist, welche Einsparungen, zum Beispiel durch Gebäudesanierungen, erreicht werden können, welche Stadtviertel für ein Wärmenetz infrage kommen und wo es Industrie mit großem Wärmebedarf oder nutzbarer Abwärme gibt. Gleichzeitig wird geprüft, wie der zukünftige Wärmebedarf mit erneuerbaren Wärmequellen gedeckt werden kann. Als Technologien kommen je nach Stadtteil zum Beispiel individuelle Wärmepumpen, große Wärmepumpen an zentralen Wärmereservoirs wie Kläranlagen oder Solarthermie infrage. Die Ergebnisse münden im Anschluss an die Wärmeplanung in weiteren Detailplanungen, zum Beispiel konkreten Wärmenetzplänen. An dieser Stelle kommen die neuen Regelungen des Gebäudeenergiegesetzes (umgangssprachlich „Heizungsgesetz“) ins Spiel. Besteht zum Beispiel eine konkrete Wärmenetzplanung mit Anschlussangebot für die eigene Adresse, greifen spezielle Ausnahmeregelungen für die Vorgaben bei Heizungstausch. Hier kann sich der Hausbesitzer bis zum Anschluss an ein Wärmenetz frei für eine Übergangslösung entscheiden. Dennoch ist die Wärmewende auch aus wirtschaftlicher Sicht dringend anzugehen. In vielen Kommunen fallen allein für Wärme aus Heizöl und Erdgas pro Einwohner und Jahr Kosten von 750 bis 1.000 Euro an - Mittel, die zukünftig für die regionale Wertschöpfung im Lande bleiben.



Großes Interesse bei den Zuhörern

Foto: BEB e.V.

Und wie ist der Stand in Bruchsal konkret? Bruchsal hat sich schon frühzeitig auf den Weg der Energiewende gemacht und hat durch die Tiefengeothermie hervorragende Ausgangsbedingungen. Details zum Planungsstand in Bruchsal wird der Klimaschutzmanager Marcel Plitt am 24. April, 19 Uhr im Seminarraum 2 des Bürgerzentrums berichten. Die Anmeldung läuft über die VHS Bruchsal.

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Osteraktionen und Termine

Das Maskottchen des Bürgervereins Hase Sunny erfreute auch in diesem Jahr Senioren in der Südstadt, sowohl beim Osterkaffee der Senioren im Bernhardssaal als auch im Seniorenzentrum St. Anton. Ganz in der Tradition seiner Osterhasenverwandtschaft verteilte er bunte Eier und österliche Grüße.

Auch das Osterbasteln für Jung und Alt am 27. März fand wieder regen Anklang. Der Mehrzweckraum des Seniorenzentrums St. Anton war bis auf den letzten Platz besetzt. Bei Rüblimuffins, Kaf-



Hase Sunny zu Besuch bei den Senioren

Foto: cb

fee und Wasser wurde geschnitten, geklebt und sich ausgetauscht. Neue Interessenten für den Handkurs für Einsteiger melden sich bitte aufgrund der außergewöhnlich hohen Nachfrage zunächst telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (072 51) 62 09 67 37 an.

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt.

Diakonisches Werk Bruchsal



Infoabend zur Geburtsvorbereitung

Am 16. April, 19 bis 21 Uhr bietet die Hebammensprechstunde der Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes in Bruchsal Schwangeren (ab der 28. Schwangerschaftswoche) einen Infoabend zur Geburtsvorbereitung an. Eine Hebamme und eine Mitarbeiterin der Schwangerenberatung geben Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Themen vor der Geburt und eine sinnvolle Geburtsvorbereitung, zum Beispiel Informationen über die Geburt, Beratung bei Schwangerschaftsbeschwerden, Ängste und Schmerzen vor und während der Geburt, Atemtechniken, Methoden der Entspannung et cetera. Ort: Diakonisches Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7. Der Infoabend ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung ist nötig unter: Telefon (072 52) 51 90-0, bruchsal@diakonie-laka.de

Online-Anmeldung zur Stadtranderholung ab 12. April

In den ersten drei Wochen der Sommerferien, vom 29. Juli bis 16. August, bietet das Diakonische Werk in Bruchsal wieder die Kinderferienfreizeit „Stadtranderholung“ für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren in der Odenwaldhütte in Heidelberg an. Teilnehmen können Kinder aus Bruchsal und aus den umliegenden Gemeinden. Die Kinder werden von einem pädagogisch geschulten Team betreut. Die Anmeldung der Kinder kann ab 12. April über das Onlineportal www.anmeldung-diakonie-laka.de oder www.diakonie-laka.de erfolgen. Weitere Informationen beim Diakonischen Werk in Bruchsal unter Telefon: (072 51) 91 50-0 oder E-Mail: stadtranderholung@diakonie-laka.de



Foto: Diakonie Bruchsal

DJK Bruchsal e.V.



Tennis

Arbeitseinsatz Platzanlage

Liebe Mitglieder, am Samstag, 6. April findet ab 10.30 Uhr unsere jährliche Instandsetzung der Platzanlage statt. Die Abteilungsleitung freut sich auf viele Helferinnen und Helfer an diesem Tag.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Konzert „Klare Kante“ mit Fairer Bewirtung

Mildes Licht ließ den Otto-Oppenheimer-Platz am Donnerstagnachmittag des 21. März in eine frühlingshafte Stimmung eintauchen,

um die erste Open-Air-Musik des Jahres zu hören. Im Rahmen der „Bruchsaler Wochen gegen Rassismus“ traten jugendliche Musiker und Musikerinnen auf der Bühne auf.



Evelin, Jonas und Tanja trugen zur internationalen Vielfalt der Bewirtung bei
Foto: G. Öfner

Das ehrenamtliche Weltladenteam unterstützte die Veranstaltungsreihe und will mit der Unterstützung des Fairen Handels zu einem zukunftsfähigen Miteinander, erdfreundlichem Leben und der Achtung der Menschenrechte beitragen. Weitere Informationen zu Fairem Handel finden Sie im Weltladen am Kübelmarkt 6 zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Ladentelefon: (072 51) 39 26 960

www.weltladen-bruchsal.de

info@weltladen-bruchsal.de

Instagram: @weltladen_bruchsal

<https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/>

Förderverein des Deutschen Musikautomatenmuseums



Charly Weibel zu Gast beim DMM-Förderverein

Mit einem musikalisch-lyrischen Programm ist der Kurpfälzer Mundart-Autor Charly Weibel am Sonntag, 7. April, 11 Uhr beim Förderverein Deutsches Musikautomaten-Museum (DMM) zu Gast. Lieder im kurpfälzischen Dialekt komponiert, textet und singt er seit über drei Jahrzehnten. Begonnen damit hat Weibel 1989, und immer wieder war er mit seinen Werken bei den Mundart-Wettbewerben des Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe erfolgreich. Auf vordersten Rängen platzierte sich Weibel, der sich auch das Gitarrenspielen autodidaktisch beigebracht hat, mit seinen Liedern wie „En Freund fass Lehwe“, „Mir sinn hald all sou wie ma sinn“ und „Geelariewesalohd“.



Charly Weibel Foto: privat

Eingeladen in die Historische Wirtschaft im zweiten Obergeschoss des Bruchsaler Barockschlosses sind neben den Vereinsmitgliedern, die freien Eintritt erhalten, auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 8 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich. (Weitere Informationen zum Autor: www.charlyweibel.de)

Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.

Weiterer Spendenmosaikstein

„Stein auf Stein“ so lautet das Motto des Fördervereins Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe e. V., mit dem um Spenden für unter anderem den Neubau des stationären Hospiz Arista Nord in Bruchsal geworben wurde und wird. Viele kleine und größere Spenden sind seither eingegangen. Privatpersonen und zahlreiche Organisationen machen mit unterschiedlichen Aktionen auf die Hospizarbeit

aufmerksam und unterstützen diese mit ihrem Engagement. So war auch die im vergangenen Advent von Unterstützern der CDU Heildelheim-Helmsheim organisierte „Tannenreisaktion“ ein willkommener Anlass, für die kostenlose Aktion um Spenden zu bitten. Man bot Privatpersonen an, auf deren Grundstücken – falls gewünscht oder erforderlich – Nadelgehölze zu entfernen, so konnten dann Tannenreisweige verschiedener Baumarten nach entsprechender fachkundiger Aufarbeitung an Interessenten kostenlos abgegeben werden. Dies geschah natürlich mit dem Hinweis, dass Spenden für einen sozialen Zweck willkommen seien. In diesem Jahr wurde das stationäre Hospiz Arista Nord als Spendenempfänger bestimmt. Die „ersammelten“ 613 Euro der Tannenreisaktion wurden von den Verantwortlichen im Arista Nord dankbar entgegengenommen. Nur so, durch vielfältiges und auch ideenreiches bürgerschaftliches Engagement kann die Hospizarbeit im Landkreis und der Stadt auch in Zukunft durch Spenden maßgeblich unterstützt werden.



Nur lächelnde Gesichter gab es bei der Scheckübergabe im Arista Nord in Bruchsal. Von links sind zu sehen: Dorothea Muhm, Leiterin Arista Nord, Katrin Friedrich, Geschäftsführerin des Hospizes und Palliativnetzwerks Arista, Sigrid Gerdau, Vorsitzende sowie für die CDU Heildelheim-Helmsheim Jürgen Wagner und Petra Borner-Dohrmann
Foto: privat

Große Karnevalsgesellschaft



1.-Mai-Fest der GroKaGe Bruchsal

Die GroKaGe ist bekannt für tolle Faschingsveranstaltungen und leckere Dampfnudeln, nun veranstalten wir erstmals das 1.-Mai-Fest am Fanfarenheim in der Bergstraße 145 in Bruchsal. Feiert mit uns einen Tag voller guter Laune mit Grillspezialitäten, erfrischenden Getränken und einer Spritz-Bar. Los geht's ab 10 Uhr. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Judo-Team Bruchsal e.V.



Judoka Hettenbach gewinnt Newcomer-Turnier in Steinheim

Ilyesse Hettenbach vom Judo-Team Bruchsal e. V. hat auf dem Newcomer-Gürtelfarbtturnier in Steinheim in der Alterskategorie Männer / Frauen den ersten Platz erkämpft. Obwohl er erst seit knapp zwei Jahren den Judo sport betreibt, konnte er sich dennoch gegen seine Kontrahenten durchsetzen.

Die Platzierung bestätigt auch die breit gefächerte Vereinsarbeit in allen Altersklassen und Leistungsniveaus beim Judo-Team Bruchsal und zeigt, dass auch ein späterer Einstieg in den Judo sport alle Möglichkeiten offen lässt.

Interessierte erwachsene Neu- und Wiedereinsteiger sowie Kinder und Jugendliche sind jederzeit im Training willkommen. Nähere Informationen auf www.judo-team-bruchsal.de oder per E-Mail an info@judo-team-bruchsal.de.



Ilyesse Hettenbach siegt beim Gürtelfarbtturnier in Steinheim
Foto: JTB

Kanuverein Bruchsal e.V.



Ostern beim Kanuverein Bruchsal

Wie jedes Jahr gab es am Karfreitag unser beliebtes Forellenessen im Bootshaus. Der Fisch kam direkt aus der Bruchsaler Forellenzucht. Gestartet wurde mit einem Sektempfang. Als Vorspeise wurde ein gemischter Salat mit Weißbrot und verschiedenen Dippes gereicht. Die Forelle wurde in Alufolie im Backofen gebacken und schmeckte zusammen mit den Salzkartoffeln köstlich. Zum Abschluss gab es noch einen fruchtigen Nachtisch.

Alle, die noch länger blieben, konnten noch einen Nachmittagskaffee mit selbst gebackenem Kuchen genießen. Das war also nicht gerade ein Fastenessen, aber ein vorgezogenes Ostermenü auf jeden Fall.

Ein großer Dank geht an das Küchenteam Gabi und Sabine, sowie an alle Helfer und Kuchenbäcker, die immerhin 21 Gäste bewirteten. Am Ostermontag ging es dann auf die Rench. Die Rench ist ein aus dem Schwarzwald kommender rechter Nebenfluss des Rheins in der Ortenau (Mittelbaden). Gestartet wurde in Renchen mit kurzen Einerkajaks, mit Regenwetter und querliegenden Baumstämmen musste gerechnet werden. Einen ausführlichen Bericht über die Fahrt gibt es nächste Woche zu lesen. Vorab kann man sich auf unserer Homepage www.kanu-bruchsal.de über weitere Aktivitäten informieren und sich in der Galerie-Bilder vom Karfreitagsfischessen anschauen.



Foto: B.Petermann

Kneipp Verein Bruchsal



Radtour

Am 10. April starten wieder unsere beliebten Kurzdorturen, wie immer jeden zweiten Mittwoch des Monats um 14 Uhr in der Büchenauer Hardt (Infotafel des Kneipp-Vereins)

Leitung: Wolfgang Walter (072 51) 98 27 117

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Sachspendensammlung für bedürftige Menschen!

Vorankündigung:

Am Samstag, 4. Mai findet von 9 bis 12 Uhr in Oberhausen, bei der Bushaltestelle Weiherweg 22, die nächste Entgegennahme von guten Gebrauchsgütern für bedürftige Menschen statt.

Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachen, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und geben ihnen ein zweites Leben. Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!

Wunschliste für Kinder: Babyausstattung, Kinderwagen, Buggy, Kinderfahrrad, -roller, -dreirad, Kleidung für den Sommer, Schulhefte, Schultasche, Schreibzeug, „intelligente“ Spielsachen (Bausteine, Holz- und Metallbaukasten).

Für Erwachsene: Fahrrad, Gebrauchskleidung für den Arbeitsplatz und für den Sommer.

Für Haushalt und Wohnung: Geschirr, Töpfe, Besteck, Wolle, warme Decken, Roll- und WC-Stühle, Einzelbetten, Kleinwerkzeug (Bohrmaschine, Handkreissäge, Brennholzsäge, Kettensäge), Holzofen, Notstromaggregat (Benzin, maximal 2 kVA), und so weiter. Weitere Details www.konvoi-der-hoffnung.de/Wunschliste oder am Telefon. Sie können uns mit Ihrer Spende gerne helfen, die Frachtkosten sowie unsere Entwicklungsprojekte in Afrika und im Kosovo zu finanzieren: Bau von Schulen, Krankenhaus und Agrar-Förderprogramme. Diese Projekte fördert das BMZ mit 75 Prozent. Wir und die Partner im Entwicklungsland müssen gemeinsam den Rest finanzieren, denn es gilt Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr.

Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und (falls vorhanden) E-Mail-Adresse ein.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

(Vereinsinterne Rufnummer)

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

YouTube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Kulturinitiative e.V.



Quo vadis, Europa, Kamingsgespräche in Bruchsal, Austausch mit erfahrenen Personen

Europa und die Verteidigung

Fortsetzung: Ein weiterer Aspekt des Gespräches mit Caspary wird die Frage der Verteidigung sein. In unserem Land führen wir eine Debatte über die Wiedereinführung der Wehrpflicht, stellen sich Fragen nach der Verteidigungsfähigkeit, streiten wir uns über Waffenlieferungen und gibt es gegensätzliche Äußerungen zur Friedenspolitik. Viele sprechen vom neuen Kalten Krieg, und das im Kontext ev. zerbrechlicher transatlantischer Bindungen.

Mahnende Worte von Papst Franziskus an den Moskauer orthodoxen Patriarchen: „Bruder, wir sind keine Staatskleriker und dürfen nicht die Sprache der Politik, sondern müssen die Sprache Jesu sprechen“, wurden von diesem schroff zurückgewiesen.

Die Ukrainer setzen sich in der Verteidigung ihres Landes für die Wahrung einer regelbasierten Weltordnung und die Gewährleistung territorialer Integrität ein und verdienen darin unsere volle Unterstützung und handeln dabei in Übereinstimmung mit dem gerechten Krieg. Und doch stellt auch die Zahl tausender Toter viele Fragen und mit den Worten des Papstes gesprochen, bleibt man bei diesem Konflikt in der „Logik der Gewalt“.

All diese Fragen kann Deutschland alleine nicht angehen und nur im Kontext Europas lösen.

Herzliche Einladung zum Treffen am 19. April um 19:30 mit D. Caspary im Vinzentiushaus Bruchsal.

Kulturinitiative e. V. in Kooperation mit dem Bildungswerk der Seelsorgeeinheit SE St. Vinzenz, Bruchsal

Hubert Keßler, Kulturinitiative e. V.



Wie Europa die Ukraine unterstützt. Roberta Metsola nach der Zeremonie am 09.03.2022 um 20 Uhr

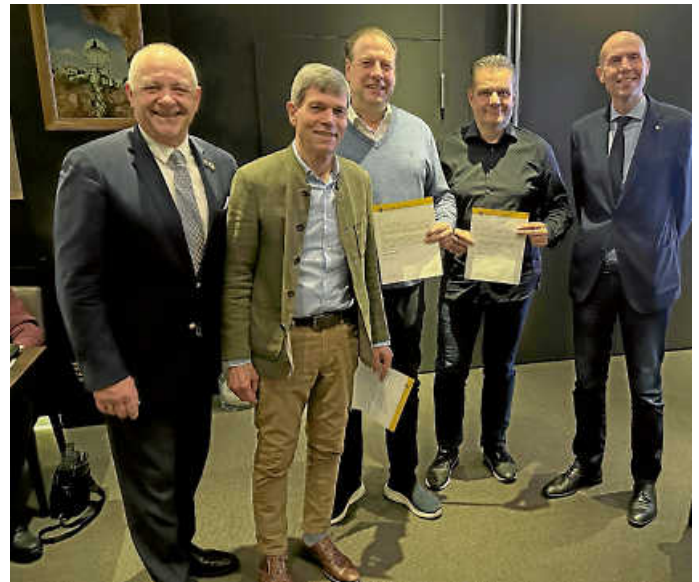
Foto: Europaparlament 09.03.2022 Lizenzfrei

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Ehrungen der Lions Mitglieder Bruchsal-Schloss

Im Beisein von District-Governor Roland Hårdtner wurden die Mitglieder des Lions Clubs Bruchsal-Schloss vom Präsidenten Dr. Colin Becker bei der letzten Mitgliederversammlung geehrt. Dr. Dr. Max Stengel wurde wie Clemens Homburg für 20-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Michael Jöst wurde für zehnjährige Mitgliedschaft geehrt.



Lions Ehrung, v.l.: District-Governor Roland Hårdtner, Max Stengel, Clemens Homburg, Michael Jöst und Lions Präsident Bruchsal-Schloss Colin Becker

Foto: Ralf Schade

Luftsportvereins Bruchsal e.V.

Jahreshauptversammlung des Luftsportvereins Bruchsal e. V.

Am 26. März fand die reguläre Jahreshauptversammlung des Luftsportverein Bruchsal e. V. statt. Der erste Vorsitzende Volker Fierhauser begrüßte die 29 anwesenden Mitglieder und bescheinigte in seinem Tätigkeitsbericht den Mitgliedern wiederum eine erfolgreiche und vor allem sichere Flugsaison 2023. „Mit der Einweihung des neuen Hangars von Volocopter hat der Flugplatz eine klare Aufwertung erfahren, wir freuen uns auf eine erfolgreiche Partnerschaft mit der starken Marke in der Flugtaxi-Branche und sehen auch den Bestand des Flugplatzes dadurch gesichert“, so Fierhauser. Für den Flugbetrieb unterstreicht Fierhauser, dass die ausgewiesene Platzrunde nicht zuletzt aus Gründen des Lärmschutzes genau einzuhalten sei. In den folgenden Tätigkeitsberichten berichtete der Ausbildungsleiter Motorflug Andreas Zimmermann von einer leicht abnehmenden Anzahl Flugschüler im Vergleich zum Vorjahr. Für die Öffentlichkeitsarbeit stellte Arne Bergmann die zwei Beiträge in der BNN vor. „Insbesondere die Leistungen von Jens Kammerer haben unsere mediale Präsenz in 2023 geprägt“, so Bergmann. Jens ist seit 2016 im Verein, erwarb 2019 die Pilotenlizenz im Segelflug, und seit 2023 „Flight Instructor“ – Fluglehrer im Segelflug. „Er legte im vergangenen Jahr 30.000 Kilometer im Segelflugzeug zurück, war Sportsoldat und ist Mitglied in der Junioren-Nationalmannschaft“, sagte Fierhauser im Anschluss, und verlieh Jens Kammerer die goldene Ehrennadel des LSV für besondere sportliche Leistungen.

Zum Ehrenmitglied im Verein ernannte Fierhauser Wilhelm Dirks. „Wilhelm ist nicht nur weltweit bekannter Konstrukteur von Segelflugzeugen und Mitbegründer der DG Flugzeugbau, sondern auch ein Aushängeschild im Leistungsegelflug und darüber hinaus viele Jahre technischer Prüfer von unserem Flugzeugpark. Dafür von uns allen ein ganz herzlicher Dank“, so Fierhauser.

In der Wahl zum Ende der Veranstaltung wurde Karl-Ewald Knack als zweiter Vorsitzender unter großer Würdigung seiner Leistungen verabschiedet. Simon Wetzig wurde zugleich in dieses Amt gewählt, Ulrich Woiwode übernimmt die Verantwortung für den Flugbetrieb und Jelmer Wassenaar ist neuer Ausbildungsleiter Segelflug. Ein Kassier konnte nicht bestimmt werden, Volker Fierhauser übernimmt dieses Amt für drei Monate kommissarisch und erinnert die Mitglieder zum Ende eindringlich, dass nur durch persönliches Engagement fürs Ehrenamt ein Verein am Leben gehalten werden kann.

Naturfreunde Bruchsal



Müllsammelaktion der Umweltdetektive

Am 23. März trafen sich die Umweltdetektive, um rund um das Naturfreundehaus und den umliegenden Wald Müll zu sammeln. Bevor es losging, haben alle noch erfahren, wie lange unterschiedlicher Müll braucht, um sich zu zersetzen. Eine Plastikflasche zum Beispiel

braucht hunderte Jahre, um dann immer noch als Mikroplastik in der Umwelt zu verbleiben. Fleißig sind dann alle losgezogen und haben allen Müll eingesammelt, den sie finden konnten. Am häufigsten wurden kleine Bonbonverpackungen gefunden. Fundstück des Tages war ein moosüberwachener Fußball. Anschließend haben die Kinder eine kleine Tauschbörse gemacht, bei der jeder Spielzeug tauschen oder verschenken konnte, das man nicht mehr braucht. So konnte manches Spielzeug einen neuen Besitzer finden, ohne weggeschmissen zu werden.

Zur Stärkung gab es am Schluss noch eine Bratwurst für jeden, denn das viele Sammeln hat natürlich auch hungrig gemacht. Vielen Dank liebe Umweltdetektive für den tollen Einsatz!



Foto: Naturfreunde Bruchsal

Umweltdetektive 10+ gesucht

Hast Du Lust, mit uns gemeinsam die Spuren der wilden Waldtiere zu verfolgen? Eine wind- und wetterfeste Laubhütte zu bauen? Hier eine kleine Auswahl an Themen und Tätigkeiten mit denen wir uns in der gemeinsamen Zeit in Wald und Feld noch beschäftigen möchten: alte Jagdmethoden: Wurfholz, Speerschleuder, Pfeil und Bogen, verschiedene Arten Feuer zu machen ohne moderne Hilfsmittel, Einführung in die Fährtenkunde (Wer lebt tatsächlich in unserem Wald und wo?).

Orientierung (Karte, Kompass, GPS, Nacht ...), Bau einer Überlebenshütte, lautlose Fortbewegung im Wald, Kochen am offenen Feuer, Heilpflanzenkunde. Wie Ihr seht, ist auch einiges an handwerklichen Dingen dabei, das bedeutet auch der (kindgerechte) Umgang mit Messer, Säge und Beil. In unserer Gruppe für Mädchen und Jungen im Alter ab zehn Jahren gibt es noch freie Plätze. Wir treffen uns freitags immer 14-täglich, 16 Uhr am NFH, Ende ist um 18:30 Uhr. Weitere Infos bei Peter Kneller, Telefon (01 51) 70 17 33 01, E-Mail: p.kneller@gmx.de

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Weinprobe am 22. März beim Weingut Niwenburg in Neuenbürg



Foto: BG.

23 Personen fuhrten mit der Stadtbahn und weiter mit dem Bus über Oberöwisheim nach Neuenbürg. Das Ehepaar Zorn stellte in lockerer Atmosphäre ihre Weine und Spirituosen vor. Gestärkt wurden wir mit einem rustikalen Vesper.

Wir erfuhren einiges über den Anbau und die Verarbeitung der verschiedenen Weine. Ferner erklärte Herr Zorn das Konzept des Weingutes zur Vermarktung ihrer Produkte.

Die Heimfahrt war lustig und beschwingt.

Das war eine schöne, gelungene Weinprobe. R.S.

Radsport-Team Kraichgau



Noch Plätze frei beim E-Bike-Training am 13. April

Ein E-Bike haben Sie bereits oder eine Anschaffung steht bevor? Wir als Radsportverein führen seit fünf Jahren in Bruchsal qualifizierte Kurse für Pedelec- und E-Bike-Fahrerinnen und -Fahrer durch. Ausreichend praktische Fahrübungen auf einem extra aufgebauten Parkour stehen dabei im Vordergrund. So können fast alle Fahrsituationen von allen Teilnehmern auf einem abgesperrten Gelände trainiert werden. Dabei ergeben sich unter anderem immer wieder Fragen zur Technik, wie Reichweite des Akkus, Beschleunigungsstufen, Gebrauch von Bremsen und Schaltung. Vorab vermitteln wir in einem Schulungsraum wichtiges Wissen und Tipps rund um das E-Bike.

Zeitplan:

10 Uhr Begrüßung/Einführung im Seminarraum

11 Uhr Pause

11.30 Uhr Fahrpraxis auf dem Freigelände

14 Uhr Kleine gemeinsame Ausfahrt

14.30 Uhr Abschlussdiskussion



Mit dem Pedelec unterwegs

Foto: Gerhard Öfner

Was wird benötigt? Am besten das eigene Pedelec oder E-Bike mitbringen. Steht eine Anschaffung erst bevor, werden wir ein Leih-Pedelec zur Verfügung stellen. Dies muss bei der Anmeldung angekündigt werden. Eine Teilnahme ist kostenlos und nach verbindlicher Anmeldung nur mit Fahrradhelm möglich!

Anmeldungen mit Kontaktdaten, Name, Vorname, Ort, Telefon und E-Mail-Adresse bitte an Kursleiter Fred Lenz, E-Mail: lenz.vogel@t-online.de, oder Gerhard Öfner, E-Mail: tausendwasser@gmx.net oder Mobil-Tel.: (015 20) 86 35 880. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt sechs, bis maximal zehn. Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmer alle näheren Informationen, wie Veranstaltungsort und Programm.

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

Am 5. Mai mit der inklusiven Vorband Gilanika

Gilanika ist eine inklusive Band mit neun jungen Musiker/-innen und vier bis fünf Coaches, die Songs aus Pop, Rock und mehr in kreativen Arrangements covert sowie eigene Stücke entwickelt und performt. Die große Liebe zur Musik und die über Jahre gewachsene Verbundenheit zwischen den unterschiedlichen Instrumentalist/-innen und Sänger/-innen mit und ohne Behinderung werden in gelebter Vielfalt hör-, seh- und spürbar. Sie gehen unter die Haut und machen glücklich. Mit zunächst vier Musiker/-innen (Gi-na, La-rs, Ni-kolai und Ka-trin) haben sich die Gilanikas 2007 an der Musikschule Waghäusel-Hambrücken e. V. gegründet und proben dort seitdem regelmäßig. Sie entwickeln sich musikalisch stetig weiter, haben bereits nach kurzer Zeit neue kreative Mitmusiker/-innen dazu gewinnen können und sind aus dem kulturellen Musikleben der Region nicht mehr wegzudenken. Auch überregional waren sie bereits mehrfach zu

Konzerten und Festivals eingeladen. Initiatorin der Band ist die Diplom-Musiktherapeutin Cordula Reiner-Wormit, die in der Musikschule Waghäusel-Hambrücken auch die Fachbereichsleitung für Inklusion & Musiktherapie verantwortet.



Die inklusive GILANIKA-Band aus Waghäusel Foto: Steffen Hoffner

Gemeinsam mit ihren instrumental- und gesangspädagogischen Kolleg/-innen im interdisziplinären und engagierten Bandleitungsteam setzt sie sich für kulturelle Teilhabe aller Menschen unabhängig von Einschränkungen, Alter, Herkunft, Geschlecht, et cetera ein. Beim Benefiz-Rockkonzert am 5. Mai mit der rotarischen Band ROCK'nTARY wird Gilanika ab 17.30 Uhr in der neuen Fahrzeughalle der Straßenmeisterei in der Forster Straße als Vorband zu hören sein. Kostenlose Zugangstickets gibt es unter <https://rockntary.ver.einsticket.de/jobei>

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Kreismeistererfolge am laufenden Band



V.l.n.r. Matthias Liebenow, Michael Butz, Antje Rzehorz, Helmut Kollmann Foto: SG 1798 e. V.

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften nehmen die Erfolge unserer Schützen kein Ende. Wir freuen uns über so viel Eifer und Engagement, sich mit der Konkurrenz zu messen und eventuell ein Edelmetall zu erhalten. Seit Februar kämpfen die Schützenvereine um die Teilnahme an den Landesmeisterschaften. Die Qualifikation setzt einen sehr guten Abschluss bei den Kreismeisterschaften voraus. Wir freuen uns, dass sich so viele Vereinsmitglieder zu den Kreismeisterschaften angemeldet haben und hervorragende Ergebnisse erzielten

und noch erzielen werden. Die letzten Wochenenden standen wieder im Zeichen der Wettkämpfe. Geschossen wurde mit der Sportpistole Kaliber 22 auf 25 und 50 Meter in Philippsburg. Unser Siegesgarant Matthias Liebenow holte sich in beiden Disziplinen die Goldmedaille. Eine grandiose Leistung. Antje Rzehorz gab sich anerkennend geschlagen. Michael Butz und Helmut Kollmann vervollständigte das Quartett unseres Vereins. Alle vier haben beeindruckende Ergebnisse erzielt. Mit starken Leistungen und beeindruckendem Durchhaltevermögen setzten sich die Sportler gegen starke Konkurrenz im mittleren Vorderfeld durch. Ihre harte Arbeit und ihr Engagement haben sich ausgezahlt, was auch die stolzen Gesichter zeigen. Bei den jüngsten Wettkämpfen in Hambrücken konnten zwei Mitglieder unseres Vereins mit herausragenden Leistungen glänzen, Volker Kollmann und Wolfgang Deffland. Bewaffnet mit einer 9 mm Pistole traten sie in der Disziplin des Präzisionsschießens auf 25 Metern an. Unser Verein hinterlässt bei vielen sportliche Veranstaltungen mit ihren tollen Ergebnissen seine Spuren und zeigt somit die Präsenz des Vereins.

Besuchen Sie uns!

Die Trainingszeiten sind:

Donnerstag 16 bis 19 Uhr, Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr.

Waffenausgabe ist ab sofort Donnerstag von 16 bis 17 Uhr und Samstag von 14 bis 15 Uhr.

Für Kinder und Jugendliche sind wir nach den Osterferien wieder da.

Sozialverband VdK Bruchsal mit Stadtteilen

Absage der Mitgliederversammlung

Wegen plötzlicher Erkrankung des ersten Vorsitzenden muss unsere Mitgliederversammlung vom 6. April abgesagt werden. Über einen neuen Termin werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Ferienbetreuung: Freie Plätze in den Pfingstferien

In den Pfingstferien stehen in der Zeit vom 21. Mai bis 31. Mai noch freie Plätze für Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren zur Verfügung. Die Betreuung findet von 7 bis 14 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal statt. Ihr Kind möchte dabei sein? Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.tageselternverein-bruchsal.de Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Frau Hannah Koßmeier, Telefonnummer: (072 51) 98 19 87 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und Frau Juliane Schlenker, Telefonnummer: (072 51) 98 19 87 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V. Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal Telefon: (072 51) 98 19 87 - 0; Telefax (072 51) 98 19 87 - 9 E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de www.tageselternverein-bruchsal.de



Foto: iStock

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Südwestdeutsche Meisterschaft in Bruchsal

Aufgrund des sensationellen Gewinns der Bezirksmeisterschaft, darf unserer U14 weiblich nun auch an der Südwestdeutschen Meisterschaft teilnehmen und diese sogar ausrichten. Stattfinden wird diese an zwei Tagen im April, nämlich am Wochenende des 13. und 14. April in der Sporthalle Bahnstadt.

Teilnehmen werden die jeweiligen Meister ihrer Bezirke, das sind Ludwigsburg, der Trimmelter SV und Hochheim.

Wir freuen uns also schon jetzt auf ein spannendes Basketballwochenende mit hochklassigem Basketball der U14-Mädchen.

Handball

Die kommenden Spiele

Freitag, 5. April:

Herren 2: TSV Graben-Neudorf II – HSG II
(20.30 Uhr, Erich Kästner-Halle Neudorf)

Samstag, 6. April:

Alte Herren: SG Heildesheim/Helmsheim – HSG
(15.45 Uhr, Lußhardtthalle Hambrücken)
Alte Herren: SG Sulzfeld/Bretten – HSG
(16.55 Uhr, Lußhardtthalle Hambrücken)
Damen: TGS Pforzheim – HSG
(15 Uhr, Bertha-Benz-Halle Pforzheim)
Herren: TGS Pforzheim II – HSG
(17 Uhr, Bertha-Benz-Halle Pforzheim)

Turnen

Neue Kursangebote im Bereich Fitness und Gesundheit

Faszien-Training – ein Leben lang beweglich bleiben

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihren Körper beweglicher und schmerzfreier, ihre Faszien und Muskeln sowohl kräftiger als auch elastischer machen möchten.



Foto: pixabay

Techniken und Übungen zur Lösung von Muskelverspannungen, Rumpfstabilisation, Kräftigung der Muskulatur und die Verbesserung der Körperwahrnehmung stehen im Mittelpunkt. Das Faszien-Training hilft dabei beweglich und fit zu werden beziehungsweise zu bleiben.

Vier Einheiten als Schnupperangebot

Donnerstag, 18. April bis 16. Mai, 17.30 bis 18.30 Uhr

Anmeldungen: Gabi.Klisch@tsg-bruchsal.de oder per WhatsApp, (01 70) 36 03 662

Fit und gesund – Ganzkörperkräftigung und Beweglichkeit

Funktionsgymnastik für mehr Kraft, Beweglichkeit und Koordination für jedes Alter unter Berücksichtigung des individuellen Trainingszustandes.

Dienstags von 9 bis 10 Uhr

Pilates für „Babyboomer“

„Pilates“ ist ein ganzheitliches Ganzkörpertraining zur Stabilisation sowie Aufrichtung der Körperhaltung. Der Schwerpunkt liegt auf der Kräftigung der Bauch-, Beckenboden-, Zwerchfell- und Rückenmuskulatur. Durch das bewusste Wahrnehmen des Körpers entsteht eine bessere Beweglichkeit und eine gute Balance im Körper.

Dienstags von 10 bis 11 Uhr

Anmeldungen: Brigitte-Labudda@web.de oder (01 70) 97 75 512

Alle Kurse finden im TSG-Gymnastikraum, Sportzentrum 4 in Bruchsal statt.

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

Ausbildung Gewaltschutz im Bereich Kinder und Jugendliche

An zwei Wochenenden im März fand in den Räumen des 1. Bruchsalers Budo Club e. V. die Ausbildung zur Gewaltschutztrainerin und Gewaltschutztrainer für Kinder und Jugendliche des Verbandes für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V. zum Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ statt.



Teilnehmende am Seminar „Gewaltschutz Kinder und Jugendliche“
Foto: Simone Vollweiler

Am Samstagmorgen begrüßte Lehrgangsgleiter Werner Dietrich, die aus verschiedenen Bundesländern angereisten Teilnehmenden und stellte das umfangreiche Programm der kommenden vier Tage vor. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die beruflich oder in Vereinen mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, waren alle von Anfang an motiviert bei der Sache. In theoretischen und praktischen Einheiten wurden die Organisation, der Aufbau und der Inhalt für altersgerechte Kurse vorgestellt und verdeutlicht. In den Rollentrainings konnten die Teilnehmenden die Durchführung eines Kurses erproben. Die Rolle der Trainerin und des Trainers wurde dabei besonders hervorgehoben, so dass methodische und didaktische Fähigkeiten verbessert werden konnten. Die verschiedenen Erfahrungen der anwesenden Teilnehmenden flossen in den vier Tagen stets mit ein. Unterstützt wurde Herr Dietrich mit einem Vortrag von Diana Eisele vom Polizeipräsidium Karlsruhe, Referat Prävention zum Thema „Gewalt – Medien – verbotene Handyinhalte“ abgestimmt auf Kinder und Jugendliche, und von langjährigen Gewaltschutztrainerinnen, die Einblicke und Erlebnisse von Kursen an die Gruppe weitergaben.

Da die Nachfrage zur Ausbildung sehr groß war, der Verband aber nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern in einem Kurs ausbildet, gibt es Ende April einen zweiten Ausbildungstermin zur Gewaltschutztrainerin und Gewaltschutztrainer für Kinder und Jugendliche.

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Persönliche und virtuelle Treffen

Stammtischrestaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat, nächster Termin: 25. April

Das Grillfest findet in Bretten-Rinklingen/Am Trieb am 18. August von 12 bis 15.30 Uhr statt.

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt.

Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: Zukünftig nur von November bis Februar am letzten Dienstag des Monats, ab 19 Uhr über „Zoom“.

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Unerwartete Spende für die AMSEL-Kontaktgruppe Bretten/Bruchsal

Vor Kurzem durfte sich die AMSEL-Kontaktgruppe Bretten/Bruchsal, eine regionale Selbsthilfe für an Multiple Sklerose erkrankte Menschen, über eine unerwartete Spende freuen. Der EDEKA-Markt Art und Trostel überreichte der Kontaktgruppenleiterin Romy Wandschneider einen Scheck über 2.500,00 Euro. Im Rahmen einer Flaschenpfand-Spendenaktion aus den EDEKA-Markt-Filialen

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Vaihingen, Illingen, Knittlingen und Oberderdingen kam insgesamt ein Betrag von 2.200,00 Euro zusammen. Dieser wurde von dem Geschäftsführer-Trio Arlt und Trostel auf 2.500,00 Euro aufgerundet.



Hinten von links: Sandra Carbone, Michael Wandschneider; vorne von links: Luis Arlt, Jochen Arlt, Romy Wandschneider, Julian Trostel

Foto: Romy Wandschneider

Ein herzliches Dankeschön an alle Kunden für die Spende ihres Pfandbons und den Geschäftsführern Arlt und Trostel für die großzügige Aufstockung des Spendenbetrages. Frau Sandra Carbone ist eine Mitarbeiterin in der EDEKA-Filiale in Oberderdingen. Sie hat für die letzte Sammelaktion unsere Kontaktgruppe vorgeschlagen. Jochen und Luis Arlt sind Vater und Sohn und zwei der drei Geschäftsführer. Julian Trostel ist der Neffe von Jochen Arlt und der dritte Geschäftsführer.

Anonyme Alkoholiker

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung zum Gruppentreffen

Das nächste Gruppentreffen ist am Dienstag, 9. April, 19 Uhr, im Frohsinnheim, Jurastraße 5, Waghäusel-Kirrlach. Betroffene und Angehörige sind willkommen.

Das Hauptziel der Gruppenarbeit ist der Erfahrungsaustausch und wie gewohnt:

„Vermitteln von Hilfe zur Selbsthilfe“

Informationen zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e. V.

(072 54) 29 31 Inge Bentz und (062 22) 72 591 Jutta Laier

www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zur Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Osterzeit im Kindergarten

Nach der langen Winterzeit ist auch bei uns im Kindergarten der Frühling eingezogen und somit auch die Vorfreude auf Ostern. Die ersten Bastelangebote fanden in jeder Gruppe statt, Osterlieder wurden täglich gesungen und über die Geschichte von Jesus und seinem Lebensweg gesprochen.

Am 26. März fand der Gottesdienst statt. Alle Kinder haben in den vergangenen Wochen fleißig dafür geübt und ihren Teil dazu beigetragen. Wie jedes Jahr durften die Maxis eine besondere Rolle übernehmen, die Fürbitten aufzusagen, die Lieder am Altar zu singen und bei der Gestaltung des Ablaufes mitzuwirken. Daraus entstand ein sehr schön gestalteter Gottesdienst, von dem alle Kinder, Erzieherinnen und Eltern begeistert waren.

Während des Gottesdienstes war der Osterhase auf dem Kindergarten Gelände schon fleißig unterwegs und hat für jedes Kind ein kleines Ostergeschenk versteckt. Neugierig durchsuchten die Kinder den ganzen Hof. Mit strahlenden Augen kamen sie angelaufen und zeigten stolz ihren gefundenen Schatz.

Am nächsten Morgen fand in jeder Gruppe ein gemeinsames Osterfrühstück statt. Mit frischem Brot und selbst angepflanzter Kresse saßen die Kinder am Tisch, wie auch früher Jesus mit seinen Jüngern zusammensaß und teilten die Speisen miteinander. So spürten die Kinder, wie wichtig das Teilen und Beisammensein ist.



Foto: Kiga Büchenau

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Einladung zur Generalversammlung

Zur diesjährigen Generalversammlung im Stammhaus Ritter (grüner Saal) am Montag, 22. April, laden wir alle Mitglieder ganz herzlich um 20.15 Uhr ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des ersten Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der musikalischen Leitung

6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassiers
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 8. April in schriftlicher Form beim ersten Vorsitzenden Manuel Schmidt unter vorstand@basselschorra.de eingereicht werden.

Wir freuen uns auf Euch!

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Gemeinsam singen, gemeinsam stark

Am Donnerstag, 21. März, fand die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Harmonie Büchenau 1919 e. V. statt. Die Tagesordnung ließ einen langen Abend vermuten, stand doch die Verabschiedung der Neufassung der Vereinssatzung neben den Neuwahlen des gesamten geschäftsführenden Vorstandes und der Beiräte auf dem Programm.

Wider Erwarten konnte Marcel Holzer, Vorstand Organisation, durch alle zwölf Tagespunkte ohne aufhaltende Diskussionen durchmarschieren, was sicherlich einer sehr guten Vorbereitung der Themen für die Versammlung und einer für sich sprechenden Kommunikation zwischen Vorstandschaft und Vereinsmitgliedern im Vorfeld zu verdanken ist.



Ehrung der Mitglieder

Foto: VS

Zu ehrende Mitglieder waren diesmal: Markus Holzer, Dirk Fehlau, Helmut Holzer, Bernhard Knoch, Günter Henke, Ernst-Friedrich Schäfer und Heimgfried Werner. Dieses Jahr übernahm dankenswerterweise wieder Ortsvorsteherin Marika Kramer die Entlastung der Vorstände.

Die Ehrung der verstorbenen Mitglieder wurde dieses Jahr nach einer Schweigeminute musikalisch mit dem andächtigen Lied „Abendruhe“ vom Männerchor untermalt. Danach folgten die Berichte der Vorstandschaft. Marcel Holzer rekapitulierte das vergangene Jahr und wies auf einige Schwierigkeiten hin, die Vereinsvorstände in unseren Zeiten zu bewältigen haben – sei es der erhöhte Formalismus bei der Beantragung der Fördergelder, die Auseinandersetzung mit Vertragsrecht (der Verein muss seit Januar 2023 Miete für den Probenraum zahlen) oder Instandhaltung der Veranstaltungshalle. Erschwerend kommen unerwartete Ereignisse hinzu, wie zum Beispiel Vandalismus an der vereinsegestifteten Musikergruppe am Ortsausgang oder das willkürliche Abladen von Sperrmüll auf dem Parkplatzgelände der Sommerhalle, die durch den Vorstand gelöst werden müssen.

(Fortsetzung unter Gesangverein Harmonie Büchenau)

Fußballsportverein Büchenau e.V.



2. Mannschaft

FSV Büchenau II – TSV Rinklingen II

2:1

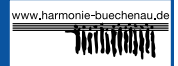
Am Gründonnerstag empfing die zweite Mannschaft des FSV Büchenau den TSV Rinklingen 2 zum Flutlichtspiel in Büchenau. Nach der umkämpften Niederlage gegen Bretten vergangenes Wochenende, war die Mannschaft von Uwe Armbruster hoch motiviert wieder zurück auf die Siegesstraße zu gelangen.

Die Büchenauer fanden besser ins Spiel und kontrollierten das Spiel von Beginn an, nur eine klare Torchance blieb in der Anfangsphase noch aus. Trotz der anfänglichen Überlegenheit waren es die Rinklinger, welche circa nach 20 Minuten nach einem Konter mit 0:1 in Führung gingen. Hier hatte die Hintermannschaft des FSV gepennt

und den Rinklingern auf ihrer rechten Angriffsseite zu viel Platz gewährt, Mirko Just im Tor war chancenlos. Die Büchenauer Antwort ließ nicht lange auf sich warten und so erzielte unser Kapitän Marvin Klein, welcher stark mit nach vorne gearbeitet hat, das 1:1. Getrieben von der Euphorie des Ausgleichs, spielte sich der FSV weitere Chancen heraus und erzielte kurz darauf durch einen Distanzschuss von Sascha Klinger die 2:1-Führung. Mit diesem Ergebnis ging es in die Pause. Nach Wiederanpfiff plätscherte das Spiel nur noch vor sich hin, klare Torchancen gab es so gut wie keine mehr. Die wenigen Offensivaktionen in der zweiten Hälfte hatte der FSV Büchenau, meistens durch zu unplatzierte und zu überhastete Distanzschüsse. Der FSV 2 gewinnt verdient, wenn auch alles andere als glanzvoll wieder mal knapp und sichert sich vorerst, mit dem unglaublichen Torverhältnis von 23:23 nach 17 Spieltagen Tabellenplatz fünf.

Die zweite Mannschaft wünscht seinen Fans frohe Ostern und freut sich auf Unterstützung am nächsten Heimspiel, 7. April, 13 Uhr, gegen die dritte Mannschaft des FC Huttenheim.

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



Gemeinsam singen, gemeinsam stark (Fortsetzung)

Eine große Herausforderung stellte die Neufassung der Vereinsatzung dar, bei der vor allem Marcel Holzer, Harmut Matz, Volker Seilnacht, Jutta Vornholt und Rika Zehrfeldt mit etlichen Arbeitsstunden in Vorleistung gehen mussten. Doch trotz aller Widrigkeiten ist der Vorstand Organisation positiv gestimmt und möchte weiter an den Vereinszielen und der Außendarstellung des Vereins arbeiten – nämlich Zukunft sichern und Tradition bewahren.

Die Vorstände Frauenchor (Inge Brinster) und Männerchor (Alexander Schäfer) ließen alle Chorauftritte Revue passieren. Hervorzuheben war der erfolgreiche Projektchor „Girls ‚n‘ Vibes“ des Frauenchores All Cantare und das mitreißende Open-Air-Konzert „Singsucht“ des Männerchores Prachtkerle. Der Frauenchor war frisch aus dem Probenwochenende zurück und steht mitten in der heißen Vorbereitungsphase für das große Sommerkonzert „Ton läuft!“ am 6. Juli. Der Männerchor hat seit November 2023 einen neuen Chorleiter, Mikhail Melnikov, der zwar noch etwas mit der deutschen Sprache zu kämpfen hat – er kommt aus Russland –, aber sich bereits jetzt zum Ziel gesetzt hat, den badischen Dialekt auch zu erlernen.

Beide Chöre freuen sich gemeinsam auf das weihnachtliche Singalong am 15. Dezember und Sonja Oellermann (Dirigentin von All Cantare) steckt auch schon in den Vorbereitungen für das Jubiläumskonzert des Frauenchores in 2026.

Der Bericht des Finanzvorstandes Eric Zöllner war in bewährter Manier sehr ausführlich und verständlich – da zeigte sich die vorbildliche Übergabe und Einweisung durch den vorherigen Amtsträger Heinz Schreiber. Der Verein hat die Talsohlen der unwirtschaftlichen Corona-Jahre heil überstanden und hat wieder Fahrt aufgenommen. Alle Vorstände und Beiräte, samt Kassenprüfer wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt, so dass die Vereinsarbeit weiter engagiert vorstattengehen kann. (IB)

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Spielankündigungen

Samstag, 6. April

Landesliga Herren

SG Stutensee-Weingarten – SGNB

19 Uhr, Walzbachhalle Weingarten

Bezirksliga Damen

SSC Karlsruhe – SGNB II

16 Uhr, Otto-Hahn-Gymnasium Karlsruhe

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Stadtteil Heildenheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildenheim@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Mittwoch, 10. April
Abfuhr Biomülltonne: Donnerstag, 11. April

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



„Ein neues Amt ist wie ein neues Leben“ – Zur Amtseinführung von Konrektor Bernhard Gress

Am letzten Schultag vor den Osterferien läuteten die vierten Klassen mit dem gleichnamigen Mundharmonikastück die „Zeit für Ruhe“ ein. Ruhe, um Bernhard Gress nun in einer kleinen Feierstunde offiziell in das Amt des Konrektors der Dietrich-Bonhoeffer-Schule einzuführen. Zu diesem Anlass begrüßte Rektorin Maja Ronellenfitsch zahlreiche Gäste wie zum Beispiel den Heildensheimer Ortsvorsteher Uwe Freidinger oder die Leiterin des Amts für Bildung und Sport Isabelle Meis. Sowohl Uwe Freidinger als auch Gemeinmediakon Daniel de Jong richteten wohlwollende Grußworte an



Maja Ronellenfitsch, Bernhard Gress
und Petra Porsch Foto: TA

Bernhard Gress. Bevor auch Maja Ronellenfitsch ihre guten Wünsche überbrachte, zeichnete sie zunächst den beruflichen Werdegang von Bernhard Gress nach (nachzulesen auf der Homepage). Besonders unterstrich Maja Ronellenfitsch Bernhard Gress' Einsatz für gelebte Vielfalt, die im Symbol des Regenbogens während der Feierstunde immer wieder präsent gemacht wurde. Passend dazu überreichte die Rektorin ihrer neuen ständigen und allgemeinen Vertretung ein Paar selbst gestrickte Regenbogensocken. So wie die Socken aus ganz unterschiedlichen Wollstücken mühevoll gefertigt wurden, stehe auch die Schule für vielfältige Einzelteile, aus denen es gelte, ein harmonisches und belastbares Ganzes zu formen.

Zur Erheiterung aller Gäste skizzierten die Viertklässler/-innen in einem kleinen Film die Aufgaben eines Konrektors beispielsweise als „Kaffee trinken und telefonieren“, beschrieben ihren Klassenlehrer aber ebenso als einen vertrauensvollen und lustigen Menschen. Auch die Lehrkräfte bereicherten das Programm und leiteten Bernhard Gress durch ein Escape-Game und sangen das eigens für diesen Anlass (um-)geschriebene Lied „Ein neues Amt ist wie ein neues Leben“. Überwältigt von der Planung und der Hingabe, die alle in seine Feierstunde gesteckt hatten, bedankte sich Bernhard Gress in einer kurzen Ansprache bei allen Beteiligten sowie seiner Familie. Entlang den Farben des Regenbogens erklärte er seine Motivation und die ihm innewohnenden Stützen für sein neues Amt. Durch vertrauensvolle Zusammenarbeit, gute Kommunikation, Empathie und gegenseitige Unterstützung strebt er gemeinsam mit dem ganzen Kollegium eine visionäre Schulentwicklung an. Schließlich bedankte er sich herzlich bei Petra Porsch für ihren vorangegangenen unermüdeten Einsatz und bei Maja Ronellenfitsch für ihren Glauben an ihn. TA

Vereinsnachrichten

Ensemble Cantabile



Einladung zur Mitgliederversammlung am 16.04.2024

Liebe Mitglieder,
hiermit lade ich Euch zu unserer nächsten Mitgliederversammlung am Dienstag, 16. April, 20 Uhr im Nebenzimmer des Clubhauses des FC Heildenheim (Am Stadion 1) ein.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht der Kassiererin
8. Bericht der Kassenprüfung
9. Entlastung
10. Neuwahlen: 2. Vorsitzende/r, Schriftführer/in
11. Termine
12. Inventarverzeichnis
13. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sollen bis zum 12. April dem Schriftführer (Odenwaldstraße 2, 76646 Bruchsal) mitgeteilt werden.
Wir bitten um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

FC 07 Heildenheim



Nachbetrachtung der Jahreshauptversammlung 2024

„Der Verein ist erfolgreich und rundum gesund und der Fußballclub kann dadurch weiterhin in ruhigen und sicheren Gewässern herumschippeln“, so lautete das Fazit des Förderverein-Vorsitzenden Frank Gramlich kurz vor Abschluss der Jahreshauptversammlung 2024 der Sportvereinigung FC 07 Heildenheim am Freitag, 22. März in der neu eröffneten und in neuem Glanz erstrahlenden FC-Clubhausgaststätte. Er sprach damit wohl den meisten der zahlreich anwesenden Mitgliedern aus der Seele, die in der etwa 90 Minuten, also der Länge eines Fußballspiels andauernden Sitzung, über das abgelaufene Vereinsjahr sowie die anstehenden zukünftigen Aufgaben und Termine des Vereins informiert wurden.

Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder, der Totenehrung sowie einigen organisatorischen Hinweisen, verlas Rainer Pietsch, einer von vier gleichberechtigten geschäftsführenden Vorständen, zunächst den Tätigkeitsbericht des Vereins, ehe er auf die Berichte der einzelnen Abteilungen überging. Überaus erfreulich verläuft die aktuelle Spielzeit für die beiden aktiven Teams. Die 1. Mannschaft hat sich nach einer tollen Erfolgsserie zwischenzeitlich an die Spitzengruppe der Landesliga Mittelbaden herangekämpft und die 2. Mannschaft konnte ihren guten 4. Platz in der Kreisklasse A Bruchsal aus dem Vorjahr bislang eindrucksvoll bestätigen. Herausragend gestaltet sich die Entwicklung in der Jugendabteilung und man blickt auf die sportlich wohl erfolgreichste Hinrunde der jüngeren Vereinsgeschichte zurück. Ziel ist es, in der nächsten Saison 2024/25 wieder alle Jugendmannschaften von den Bambini bis zu hoch zu den A-Junioren zu besetzen. Ebenso positiv fielen die Berichte der AH-Abteilung sowie der Frauengymnastikgruppe aus. Auch was die Finanzen angeht, stehe der FCH, trotz diverser Investitionen und Erhaltungsaufwendungen für die Zukunft der Vereinsanlage, weiterhin auf einem soliden Fundament, worüber Vorstand Finanzen Frank Zesinger berichtete.

1. Mannschaft

Heildensheimer verpassen Sprung auf Platz vier!

FC 07 Heildenheim – 1. FC Ersingen 1:1 (1:1):
Der Halbzeitstand war gleichzeitig auch der Endstand in einem Spiel, in dem der 1. FC Ersingen beim 1:1 (1:1)-Unentschieden etwas schmeichelhaft einen Punkt aus dem Heildensheimer Kraichgaustadion entführen konnte. Mit einem weiteren Erfolg hätte die Truppe um FCH-Spielertrainer Tolga Sönmez in der Tabelle an den Gästen vorbeiziehen und auf den vierten Platz vorspringen können. Doch bei den Verfolgern hinter den beiden klar dominierenden und weit enteilten Spitzenteams aus Pforzheim und Östringen alles weiterhin

richtig eng, denn zwischen dem aktuell Tabellendritten ASV Durlach und dem Elften aus Kirrlach liegen gerade einmal magere fünf Pünktchen.

Wie schon zuletzt beim Auswärtssieg in Ispringen fingen die Gastgeber auch gegen die Kämpfeler richtig gut und druckvoll an und bereits in der achten Minute hatte Leandro Hellriegel das 1:0 auf dem Fuß. In der 17. Minute bugsierte Kevin Häußler eine gefährliche Hereingabe von Samet Yurdakul fast ins eigene Tor und nur mit viel Glück landete der Ball am Innenpfosten. Nach 26 Minuten belohnte sich der FCH dann aber doch für seine Bemühungen. Drei schnelle direkte Kurzpässe im Strafraum zwischen Tolga Sönmez, Hellriegel und Kapitän Maurice Mayer, der mit seinem 16. Saisontreffer aus zehn Metern die überfällige 1:0 Führung erzielte. Diese währte allerdings nicht allzu lange, denn bereits in der 32. Minute kam Ersingen durch einen 20m-Freistoß von Timo Brenner zum 1:1 Ausgleich. Leider lag in diesem Fall Schiedsrichter Dominik Wegert mit seiner Freistoßentscheidung völlig falsch, denn Sinan Sönmez hatte beim Klärungsversuch ganz klar den Ball gespielt. Dazu verspekulierte sich auch noch FCH-Torhüter Kevin Hertl, denn das Spielgerät schlug zu allem Überflus flach in seiner Torwartecke ein.

Im zweiten Durchgang war Heildesheim nun klar tonangebend. Hellriegel (59.) hatte zunächst mit einem Weitschuss Pech, doch keine vier Minuten später hätte er eigentlich seine Farben wieder in Führung bringen müssen. Nach einem klugen Gassenball von Mayer tauchte Hellriegel frei vor Gästekeeper Dustin Dusan Ajder auf, aber er zielte aus kurzer Distanz genau in dessen Arme. Die Einheimischen wollten unbedingt den Heimsieg, der hochverdient gewesen wäre, doch irgendwie fehlte am Ostermontag einfach das nötige Quäntchen Glück. So auch in der Nachspielzeit, als ein noch leicht abgefälschter 23m-Schuss von Mayer nur auf der Oberkante der Latte landete.

AH-Abteilung

Fortsetzung Jahreshauptversammlung Hauptverein 2024

Nach der Aussprache über die Berichte fanden die Ehrungen verdienter FCH-Mitglieder statt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Marco Humbert, Jochen Jäggle, Rainer Waltz und Christian Maier geehrt. Für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Manfred Höffe, Otto Deckert und René Gass eine Ehrennadel sowie eine Urkunde. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Horst Heilmann und Herbert März sowie für stolze 60 Jahre Dieter Gretter, Alfons Bannholzer und Günter Goll geehrt. Die drei Jubilare wurden somit einstimmig von der Versammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt. Besondere Auszeichnungen konnten Erwin Pietsch und Rainer Schütz für 65 Jahre sowie Erwin März für beeindruckende 75 Jahre Mitgliedschaft entgegennehmen.

Mit einem kurzen Ausblick auf das bevorstehende Vereinsjahr beendet Rainer Pietsch die Jahreshauptversammlung und bedankte sich bei der ganzen FC-Familie noch einmal für deren Unterstützung und das Engagement im abgelaufenen Vereinsjahr, egal in welcher Form.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Für beide Mannschaften stehen am folgenden Wochenende schwierige Auswärtsaufgaben bei letztjährigen Absteigern auf dem Programm!

Sonntag, 7. April, 15 Uhr, FC Olympia Kirrlach – FC 07 Heildesheim (Landesliga Mittelbaden), zeitgleich in der Kreisklasse A Bruchsal FC Vikt. Odenheim – FC 07 Heildesheim 2.

Zu diesen sehr interessanten Begegnungen, teilweise schon mit Derbycharakter, werden natürlich wiederum alle Fußballfreunde, insbesondere die Fans unseres FCH recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heildesheim



Mitgliederschwimmen/Arbeitseinsatz

Am Sonntag, 7. April findet von 10 bis 12 Uhr unser letztes Mitgliederschwimmen für dieses Jahr im Hallenbad in Heildesheim statt. Alle Mitglieder des Fördervereins Heildesheim sind herzlich eingeladen. Im Foyer versorgt uns die Vorstandschaft wie immer mit Kaffee, Kuchen und Brezeln. Wir freuen uns auf Euch!



Foto: Scheid

Einen Tag vorher, am Samstag, 6. April findet ein Arbeitseinsatz statt, bei dem der Rasen im Freibad ausgebessert werden soll. Wir würden uns über einige Helfer freuen!

Freundeskreis Volterra



Besuch aus Volterra zur Fotoausstellung

Am Dienstag vor Ostern sind zwei Familien aus Volterra auf Einladung des Fotoclubs Heildesheim zur Fotoausstellung angereist. Vorab hatten die Volterrani den Fotofreunden Schwarz-Weiß-Aufnahmen aus Volterra geschickt. Diese Aufnahmen wurden mit Passepartouts versehen und sind Teil der diesjährigen Ausstellung. Das Besondere der Volterrani-Aufnahmen ist, dass sie Straßen und Plätze aus der Höhe und dem Blickwinkel einer Katze zeigen! Dieses Wochenende ist Samstag/Sonntag von 11 bis 19 Uhr noch mal Gelegenheit, die Ausstellung zu besuchen! Unbedingt sehenswert!

Wir hatten in diesen Tagen die Gelegenheit, unsere Freunde auf Ausflüge mitzunehmen und ihnen unsere Heimat zu zeigen. Am ersten Tag fuhren wir die Stadtteile ab und gingen mit ihnen in das Bruchsaler Schloss. Die Prunkräume gefielen genauso wie das Musikautomaten-Museum und in den Stadtteilen waren wir in den Obstanlagen, im Weinberg, auf dem Eisenhut, vorbei an Spargelfeldern, oben auf dem Michaelsberg.

Am nächsten Tag fuhren wir in den Schwarzwald nach Bad Wildbad zum Baumwipfelpfad. Bei herrlichem Wetter ging es bis zum Aussichtsturm und auch noch zur Wildline Hängebrücke, bevor wir uns in der Skihütte stärkten. Nach dem Mittagessen fuhren wir noch nach Pforzheim zum Gasometer mit seiner „Pergamon“ Ausstellung. Und zu unserer großen Freude konnten wir den Abschluss beim ersten Spargelessen der Saison machen, kennen doch unsere Volterrani weißen Spargel nur vom Hörensagen. Das weiße Gold kam auch ausgezeichnet an und rundete den schönen gemeinsamen Ausflugs-Tag ab!



Auf dem Baumwipfelpfad
Foto: FK Volterra

Danke, den Volterrani, dass sie die weite Reise gemacht haben! Eine Gegeneinladung wurde bereits ausgesprochen und vielleicht gibt es ja nächstes Jahr in Volterra eine gemeinsame deutsch-italienische Fotoausstellung! Alla prossima!

Jahresversammlung am Mittwoch, 10. April, 19 Uhr

Die diesjährige Jahresversammlung findet am Mittwoch, 10. April um 19 Uhr (vermutlich) in der AWO statt.

TO:

- Rückblick 2023
- Ausblick 2024/2025
- Sonstiges

Den Abschluss wollen wir mit einem gemeinsamen, gemütlichen Pastaessen machen.

Heildeser Melkiiwlrreider



Dienst im Heimatmuseum angetreten

Am Ostersonntag durften die Melkiiwlrreider zum ersten Mal ihren Dienst bei der Betreuung des im Stadttor angesiedelten Heildesheimer Heimatmuseums antreten. Im Rahmen des gut besuchten traditionellen Ostermarkts fand dies großen Zuspruch. Viele, zum Teil auch sehr junge Besucher wagten sich sogar bis auf die höchste Etage des Stadttors und wurden mit einer wunderschönen Aussicht auf das Heildesheimer Umland belohnt.

Zudem wurden frisch gebackene Rahmflecken angeboten.

Die Melkiiwlrreider betreuen an folgenden Sonntagen im Jahr 2024 das Heildesheimer Heimatmuseum (jeweils von 14 bis 17 Uhr):

- 28. April
- 26. Mai
- 23. Juni (parallel zum Marktplatzzfest)
- 28. Juli
- 25. August
- 22. September
- 20. Oktober (parallel zur Kerwe)

Auch an den kommenden Terminen freuen sich die Melkiiwlrreider über zahlreiche Besucher.

Obst- und Gartenbauverein Heidelheim



Adolf Metzger wurde im Jahre 1933 geboren. In diesem Jahr wurde auch der Obstbauverein Heidelheim (so hieß der damalige Verein) gegründet.

Das Jahr 1933 gab dem Obstbau auch in Heidelheim einen neuen Auftrieb. Seither wuchs und gedieh der Obst- und Gartenbauverein als Mittelpunkt von Hobbygärtnern, die in einer Verbindung von einer Tätigkeit an der frischen Luft mit der Liebe zu Pflanzen eine sinnvolle Betätigung in ihrer Freizeit sehen.

Adolf Metzger ist dem Obst- und Gartenbauverein im Jahre 1963 beigetreten und hat damals im wahrsten Sinne des Wortes, dem Verein wieder auf die Beine geholfen – von 1965 bis zum Jahre 1984 hat Adolf Metzger das Protokollbuch geführt – im Jahre 1984 wurde er zum Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Heidelheim gewählt, auf Bezirksebene hat er langjährig die Aufgaben eines Schriftführers erledigt. Damit hat er auf örtlicher und überörtlicher Ebene Aufgaben in der Vereinsführung übernommen, er hat einen großen Teil der Geschichte dieser beiden Vereine erlebt, gestaltet und dokumentiert. Sein fachlicher Rat war stets gefragt.

Aus gesundheitlichen Gründen hat Adolf Metzger das Amt des Vorsitzenden am 15. Februar 2005 an seinen Nachfolger übergeben.

Auf Grund seines außergewöhnlichen Engagements und seiner großen Verdienste wurde er am 7. Februar 2006 zum Ehrenmitglied und zum Ehrenvorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Heidelheim und zum Ehrenmitglied beim Bezirks-, Obst- und Gartenbauverein Bruchsal ernannt.

Adolf Metzger hat Zuwendung und Gemeinsinn gelebt, und so werden wir ihn auch in Erinnerung behalten.

Wir verneigen uns heute mit großem Respekt und tiefer Dankbarkeit vor Adolf Metzger.



Verleihung des „Goldenen Apfels“
Foto: Günter Kolb

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelheim e.V.



Aprilwanderung 7. April – neues Ziel Waghäusel-Neulußheim

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, wegen Bauarbeiten auf der Schienenstrecke Malsch-Heidelberg und des dazugehörigen Schienenersatzverkehrs ändern wir leider unser Wanderziel für die Aprilwanderung.

Sonntag, 7. April:

Treffpunkt Marktplatz Heidelheim 10.35 Uhr

Bus 186 um 10.42 Uhr nach BR-Kaiserstraße

Bus 125 um 11.08 Uhr nach Kirlach – bis Waghäusel Bahnhof

Wanderung von dort Richtung Eremitage und Wallfahrtskirche Richtung Neulußheim.

Dort dann Einkehr beim Griechen zum späten Mittagessen.

Rückfahrt mit dem Zug und Bus von Neulußheim 16.30 oder 17.30 Uhr.

Anmeldungen wegen Fahrkartenkauf und Reservierung bitte bis Freitagabend, 5. April bei Füg (072 51) 95 62 37.

Gäste sind herzlich willkommen!

Frisch auf!

Den Blütenwanderweg wollen wir dann vermutlich im Mai nach dem Bergfest nachholen.

Weitere Arbeitseinsätze in den Außenanlagen

Zur Erinnerung:

Um das Außengelände für das Frühjahr und das Bergfest wieder fit zu machen, sind noch zwei weitere Arbeitseinsätze notwendig.

- Samstag, 6. April, 9 Uhr
es werden nochmals Bäume und Hecken geschnitten, gehäckselt und die Plane angebracht
- Samstag, 27. April, 9 Uhr
notwendige Restarbeiten vor dem Bergfest

Die Vorstandschaft bittet um rege Teilnahme – je mehr helfende Hände, desto schneller sind wir alle fertig!

Bezugnehmend auf das Bergfest, bitten wir alle Mitglieder, sich für eine Schicht am 1. Mai zu melden oder auch uns eine Kuchen spende für das Kuchenbuffet zur Verfügung zu stellen.

Vielen Dank und Frisch auf!

Sängerbund Liederkranz Heidelheim e.V.



Jahreshauptversammlung

Der Vorstand Organisation, Martin Mähringer, begrüßte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung zahlreiche Mitglieder im Rathaussaal. Es war das erste Mal seit Anfang Februar, dass sich der Chor wieder offiziell im Rathaussaal versammelte. Denn durch den schweren Verkehrsunfall und den verletzungsbedingten Ausfall der Dirigentin Jutta Zimmermann, ruhte seitdem der Probenbetrieb. Dies sei neben der persönlichen Tragödie auch für den Chor ein Schicksalsschlag. Jutta sei für den Chor mehr als nur eine Chorleiterin, so Martin Mähringer, sie sei ein Teil der Gemeinschaft, der aktuell allen fehlte.



„G'sang for fun“ schickt einen fotografischen Gruß an seine Dirigentin
Foto: S.M.

Er berichtete auch von dem sehr erfolgreichen Jahr 2023, in dem der Chor allerhand auf die Beine stellte. Als musikalische Höhepunkte sei das Probenwochenende in Bad Bergzabern, die Open-Air-Konzerte und der Auftritt beim Landesmusikfestival genannt.

Vom erfolgreich gestemmtten Reichsstadtfest berichtete der Vorstand Wirtschaftsbetrieb, Mario Decker, verbunden mit dem Dank an den Chor, der wieder tatkräftig angepackt hatte. Im weiteren Verlauf der Versammlung zeigte Gerd Schlindwein, Vorstand Finanzen, anhand einer Präsentation auf, dass der Verein dank seiner Aktivitäten weiterhin auf gesunden finanziellen Beinen stehe.

Vor den anstehenden Neuwahlen verabschiedete der Chor seine Chorsprecherin Annette Ziegler, die auch das Amt des Vorstands Gesang innehatte, und ihren Stellvertreter, Klaus Pabst, aus ihren Ämtern. Beide waren auf eigenen Wunsch aus der Vorstandschaft ausgeschieden. Martin Mähringer bedankte sich bei ihnen mit einem Präsent für ihre langjährige engagierte Mitarbeit. Die bisherigen Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes Martin Mähringer, Mario Decker, Gerd Schlindwein und Petra Lichtner wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neu dazugekommen ist Ulrike Kaiser, die künftig als Vorstand Gesang und Chorsprecherin fungieren wird. Als stellvertretende Chorsprecherin wurde Tanja Hartmann-Eisenhofer gewählt. Weiterhin verbleiben im erweiterten Vorstand Simone Bender, Siggie Mähringer, Silke Feßenbecker und Volker Maler.

Als Ausblick konnte Martin Mähringer zur Freude aller verkünden, dass der Probenbetrieb nun wieder aufgenommen werde. Ann Petkowitz wird zunächst übergangsweise die Proben leiten. Aktuell sei der Verein aber dabei, einen Interims-Dirigenten oder Dirigentin bis Ende des Jahres zu suchen, in der Hoffnung, Jutta Zimmermann 2025 wieder in der Mitte des Chores begrüßen zu können.

Stadtkapelle Heidelheim e.V.



Einladung zum Frühlingfest

Herzliche Einladung an alle aktiven und passiven Mitglieder und ihre Familien zum diesjährigen Frühlingfest der Stadtkapelle Heidelheim.

Frühlingfest der SKH

Wo? Vereinsgelände (Gewann Unter den Linden)

Wann? 14. April, 15 Uhr

Statt zum klassischen Winterfest laden wir Sie herzlich ein am Sonntag, 14. April, gemeinsam mit uns auf dem Vereinsgelände (Gewann Lindenbäume) den Frühling zu genießen. Ab 15 Uhr feiern wir mitten im Grünen bei hoffentlich sonnigem Wetter (bei schlechtem Wetter steht ein beheiztes Zelt bereit). Ein kleines Unterhaltungsprogramm wartet auf Sie, ebenso wie diverse warme und kalte Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie begrüßen zu dürfen!
Ihre Stadtkapelle Heildelsheim
Folgen Sie auch auf Instagram und Facebook!

TV Heildelsheim 1899 e.V.



Wanderung am 21. April auf den Michaelsberg

Der TV Heildelsheim lädt am Sonntag, 21. April, zur Wanderung auf den Michaelsberg recht herzlich ein. Treffpunkt ist am Sonntagnachmittag, 14 Uhr, an der Haltestelle Bildungszentrum Bruchsal. Die Strecke ist circa 9 Kilometer lang, die reine Gehzeit beträgt zweieinhalb Stunden. Rucksackverpflegung. Alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Anmeldungen bitte bis 20. April an unsere Wanderwartin Daniela Kemmet unter tvh.wanderung@web.de oder telefonisch (072 51) 61 87 980.

Wir freuen uns auf viele Mitwanderer! K.R.

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Mittwoch, 10. April

Abfuhr Biotonne: Donnerstag, 11. April

Vereinsnachrichten

Gesangverein Helmsheim



Maifest und Zirkusprojekt

Treu unserem Motto – alles außer langweilig – möchten wir unser diesjähriges Maifest erstmals auf dem Freigelände beim Sportplatz Helmsheim in Verbindung mit unserem Zirkusprojekt veranstalten. Der Mitmachzirkus DIABOLO hat bis dahin seine Zelte aufgebaut und die Helmsheimer Kinder üben darin bereits täglich ihre Kunststücke für eine gemeinsame Abschlussgala zum Wochenende am 4. Mai. Unser diesjähriges Maifest findet dann am 30. April und am 1. Mai beim Zirkuszelt statt. Zum Fassanstich konnten wir dieses Jahr wie-

der den Helmsheimer Musikverein gewinnen. Tatjana Grath, unsere Ortsvorsteherin, wird dann pünktlich um 18 Uhr das erste Bierfass mit einem gezielten Schlag auf den Zapfhahn anstechen. Musik, Essen und kühle Getränke stehen wie gewohnt für sie bereit. Ab 20 Uhr können sich unsere Gäste auf einen tollen Abend mit der Gruppe Funcoustic freuen. Sie nehmen euch mit auf eine Zeitreise durch die letzten 50 Jahre Rock- und Popgeschichte. Drei Stimmen, zwei Gitarren, ein Schlagwerk, gepaart mit virtuoser Spielfreude – das Ergebnis ist Gänsehautfeeling pur – so stellt sich Funcoustic auf der eigenen Website vor.

Infos und einen Trailer findet Ihr unter: <https://www.funcoustic.de/> – um 21 Uhr öffnet der Barbetrieb.

Hungrige, müde und durstige Wanderer würden wir gerne am 1. Mai ab 11 Uhr beim Zirkuszelt begrüßen. Dieses Jahr etwas näher – am Ortsrand von Helmsheim. Gut erreichbar für Wanderer, Radler und Traktorfahrer. Selbst Pferdegespanne können beim Sportplatz Rast machen. Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. hm

Singing Kids GV-Helmsheim

Singing Kids im Zirkuszelt auf dem Freigelände beim Sportplatz Helmsheim

Am Sonntag, 28. April, 16 Uhr, stellt sich in Helmsheim bei freiem Eintritt der Mitmachzirkus Diabolo vor. Bei dieser Eröffnungsgala sind die Singing Kids auch dabei, die jetzt noch jeden Montag in der ersten Schulstunde für diesen Zirkusauftritt proben. Diabolo gastiert dann eine Woche in Helmsheim. Hier kannst du fünf Tage lang Zirkusluft schnuppern.

Wähle Deine Lieblingsdisziplin, zum Beispiel Clownerie, Akrobatik, Zaubern oder Jonglieren und stürze Dich in das bunte, aufregende Zirkusleben! Während diese Woche trainierst Du gemeinsam mit den Zirkusartisten und bekommst Tipps und Einblick in die Zirkuswelt. Zur Abschlussgala am Samstag, 4. Mai, 17 Uhr, bist du dann ein Teil der Abschlussgala und zeigst deinen Eltern und Freunden die erlernten Kunststücke.

Wer also noch Lust hat mitzusingen oder bei der Abschlussgala die erlernten Kunststücke zu zeigen, sollte sich schnell bei Nicole Knoch, (01 71) 23 03 231, anmelden.



Beim Maifest-Zeltabbau im Jahr 2000
Foto: K.S.



Clowns sind auch dabei Foto: gv

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Einladung zum Konzert „Akkordeon Querbeet“

Die Harmonika-Freunde laden Sie herzlich zu ihrem Konzert „Akkordeon Querbeet“ am 6. April, 19 Uhr, in der Turnhalle Helmsheim ein. Erleben Sie die Vielfalt des Akkordeons!

Der Eintritt ist frei, jedoch freuen wir uns über Spenden zur Unterstützung unserer Vereins- und Jugendarbeit. Einlass ist ab 18.30 Uhr, sodass Sie genügend Zeit haben, sich gemütlich einzufinden.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, unter anderem präsentiert das Ehemaligen-Orchester „Auf einem persischen Markt“, das Jugendorchester eine moderne Interpretation von Bon Jovi und das erste Orchester unter anderem eine Darbietung von „Pomp and Circumstance“.

In der Pause erwartet Sie eine kleine Bewirtung. Den krönenden Abschluss bildet der Auftritt des Gesamtorchesters.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen einen Abend voller Musik zu verbringen!

Kleintierzuchtverein C 203 Helmsheim



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 26. April 2024 findet um 19.30 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des C 203 statt.

Hierzu laden wir alle Vereinsmitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Fachwarte
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Einführung von Pflichtarbeitsstunden
11. Behandlung von Anträgen
12. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 19.04.2024 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Eugen Storm, Am Rohrbach 9, 76646 Bruchsal, einzureichen/zu stellen.

Landfrauenverein Helmsheim

**Vortrag „auf den Spuren unseres Plastikmülls“**

Ein Thema, was uns alle angeht. Darüber referiert Frau Rouhianen vom LandFrauenverband Württemberg-Baden

Termin: Mittwoch, 10. April, 19 Uhr in der Alten Kelter, Kurpfalzstraße 63
Plastikverpackungen sind weitverbreitet und beinahe unumgänglich. Doch die Probleme, die dabei weltweit für Umwelt und Gesundheit auftreten, werden immer deutlicher. Welche Wege unser Plastikmüll nimmt, welche Folgen dies hat und wie wir Müll und Plastikmüll vermeiden, das ist das Thema des Vortrags. Gäste sind herzlich willkommen, es fällt ein Unkostenbeitrag von 3 Euro an. Für Mitglieder ist die Veranstaltung frei!

LandFrauen besuchen den Gasometer in Pforzheim am 15. Mai bei einer interessanten Halbtagesfahrt. Pergamon – das aktuelle 360° Panorama im Gasometer bietet Einblicke in die antike Stadt, einer der reichsten Metropolen der Antike im Jahre 129 nach Christus. Detaillierte Szenen geben Einblick in das Alltagsleben der Metropole vor fast 2000 Jahren. Abschließen werden wir diesen Nachmittag mit einer gemütlichen Einkehr in einer Besenwirtschaft. Gerne können auch interessierte Gäste teilnehmen.

Abfahrt um 14 Uhr in der Karl-Friedrich-Straße (vor dem Anwesen Hausnummer 30)

Rückkunft in Helmsheim circa 20 Uhr

Fahrtkosten inklusive Eintritt Gasometer 30 Euro

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei Elisabeth Siebenborn, Telefon (072 51) 5 55 38

Musikverein Helmsheim

**Zahlreiche Gäste beim Kirchenkonzert**

„Von Heimat, Liebe und Gefühlen“: Unter diesem Motto veranstaltete der Musikverein Helmsheim am 17. März sein Konzert in der vollbesetzten katholischen Kirche St. Sebastian in Helmsheim. Unter der Leitung von Winfried Nies präsentierte das Orchester dem Publikum ein breitgefächertes Programm, das von Konzertstücken über Deutsch-Rock bis hin zu Polkas reichte.

Zu Beginn hallten beim Stück „Fanfare For The Common Man“ von Aaron Copland Paukenschläge durch die Kirche, bevor nach und nach das gesamte Orchester einsetzte. Deutlich ruhiger ging es in der Arie „Nessun Dorma“ aus der Oper „Turandot“ von Giacomo Puccini zu. Mit „Cinderella's Dance“ von Kurt Gable nahmen die Musizierenden ihr Publikum mit in die Märchenwelt. Peter Gabriels „The Book Of Love“ beendete den ersten Teil des Konzerts.

Im Anschluss ehrte Alfred Ruf, Vorsitzender des Bezirks Bruchsal des Blasmusikverbands Karlsruhe, acht Vereinsmitglieder für eine aktive Zeit von insgesamt 200 Jahren. Für zehn Jahre aktives Musizieren wurden Julia Willy, Luisa Huber und Felix Huber mit der

Verbandsehrennadel in Bronze ausgezeichnet. Nicole Los, Lucia Droll, Kathrin Durst und Anna Schmitt erhielten für ihre 30-jährige aktive Vereinszugehörigkeit die goldene Verbandsehrennadel. Für 50 Jahre aktive Zeit wurde Hans-Joachim Böhler mit der großen goldenen Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände ausgezeichnet.



Große goldene Ehrennadel für Hans-Joachim Böhler

Foto: P. Pompinon

Mit dem Konzertmarsch „Sympatria“ von Thomas Asanger wurde die zweite Konzerthälfte in einem rasanten Marschtempo eröffnet. Alwin Dollak und Gerd Bucher vertraten als Solisten im Stück „Träumende Trompeten“ das größte Register des Vereins. Der Slow-Rock von Alexander Pflüger ist ein Wechselspiel zwischen zwei Trompeten und zwei Tenorhörnern, welche von den Solisten Nadine Fitzon und Berthold Huber gespielt wurden. Dafür gab es reichlich Applaus. In „Über sieben Brücken“ von Peter Maffay konnte Bruno Czernel das Publikum mit seinem Saxophon-Solo begeistern, was mit einem Szenenapplaus honoriert wurde. Die Polka „Streicheleinheiten“ wurde vom Orchester sehr gefühlvoll präsentiert. Die Musiker/-innen verabschiedeten sich mit Thiemo Kraas' Komposition „Abendmond“ von seinen Zuhörern/-innen. Selbstverständlich hatte das Orchester die vom Publikum mit stehenden Ovationen geforderte Zugabe parat. Mit der Polka „Füreinander da“ der Brüder Stephan und Martin Hutter entließ das Orchester seine Gäste in den Abend.

Mehr Bilder gibt es unter www.mvhelmsheim.de/konzert2024

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim

**Tipps für den Garten****Sonnenblumen vorziehen**

Sonnenblumen sind auch an trüben Tagen Lichtblicke im Garten. Damit Sie Ende April/Anfang Mai kräftige Jungpflanzen in die Blumenbeete setzen können, sollten Sie bereits jetzt Samen in Töpfe aussäen und am Fensterbrett vorziehen. Das gilt übrigens für viele Sommerblumen.

Orchideen für den Garten

Für Orchideenfans gibt es jetzt Knabenkräuter und Frauenschuh-Arten sowie eine Reihe anderer Arten, die im Garten gedeihen. Die in der Natur geschützten Pflanzen lieben feuchte, humusreiche Standorte. Entnahme aus der Natur ist strikt verboten, alle Orchideen stehen bei uns unter Naturschutz. Kaufen können sie entsprechende Pflanzen in gut geführten Gartencentern.

Kompost verteilen

Wenn nicht schon im März geschehen, ist der April eine gute Zeit, um den alten Kompost zu öffnen und die schwarze Humuserde auf Gemüse- und Staudenbeeten zu verteilen. Verwenden Sie keinen Kompost auf Flächen mit Stauden, die magere Böden bevorzugen. Derweilen kann der neue Kompost abgedeckt werden und ein Jahr in Ruhe gehen. Im nächsten Monat kann er mit einer Kürbisjungpflanze gekrönt werden. Ein Standort im Randbereich des Komposts wäre ideal.

Stauden teilen

Anfang April ist noch eine gute Zeit, um Stauden zu teilen. Dabei gilt: Die meisten Pflanzen vertragen brutales Zerteilen des Wurzelballens mit dem Spaten. Oft wachsen die neu gepflanzten Teile besser als die Mutterpflanze, denn die Teilung wirkt verjüngend. Einige überalterte Halbsträucher (Lavendel, Salbei, Thymian) lassen sich ebenfalls teilen, wenn sie bereits mehrere Stämmchen gebildet haben. Dann werden die einzelnen Stämmchen von Hand entwirrt, radikal zurückgeschnitten und neu aufgepflanzt. Ein Neukauf ist ebenfalls zu erwägen, man kann dann auch andere Sorten testen.

Kartoffeln setzen

Ab Mitte des Monats April können Frühkartoffeln in den Boden gebracht werden. Vielleicht möchten Sie ja einmal mit alten Sorten experimentieren. Wussten Sie, dass es auch rot-, violett- und schwarz-schalige Kartoffeln gibt?

Schnecken im Gemüsegarten

Wer im Gemüsegarten Probleme mit Schnecken hat, sollte jetzt beginnen, das Gemüse vorzuziehen. Vorgezogene Bohnen und Petersilie sind dem Schneckenfraß viel besser gewachsen, als solche, die vor Ort ausgesät wurden.

Schnitt an Pfirsichbäumen

Pfirsichbäume schneidet man am besten, wenn die Früchte erbsengroß sind, so kann man die Fruchtbildung am besten erkennen.

Quelle: Gartenkalender für die 14. Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

SG Heildelshelm/Helmsheim

**1. Mannschaft**

SG H2Ku Herrenberg – SG H/H

27:29 (12:14)

Kampfgest wird belohnt

Dass laut der aktuellen Tabellensituation der Klassenerhalt sowohl für die SG Heildelshelm/Helmsheim als auch für die gegnerische SG

H2Ku Herrenberg mit einem Handballwunder verbunden sein dürfte, war am Ostersonntag in der Herrenberger Markweghalle nicht zu erkennen. Denn im BWOL-Kellerduell schenken sich beide Teams von Beginn an nichts und kämpfen um die zwei Punkte, als wenn es kein Morgen gäbe. Die SGHH, mit vollem Fanbus und gewaltig Unterstützung angereist, fand gut ins Spiel. Nach den Eröffnungstreffern von Magnus Metzger und dem doppelten Ausgleich von Valentin Mosdzien konnte sich das Team von Sven Eberlein durch einen 6:0-Lauf nach 11 Minuten mit 8:2 in Front schießen. H2Ku-Coach Fabian Gerstlauer legte die grüne Karte auf den Zeitnehmertisch und stellte die Abwehr auf eine offensive 4:2-Deckung um. Dies sollte fruchten: Die SGHH kam mit der neuen Deckungsformation zwar zurecht und erspielte häufig eine freie Torchance, vergab diese dann allerdings am nun stärker werdenden Herrenberger Keeper. So konnte der Gastgeber verkürzen und beim 12:13 auf ein Tor aufschließen. Mit einem seiner sieben 7-Meter-Treffern erzielte Marco Kikillus den 12:14-Halbzeitstand.

Der zweite Durchgang begann wieder gut für die SGHH. Zweimal Krepper und einmal Kikillus sorgten für einen fünf-Tore-Vorsprung der SG. Dieser hatte dann bis in die 46. Spielminute Bestand, ehe sich die kämpferisch auftretenden Gastgeber noch einmal aufrappelten und einen Lauf starteten. Sechs Minuten vor Ende war die Partie beim Stand 24:25 dann wieder völlig offen. Doch so sehr es die H2Ku auch versuchte, konnte sie das Ruder an diesem Tag nicht zu ihren Gunsten umreißen. Das Spielglück war auf der Seite der SGHH, die einen kühlen Kopf behielt und durch einen Dreher von Darien Holler sechs Sekunden vor Schluss das 27:29 erzielen konnte.

Nach der Niederlagenserie der letzten Wochen tut dieser Sieg natürlich doppelt gut. Auch wenn sich dadurch in der Tabelle nicht viel verändert hat, macht gewinnen natürlich mehr Spaß als verlieren.

Es spielten: Pascal Boudgoust, Sascha Helfenbein, Benjamin Höfs, Matej Popovic, Max Bodemer (1), Markus Rusnak (4), Johannes Köster, Magnus Metzger (3), Max Gromer (6), Matthias Junker (1), Jonas Krepper (3), Marco Kikillus (10/7), Darien Holler (1).

Spielankündigungen

Samstag, 6. April

Männer BW Oberliga

TSB Schwäbisch Gmünd : SG H/H

19.30 Uhr Große Sporthalle Schwäbisch Gmünd

Männer Landesliga

SG H/H II : SG KIT/MTV Karlsruhe

20 Uhr Sporthalle Heildelshaus

Männer 32+

SG HaWei : SG H/H

14 Uhr Lußhardtthalle Hambrücken

HSG Bruchsal/Untergrombach : SG H/H

15.45 Uhr Lußhardtthalle Hambrücken

Sonntag, 7. April

Frauen Badenliga

SG H/H : HG Königshofen/Sachsenflur

15.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

Nach unten verteidigt

Dritter Spieltag der Rückrunde:

TVH2 – PSK IV

7:1

Trotz dezimierter Auswahl gewinnt die Mannschaft aus Helmsheim das Auftaktspiel des Spieletages mit 7:1. Kötschau/Becker freuen sich über das gemeinsame Spiel im ersten HD und sammeln auch gleich den ersten Sieg des Tages ein. Auch Schweiger/Dammert im DD sowie Khani/Fichtner lassen sich nicht lumpen und siegen in spannenden Spielen. Den Ehrenpunkt erkämpften sich die Gegner im Mixed, in dem Khani/Dammert nach einem knappen ersten Satz leider dann doch verlieren.

Anders sieht es dann wieder bei den Einzel aus.

Kötschau im ersten HE wird gegen seinen Gegner dann etwas gefordert. Durch Laufstärke und Willenskraft gelingt dann aber doch der Sieg. Auch Becker tut sich im ersten Satz des zweiten HE etwas schwer, gewinnt aber letztendlich souverän. Fichtner im dritten HE sowie Schweiger im DE spielen ihre Spiele solide und ungefährdet herunter und bringen den ersten Tageserfolg in trockene Tücher.

TVH2 – PSK III

4:4

Im zweiten Spiel des Tages versucht der Verfolger aus Karlsruhe den Abstand zu den Helmsheimern zu verringern. Mit der gleichen Besetzung und leicht veränderter Aufstellung wird versucht, genau dies zu verhindern. Wie zuvor spielen Kötschau/Becker ein starkes erstes HE und holen den ersten Punkt. Für das zweite HE mit Khani/Fichtner sieht es leider weniger gut aus. Auch für Schweiger/Dammert im DD reicht es nach nervenaufreibenden drei knappen Sätzen nicht zum Sieg. Neue Hoffnung kommt dann im ersten HE. Kötschau zeigt auch hier wieder eine starke Leistung und belohnt sich mit einem knappen Sieg. Auch Khani im zweiten HE siegt und bringt uns in Führung. Das dritte HE von Becker geht nach Verlängerung im ersten Satz dann leider doch verloren. Ausgleich für Karlsruhe! Mit dem gemischten Doppel schafft es der PSK dann sogar wieder, an Helmsheim vorbeizuziehen. Dem Duo Fichtner/Dammert mangelt es nicht an Motivation, sich in der zweiten Mannschaft zu beweisen, jedoch sind die Gegner leider stärker. Den rettenden Ausgleich schafft Schweiger dann im DE. Mit einem absolut ungefährdeten Sieg bringt Sie das 4:4.

RK

Fitness und Gesundheit

Großes Kursangebot beim TV

Line Dance – Bewegung mit Rhythmus und Spaß!

Line Dance ist eine Tanzsportart für jedermann beziehungsweise jede Frau – egal welchen Alters – mit Freude an Rhythmus und Bewegung. Es trainiert Körper und Geist.

Wir tanzen als Gruppe in Reihen; ein fester Tanzpartner wie im Paartanz ist nicht erforderlich.

Zunächst werden die Schritte eines Tanzes angeleitet und anschließend zu passender Musik getanzt. Die Musikauswahl ist vielseitig: Vom klassischen Country Dance bis hin zu modernen Pop- und Rockliedern ist alles dabei.

Der TV bietet verschiedene Kurse im Hallenanbau an.

Unsere Gruppe am Mittwochnachmittag von 20 bis 21 Uhr richtet sich an alle, die das Training gerne einmal ausprobieren oder regelmäßig jede Woche in geselliger Runde trainieren wollen.

Interesse? Wir freuen uns über neue Mittänzer!

Walking

Willst du anfangen, dich zu bewegen? Dann komm zum Walking – Laufen in freier Natur. Tut Leib und Seele gut. Wir treffen uns dienstags um 19 Uhr an der Schule und donnerstags um 8.30 Uhr am Stadion.

Zumba

Zumba ist eine Mischung aus Aerobic und überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen. Zumba arbeitet dabei jedoch nicht mit dem Auszählen von Takten, sondern folgt dem Fluss der Musik. Jedes Lied hat passend zu seiner Charakteristik und zum Tanzstil eine eigene Choreografie.

Die Lieder stammen aus sehr unterschiedlichen folkloristischen, wie auch modernen urbanen Musikstilen, und die einzelnen Lieder sind meist durch kurze Pausen voneinander getrennt. Die Tanzschritte des jeweiligen Musikstiles werden innerhalb der Choreografie mit Aerobic-Elementen (zum Beispiel Kniebeuge, Ausfallschritt) verbunden, um den Belastungsgrad zu steigern.

Spaß und Fitness für den ganzen Körper sind garantiert!

Bleib fit & mobil

Das Training richtet sich an Männer und Frauen, die sich gesund und rückenfreundlich bewegen wollen. Mit gezielten Übungen darfst du deinen Körper beweglich und mobil halten und damit deinen Rücken stärken sowie entlasten. Lerne Alltagsübungen rückenfreundlich durchzuführen. Mit Stretching und Beweglichkeit wird das Training beendet. Das nächste Training findet am Donnerstag, 11. April, statt. Wenn du Fragen hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70 oder per E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de. Mehr Infos auf unserer Homepage unter: www.tvhelmsheim.de.

Tischtennis

Termine

Die nächsten Spiele:

Montag, 8. April

20 Uhr: FV Wiesental II - TV Helmsheim II

Donnerstag, 11. April

20 Uhr: TSV Jöhlingen - TV Helmsheim V

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Montag, 8. April

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Wir möchten gerne weitere Helferinnen und Helfer für unsere Arbeit ausbilden. Wir sind bestrebt, hierfür wieder einen entsprechenden Kurs anzubieten. Interessierte Menschen können sich unter der Rufnummer: 072 57/41 52 für ein erstes Treffen, das im Juni stattfinden wird, anmelden. Wir freuen uns auf Sie!

Terminvorankündigungen:

Nächster Veranstaltungsabend ist am 18. April zum Thema: „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“.

Nächstes „Gemeinsames Mittagessen“ ist am 24. April.

Nächster Spielesachmittag ist am 25. April.

Nächster Sitztanz ist am 8. Mai.

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet.

Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 14 Uhr bis 17 Uhr.

Terminvereinbarungen ausschließlich unter der Rufnummer: 01 77 493 34 74.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter nachbarschaftshilfe-obergrombach.de zur Verfügung.

Aus den Kindergärten

Schulanfänger des Kindergartens St. Josef besuchen den Osterweg in der Fachschule Sancta Maria

Jedes Jahr laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren und wir bereiten uns auf Ostern vor. Unsere Schulanfänger besuchten in diesem Jahr die Fachschule Sancta Maria in Bruchsal. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Mitwirkenden und Planern der Fachschule für Sozialpädagogik. Der Osterweg hat Kinder und Erzieher/-innen mal wieder begeistert und berührt.



Besuch des Osterweges mit den Schulanfängern des Kindergartens St. Josef Foto: D. Reinacher

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Erinnerung Stammtisch

Am Freitag, 5. April, findet um 19.30 Uhr der erste Stammtisch dieses Jahres in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de. AS

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



2. Mannschaft

Zweite Mannschaft mit souveränem Heimsieg

FC Obergrombach II : FC Huttenheim III 3:0 (2:0)
 Durch einen Dreierpack von Jannik Butterer kam unsere zweite Mannschaft zu einem verdienten und nie gefährdeten Heimsieg. Wir hatten uns vorgenommen, die Fehler als der Klatsche letzte Woche in Rinklingen nicht zu wiederholen und unsere Stärken auszuspielen, nämlich aus einer sicheren Abwehr heraus Nadelstiche zu setzen. So kamen wir hochmotiviert aus der Kabine und konnten den Gästen gleich in der Anfangsphase den Zahn ziehen, mit zwei schnellen Toren von Jannik in der fünften und sechsten Minute, beide aufgelegt von Adrian Aliu. Danach haben wir Tempo herausgenommen und waren eher darauf bedacht, stabil zu stehen, Gegentore zu vermeiden und zu kontern. Die Gäste vom FC Huttenheim 1920 e.V. fanden spielerisch quasi nicht statt. Sie fielen eher durch nicklige Spielweise und viele teilweise harte Fouls auf. Aber auch das half ihnen nicht, gleich nach Wiederanpfiff in der 48. Minute schnürte Jannik Butterer den Dreierpack und sorgte damit für den Endstand, da den Gästen weiterhin keine Mittel, zumindest keine spielerischen, einfiel, um das Ergebnis zu ändern, außer hohe Bälle, die wir problemlos verteidigen konnten.

Unter dem Strich war es sicher kein schönes Spiel, aber effektiv und wir konnten uns für die knappe Niederlage im Hinspiel revanchieren.

Jugendabteilung

Termine unserer Jugendmannschaften

Samstag, 6. April

C-Jugend

14.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : SpVgg Oberhausen

A-Jugend

16 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : SpVgg FC-07 Heidelberg

Sonntag, 7. April

B-Jugend

10.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : JSG Wiesental

Spielankündigungen

Beide Mannschaften mit Heimspielen

Die zweite Mannschaft ist in der nächsten Woche gleich zweimal zu Hause gefordert.

Zunächst am Sonntag um 13 Uhr:

FC Obergrombach II : FC Huttenheim II

Nachdem wir im letzten Spiel die dritte Mannschaft der Gäste zu Hause souverän schlagen konnten, werden wir es gegen die zweite Mannschaft eine deutlich schwerere Aufgaben, denn sie sind Tabellenführer der C-Klasse mit beeindruckenden 52 Punkten aus 18 Spielen.

Um 15 Uhr geht es weiter:

FC Obergrombach: FC Fatihspor Oberderdingen

Gegen den aktuellen Vorletzten der Liga wollen wir selbstverständlich alle drei Punkte holen. Es bleibt nur abzuwarten, ob die Partie stattfindet, denn am letzten Spieltag mussten die Gäste mangels Spieler passen.

Am Mittwoch, 10. April um 18:30 Uhr ist dann noch mal die zweite Mannschaft wiederum zu Hause dran.

FC Obergrombach II : FzG Münzesheim II

Das Ziel ist natürlich ein Heimsieg, um den Platz im Mittelfeld zu zementieren.

Förderverein Musikverein „Eintracht“ Obergrombach

Einladung zur diesjährigen Generalversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereins des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach e.V., zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 12. April um 19.15 Uhr im Musikerheim laden wir euch herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Eingegangene Anträge

Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
die Vorstandschaft des Fördervereins

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Schwimmbades Obergrombach e.V. findet am Samstag, den 20. April, um 16 Uhr im Vereinsheim des FC Obergrombach in der Helmsheimer Straße 51 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Satzungsänderung
Anpassung wegen „Ehrenamtszuschale“ gemäß § 26a EStG
10. Verschiedenes / Anträge

Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis zum 16. April beim ersten Vorstand unter

Vorstand@Schwimmbad-Obergrombach.de einzureichen.

Die Vorstandschaft

Heimatverein Obergrombach e.V.



Hauptversammlung beim Heimatverein

Bei der diesjährigen Hauptversammlung hat Vorsitzender Dr. Wolfram von Müller über die zahlreichen Aktivitäten berichtet.

Besonders hervorgehoben hat er dabei die Renovierung der Tür an der Maxhütte und den Arbeitseinsatz am Schottse zu Beginn dieses Jahres. Im letzten Jahr nahm der Heimatverein am Tag des Offenen Denkmals mit Führungen im Städt'l teil. Weiterhin führte er den Arbeitseinsatz auf dem Friedhof sowie die Aktivitäten rund um die Erweiterungen der Beschilderung aus.

Zudem gab es zahlreiche kleinere Aktivitäten: Das Pflegen des Waldlehrpfads sowie die kontinuierliche Pflege des Archivs sind hier zu erwähnen.

„Der Verein war das ganze Jahr über gut beschäftigt. Ich bedanke mich beim Vorstand und allen Helferinnen und Helfern! Ich freue mich bei jedem Einsatz über die hervorragende Zusammenarbeit und über das tolle Team, das wir sind“, dankte von Müller den Mitgliedern und ergänzte: „Mit Euch macht es immer Spaß - und so soll es auch sein!“

Ebenfalls berichteten Schriftführer Heiko Zahn und Schatzmeisterin Elisabeth Jost. Ihr wurde von den Kassenprüfern „eine lückenlose und einwandfreie Kassenführung“ bescheinigt. Auf Antrag des Kassenprüfers Peter Ptok wurde die Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

Turnusgemäß standen Wahlen an: Als zweiter Vorsitzender ist Peter Adam im Amt bestätigt. Ebenfalls einstimmig bestätigt sind Schatzmeisterin Elisabeth Jost und Archivar Norbert Rohleder.

Als Beisitzer für zwei Jahre sind Dietmar Weiland und Hendrik Lauber wiedergewählt. Neu in den Vorstand ist Patrick Lindenfelder als Beisitzer gewählt.

Einstimmig beschloss die Versammlung einen Antrag aus der Mitgliedschaft, der sich gegen das Aufstellen von Windrädern ausspricht.

In der Begründung heißt es: „Als Heimatverein sind wir zur Erhaltung der natürlichen und geschichtlichen Werte des Ortes verpflichtet. Das ist schon in der Satzung unseres Vereins aus dem Jahr 1984 festgeschrieben. Die „natürlichen und geschichtlichen Werte“, von Obergrombach sind geprägt von Burg und Schloss, sowie der den Ort umgebenden Natur- und Kulturlandschaft. Durch die mögliche Aufstellung riesiger Windkraftwerke werden diese Werte zerstört.“ Der Antrag sieht weiter vor, dass der Beschluss dem Regionalverband bis zum 22. Mai vorgelegt werden, und damit in das Ausschlussverfahren möglicher Standorte einfließen soll.

Der Vorsitzende beendete nach einigen Bekanntgaben und dem Ausblick auf das kommende Jahr die Versammlung.

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Stammtisch-Saison wird eröffnet

Der OGV eröffnet die Stammtisch Saison! Am 9. April ab 15 Uhr findet der erste Stammtisch statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher! ISC



Stammtisch-Treffen beim OGV 2023

Foto: Irene Schmitz

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Einladung zum Hundesport

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Obergrombach, trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter!

Alle Hundemenschen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen.

Interesse geweckt?

Unser Trainingsangebot findet Ihr unter:

www.sv-og-obergrombach.de

Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrombach e.V.

im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V., Helmsheimer

Straße 55, 76646 Bruchsal, E-Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com,

Homepage: sv-og-obergrombach.de.



Hundesport/Unterordnung

Foto: susanne906 - von Pixabay

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Rückblick Jahreshauptversammlung

Alexander Müller als 2. Vorstand eröffnete die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte die Anwesenden und den stellvertretenden Ortsvorsteher Michael Speck. Nach einem kurzen Jahresrückblick bedankte er sich für die geleisteten Einsätze. Es folgte die Ehrung der verstorbenen Mitglieder. In diesem Jahr war die Liste besonders traurig und lang. Schriftführer Uwe Wilhelm verlas das Protokoll und führte die Vereinsaktivitäten im Einzelnen auf. Wendelin Willy konnte als Kassier einen soliden Kassenstand vermelden. Die korrekte Kassenführung wurde von Günther Lauber und Annegret Willy bestätigt. Darauf folgte die einstimmige Entlastung des Kassiers. Der Vogelschutzwart Franz Willy bedankte sich für die Mithilfe bei der Nistkastenreinigung, 90 % der 258 Nistkästen waren belegt. Er stellte fest, dass in vielen Gärten nur wenige Nutzpflanzen für Vögel sind. Es gibt verschiedene Vogelschutzgehölze, wer seinen Garten vogelfreundlicher gestalten will, kann gerne eine Liste bei ihm beziehen. Nach den Tätigkeitsberichten ergriff Michael Speck das Wort, er übernahm auch die Entlastung der Verwaltung, die einstimmig erfolgte. Bei den Neuwahlen wurde Uwe Wilhelm zum 1. Vorstand gewählt, Wendelin Willy als Kassier bestätigt. Schriftführer wurde Nadine Etkorn. Sachverwalter ist nun Anton Willy. Paul Willy und

Gerald Frankenreiter bleiben Beisitzer und als Kassenprüfer stellte sich Bastian Stang zur Verfügung. Bei Punkt Verschiedenes wurde erwähnt, dass der Vogelschutz- und Zuchtverein als Mitglied beim Verband der deutschen Waldvogelpfeger und -schützer einen Preis für seine Nachzuchterfolge bei den nichteuropäischen Vogelarten erhielt. Auch ist der Verein unter anderem Mitglied beim Bund für Natur- und Artenschutz BNA. Michael Speck informierte sehr ausführlich über die geplanten 250 m hohen Windkraftträder. Die in unseren Augen mit Umweltschutz nichts zu tun haben, sondern einer großen Zerstörung gleich kommen, besonders für den für uns so wichtigen CO₂ bindenden Wald und seinen Bewohnern.

Für die Köche des Vereinsfestes gab es stellvertretend eine kleine Aufmerksamkeit.

Uwe Wilhelm bedankte sich bei Alexander Müller für seinen Einsatz in diesem schweren und herausforderndem Jahr und beendete damit die Versammlung.

Bitte an die Arbeitseinsätze für das Maifest denken. Dienstags ab 18 Uhr und samstags ab 13 Uhr.

ne



Foto: N. Etzkorn

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Montag, 8. April

Fundsachen

Gefunden wurde ...

... ein Kinderfahrrad Marke Puky.

Die Fundsache kann bei der Verwaltungsstelle Untergrombach während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Untergrombach

2001 E „Make up your day“ - immer typgerecht geschminkt, mit Kerstin Glasauer, Donnerstag, 25. April, 18 bis 21 Uhr in der Joß-Fritz-Schule. Schnelle, praktische und professionelle Tipps für ein alltags-taugliches Make-up, passend für jedes Alter und jeden Anlass. Egal, ob für Alltag, Beruf oder Fotoshooting (zum Beispiel Bewerbungsfotos).

2002 E Zeitlos schön - das perfekte Make-up für die Frau ab 50, mit Kerstin Glasauer, Dienstag, 30. April, 17.30 bis 20.30 Uhr in der Joß-Fritz-Schule Untergrombach. Reifere Haut und Make-up schließen sich auf keinen Fall aus. Wahr ist aber, dass bei reiferer Haut mit weniger oft mehr bewirkt werden kann. Freuen Sie sich auf ein natürliches Make-up, das Ihre Persönlichkeit unterstreicht und hier und da mit einfachen Beautytricks ein paar Erscheinungen des Lebens wegzaubert. Das Ergebnis ist ein strahlendes Aussehen.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an Renate.Bleier@Bruchsal.de, Telefon (072 51) 793 03, www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des DRK Untergrombach findet am Mittwoch, 17. April, um 19.30 Uhr im DRK- und Feuerwehrhaus in Bruchsal-Untergrombach, Joß-Fritz-Straße 1, statt. Hierzu werden die aktiven Helferinnen und Helfer sowie insbesondere auch die Fördermitglieder des Ortsvereines sowie Interessierte herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstandschaft und Rotkreuzgemeinschaften mit Aussprache
4. Bericht des Jugendrotkreuzes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Anpassung der Ortsvereinsatzung an die Mustersatzung
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zu TOP 7 sind bis spätestens 10.04. beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Müller, Michaelsbergstraße 28, 76646 Bruchsal, schriftlich oder per E-Mail vorstand@drk-untergrombach.de einzureichen.

Wolfgang Müller

1. Vorsitzender

Initiative Bürgertreff



Das Frosch-Café macht Osterurlaub

Das Frosch-Café hat während der Osterferien geschlossen. Nächster Termin: 12. April

Wer unsere Initiative ehrenamtlich unterstützen möchte, kann sich gerne bei uns melden. E-Mail: buergetreff-froschcafe-ug@gmx.de, Telefon: (072 57) 31 18

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Die nächsten Spiele

Sonntag, 7. April:

- 15 Uhr FC Untergrombach - TSV Rheinhausen
- 13 Uhr FC Untergrombach II - TSV Rheinhausen II

FC Germania 07 Untergrombach wählt neuen Vorstand

Der FC Germania Untergrombach stellt mit der Neuwahl des Vorstands die Weichen für die Zukunft. Die Vereinsmitglieder haben in der Mitgliederversammlung am 8. März einen neuen Vorstand gewählt und damit die Grundlage für eine kontinuierliche Fortsetzung der Vereinsarbeit gelegt.

Neuer 1. Vorstand ist Steffen Kretz. Er folgt auf Stefan Habermann, der nach acht Jahren erfolgreicher Tätigkeit nicht erneut zur Wahl antrat. Komplettiert wird das neue Team an der Vereinsspitze durch Thomas Boschert (2. Vorstand), Bernd Lindenfelder (Finanzen), Reiner Becker (Spielausschuss) und Jens Kuchta (Schriftführer). Steffen Kretz dankte dem bisherigen Vorstandsteam, dem neben Stefan Habermann auch Michael Schneider (2. Vorstand), Eckhart Michaelsen (Finanzen) und Helmut Friess (Schriftführer) angehörten für die geleistete Arbeit. Das neue Vorstandsteam könne die Arbeit auf einer guten Grundlage fortsetzen. Der FCU sei sportlich und wirtschaftlich gut aufgestellt.

Vor allem die intensive Jugendarbeit, welche weiterhin von Jugendleiter Mathias Geyer geleitet wird, solle auch in Zukunft fortgesetzt und als Basis des Vereins beibehalten werden.



Die alte und neue Vorstandschaft des FCU (von links nach rechts.) u. Reihe: Stefan Habermann, Steffen Kretz, m. Reihe: Thomas Boschert, Helmut Friess, Bernd Lindenfelser, Jens Kuchta, o. Reihe: Michael Schneider, Eckhart Michaelsen, Mathias Geyer, Reiner Becker

Foto: FCU

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Jahreshauptversammlung 2024 - gewohnt harmonisch

In positiver Atmosphäre verlief die diesjährige Jahreshauptversammlung des GV Bruderbund Untergrombach. Die Vorsitzende für Öffentlichkeitsarbeit, Anja Krug, zeigte sich erfreut über die Anwesenden und führte das Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder durch. Besonders gedachten wir in diesem Jahr Erhard Schneider. In ihrem Bericht erinnerte Anja Krug an die Gemeinschaftsleistungen im vergangenen Vereinsjahr. Dabei hob sie vor allem das Joss-Fritz-Fest und „Ton-Art feiert Weihnachten“ hervor. Diese seien eine tolle Teamleistung gewesen! Neben den Auftritten wie zum Beispiel bei unterschiedlichen Gottesdiensten, Geburtstagen und beim Volkstrauertag sind für den Zusammenhalt auch gemeinsame Aktionen immer wichtig. Gerade das Probenwochenende, die interne Winterfeier und das gemeinsame Frühstück hätten dem Chor sehr gut getan. Mona Junker, Vorsitzende für Finanzen, berichtete über einen positiven Kassenbestand und solide Einnahmen. Das Kassenprüferteam Jana Braun und Ulrike Lauber bescheinigten ihr eine hervorragende Kassenführung, sodass alle folgenden Entlastungen einstimmig erfolgten.

Die anschließenden Neuwahlen erfolgten einstimmig und bestätigten die bisherigen Verwaltungsmitglieder: Vorsitzende für Organisation – Sarah Heupel, Vorsitzende für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – Anja Krug, BeisitzerInnen: Natascha Budig, Patrick Rittershofer, Christine Senger, Sabrina Stelzer und Sabrina Walter. Ein herzlicher Dank gilt allen, die weiter bereit sind, ihre Ämter gewissenhaft und motiviert auszuüben! Beim Punkt „Verschiedenes“ wurden unter anderem die Möglichkeiten für einen Ausflug diskutiert, der sich hoffentlich in absehbarer Zeit umsetzen lässt. Wir danken allen unseren Mitgliedern, die die Jahreshauptversammlung so konstruktiv begleitet haben und freuen uns schon, im nächsten Jahr wieder über ein Vereinsjahr Bilanz zu ziehen. AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Altpapiersammlung

Am Samstag, den 13. April, findet die nächste Altpapiersammlung des HVU statt. Wie mittlerweile mehrfach von uns durchgeführt, werden wir wieder mit Selbstanlieferung arbeiten. Von 8.30 bis 15 Uhr stehen wir an der Sammelstelle vor der Bundschuhhalle bereit.

Mobilitätseingeschränkte Personen können die Abholung zuvor telefonisch anmelden, ebenso können große Mengen angemeldet werden. Die Telefonnummer zur Anmeldung der Abholung werden wir in der nächsten Amtsblattausgabe mitteilen.

Wir stellen die Altpapiersammlung in Untergrombach auch weiterhin sicher. Wir bitten um Eure Unterstützung. Vielen Dank.

Die kommenden Spiele

Freitag, 5. April:

Herren 2: TSV Graben-Neudorf II - HSG II
(20.30 Uhr, Erich-Kästner-Halle Neudorf)

Samstag, 6. April:

Alte Herren: SG Heildelsheim/Helmsheim - HSG

(15.45 Uhr, Lußhardtthalle Hambrücken)

Alte Herren: SG Sulzfeld/Bretten - HSG

(16.55 Uhr, Lußhardtthalle Hambrücken)

Damen: TGS Pforzheim - HSG

(15 Uhr, Bertha-Benz-Halle Pforzheim)

Herren: TGS Pforzheim II - HSG

(17 Uhr, Bertha-Benz-Halle Pforzheim)

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Erinnerung: Einladung zur Generalversammlung am 10. April

Zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 10. April, um 20 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach laden wir alle Mitglieder und Ehrenmitglieder hiermit nochmals satzungsgemäß ein.

Auf der Tagesordnung befinden sich folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes durch einen Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Bericht des Dirigenten
12. Verschiedenes

Für den Vorstand

Steffen Pfund, Erster Vorsitzender

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Frühjahrsputz beim TKV

Herzliche Einladung zum Arbeitseinsatz am Samstag, den 6. April ab 10 Uhr. Im Moment herrscht großes Gewusel und großer Aktivismus auf dem Gelände des Theater- und Kulturvereins. Schließlich soll bis zur Premiere alles *picco bello* sein. Nicht nur auf dem Außengelände, sondern auch in Bereichen, die kaum ein Zuschauer zu Gesicht bekommt, wird geräumt, geputzt und gefegt, es wird gekuschelt und sortiert und hier und da werden sensationelle Entdeckungen im Fundus gemacht. Unzählige Kostüme, Perücken, Hüte und Schuhe und Taschen wurden sortiert, gesichtet, herausgeputzt und werden demnächst in neuen Schränken verstaut, damit diese Schätze so lange wie möglich erhalten bleiben. Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer/-innen wäre das nicht möglich. Fleißige Hände packen regelmäßig tatkräftig an und bereiten alles für die anstehende Theatersaison vor.



Kostümviefalt Foto: Kay Merten

Regelmäßiger Stammtisch immer am ersten Mittwoch im Monat

Wer schafft und arbeitet, der soll auch entspannen ... und so treffen sich die Theaterfreunde immer am ersten Mittwoch im Monat zum Stammtisch im Clubraum. Hier ist Gelegenheit, Ideen anzusprechen, einiges über die Fortschritte bei den Proben zu erfahren oder einfach nur bei einem Gläschen Wein in schöner Atmosphäre mit Freunden zusammensitzen.

**Verein für Umwelt- und Naturschutz
Untergrombach e.V.**



Den Löwenzahn entdecken

Einen Workshop mit dem Thema „Wir entdecken den Löwenzahn“ bietet der Untergrombacher Verein für Umwelt- und Naturschutz in Zusammenarbeit mit der Natur-Garten-Wirkstatt „Weile“ am Vormittag des 4. Mai an. Gemeinsam wird die Pflanze in ihren verschiedenen Entwicklungsstadien betrachtet, am Ende bereiten die jungen Teilnehmer einen Löwenzahnhonig über offenem Feuer zu.

Information

Für die Veranstaltung wird ein Teilnehmerbeitrag von 15 Euro plus fünf Euro Materialkosten erhoben. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich bis 20. April bei Sabine Fetzner, E-Mail: deineweile@web.de.

Jahrgänge

Jahrgang 1938

Nächstes Monatstreffen am Dienstag, 9. April, um 17 Uhr im Vereinsheim des Hundsportvereins Untergrombach.

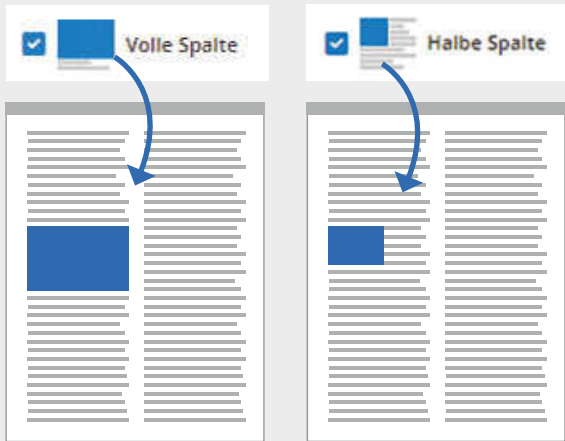
– Anzeigen –

Tipp für Autoren

Bildgröße in Artikelstar



In Artikelstar können Sie nach dem Hochladen eines Bildes auswählen, ob dieses standardmäßig „Ganzspaltig“ oder nur „Halbspaltig“ veröffentlicht werden soll. Der Größenwunsch kann nur mit entsprechender Bildqualität umgesetzt werden.







Vorsicht, Abzocke!

Die dreisten Tricks der Telefonbetrüger:

- » Falsche Polizeibeamte
- » Enkeltrick
- » Gewinnversprechen

STOP

Geldforderung am Telefon?
Sofort die Polizei unter der Nummer 110 anrufen!

Ausführliche Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Falblatt „Vorsicht, Abzocke!“, das bei uns kostenlos erhältlich ist.
Info unter www.polizei-bw.de und www.polizei-beratung.de



Karte weg? Sofort sperren!



**SPERR-NOTRUF
116 116***



- 24h für Sie erreichbar, auch aus dem Ausland
- Gebührenfrei aus dem Inland
- Mehr Tipps finden Sie unter www.kartensicherheit.de



*kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und über Mobilfunk innerhalb Deutschlands, oder mittels Service 0800-201 201, 1412 (inkl. USt) aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/Min. (inkl. USt). Abweichende Gebühren aus dem Ausland. V.S.B.F. (EMD) Kartensysteme GmbH | Sommerstraße 8 | 60486 Frankfurt/Main | Druck: DRUCK_DAF GmbH | Kiewitz-Str. 246 | D-49174 Goch






51. Frühlingslauf

Sonntag, 12.05.2024

5 km Start 9:00 Uhr

10 km Start 9:10 Uhr

GLOBUS-Kinderläufe ab 11:00 Uhr



www.tsvrot-leichtathletik.de





Kirrgasse 22
68789 St. Leon-Rot

TRAUER



Bestattungsdienst
Nagel & Oszter
Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauenswürdiger Begleiter im Trauerfall und Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung.
Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal | Kaiserstr.105
76689 Karlsdorf-Neuthard | Amalienstr. 47
76694 Forst | Weiherer Str. 4
76297 Stutensee | Spechaa Str. 22

07251 89555
Tag und Nacht erreichbar
www.bestattungen-nagel-oszter.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heildesheim

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Hauptstraße 166
69168 Wiesloch
Tel. 06222- 7723500
Barbarastraße 65
76694 Forst
Tel. 07251- 5079000
www.maurer-grabmale.de



**MAURER
GRABMALE**

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG

BESTATTUNGSDIENST
PHILIPP

ÜBER
120
JAHRE

Wir kümmern uns um alles

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23

www.bestatterbruchsal.de

Andrea Weber
Christian Bös



ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite.
Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

ANZEIGE

Pfitzenmeier:

Ein Like für die Bewegung und den Ausgleich



Der Daumen ist seit Jahren eines der wichtigsten Symbole. Nicht nur, dass die meisten Menschen zwei davon haben, man kann mit ihm deutlich machen, wenn etwas gefällt. Im Bereich der sozialen Medien beispielsweise, wo ein „Daumen hoch“ für das „Gefällt mir“ steht, also ein Like, wenn etwas für gut befunden wurde, manchmal auch nur dafür, etwas wahrgenommen zu haben. Gleichzeitig ist der „dicke Finger“ auch beim Zählen wichtig, denn er steht für die Eins. Im Alltag ist der Daumen ohnehin im Dauereinsatz, unbewusst und manchmal auch ganz bewusst – so wie bei Pfitzenmeier. Die Nummer eins der Region, wenn es um Fitness, Wellness und Gesundheit geht, geht mit einem Like ins Frühjahr. Daumen hoch für Bewegung, für Ausgleich und Abwechslung.

Daumen hoch für einfach besseres Training bei Pfitzenmeier

Mitglieder bekommen Vielfalt, ein ganzheitliches Konzept und hohe Qualität in unterschiedlichen Bereichen geboten bei Pfitzenmeier. Von Bensheim bis Karlsruhe und von Wiesloch bis Landau gibt es die Premium Clubs und Resorts des Schwetzinger Unternehmens, das es seit über vier Jahrzehnten gibt. Mit der geballten Expertise und dem ständigen Mut zur Veränderung, um am Puls der Zeit zu bleiben, sorgt Pfitzenmeier in der Region dafür, dass Menschen mit Fitness und Wellness die Gesundheit fördern. Das allein ist ein Grund für ein Like, aber was bringt der Daumen als Einbahnstraße, schließlich ist das Angebot da und sollte im Sinne der eigenen Gesundheit wahrgenommen werden? Pfitzenmeier bietet auf den großen Trainingsflächen moderne Geräte für den Ausgleich zum Alltag an. Von Cardio bis Kraft ist alles möglich. Der Kursbereich ist ein Schmuckstück im Fitnessuniversum der Nummer eins der Region. Über 1300 Kurse und Workouts finden Woche für Woche an den Standorten von Pfitzenmeier statt. Ein Daumen hoch also für die Abwechslung, bei der sicher jeder genau das Richtige findet. So

lässt es sich eben einfach besser trainieren.

Like für einfach bessere Entspannung bei Pfitzenmeier

Körperliche Fitness und der entsprechende Ausgleich zum Alltag einerseits, mentale Gesundheit und Wellness auf der anderen Seite machen das Konzept von Pfitzenmeier ganzheitlich – und damit like-würdig. Die vielen Eindrücke, die in der Welt auf jeden Einzelnen einprasseln und wir oft unterbewusst wahrnehmen, sorgen für Stress und Belastung. Leistungsdruck und Erwartungen sind ein weiteres Päckchen, das schwer wiegt. Eine Auszeit schadet nicht, sondern hilft, die anstehenden Aufgaben wieder mit Kraft und frischen Gedanken anzugehen. Ob im Ruheraum oder dem Wellnessbecken mit Massagedüsen, im Dampfbad mit unterschiedlichen Duftessenzen oder den verschiedenen altbekannten sowie modernen Saunen – Pfitzenmeier bietet abwechslungsreiche Möglichkeiten, sich täglich einen kleinen Urlaub zu gönnen. Daumen hoch für einfach bessere Entspannung!

Einfach besser – jetzt zu Pfitzenmeier

Alle Vorteile der Nummer eins in Sachen Wellness, Fitness und Gesundheit aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen. Ob an Land oder im AquaDome, den riesigen Schwimmhallen, im Bereich Fitness oder Wellness und ob allein oder in der Gruppe – eins ist sicher: Fitness und Wellness sind eins, wenn es um die Gesundheit geht. Bewegung und Entspannung gehen Hand in Hand, wenn es um das Wohlfühlen geht. Pfitzenmeier bietet alles unter einem Dach an, aktuell sogar mit einem besonderen Angebot, das „gefällt“, denn Mitgliedschaft ist ohne Bindung möglich. Wer es ausprobiert, kommt schnell auf den Gedanken, dafür den „Daumen hoch“ zu zeigen und wird das eigene Wohlbefinden ebenso liken.



kauf **in** BW

Geschmack braucht **alkoholfrei** keinen Alkohol

Erstklassiger Weingenuß mit 0,0 Prozent

Jetzt entdecken



zusätzlich **10%** Rabatt für Abonnenten von Nussbaum Medien



Interview mit Dominik Koch, dem Leiter des Heeresmusikkorps Ulm

Musik genießen für einen guten Zweck

Region. Seit dem Jahr 1956 gibt es das Heeresmusikkorps Ulm. Seit 2019 wirkt Hauptmann Dominik Koch als dessen Dirigent und Leiter. Gut 35 Benefizkonzerte geben er und sein Orchester im Jahr.

Mit insgesamt rund 50 Musikern gibt er am 15. Mai 2024 ein Benefizkonzert in Bruchsal zu Ehren des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Was es da zu hören und zu sehen gibt sowie einige Hintergründe zum Heeresmusikkorps, verrät er im Interview.

Nussbaum Medien (NM): Das Benefizkonzert des Heeresmusikkorps Ulm in Bruchsal findet am 15. Mai 2024 statt. Was erwartet das Publikum musikalisch?

Dominik Koch: Insgesamt erwartet das Publikum bei unserem achten und dieses Jahr letzten Frühjahrskonzert eine vielseitige Mischung aus einem besonderen Hauptwerk, Unterhaltung und Swing. Es sind Märsche dabei, was von uns als Militärorchester auch erwartet wird. Hinzu kommt eine Ouvertüre zur Oper „Euryanthe“ von Carl Maria von Weber. Das Hauptwerk vor der Pause ist ein Originalwerk für Symphonisches Blasorchester von Guido Rennert mit dem Titel „75 Jahre Grundgesetz“. Hierbei wird es Einspielungen geben von Grundgesetztexten bzw. Zitaten aus dem Grundgesetz, aufbereitet mit kleinen Collagen auf einer Leinwand, passend zu den einzelnen Abschnitten. Der Komponist hat vorgesehen, eine Sängerin einzusetzen - dies übernimmt als Gast Ornella de Santis. Bei diesem Stück kann man also jede Menge erleben und es kam bei den ersten Konzerten der Saison bereits sehr gut an.

NM: Was wird noch Besonderes geboten?

Koch: Ein Stück von Ennio Morricone kommt auch vor, aus dem Film „Zwei glorreiche Halunken.“ Der Titel heißt „Il Triello“ und ist ein Solowerk für drei Trompeten und Blasorchester. Den Abschluss macht eine Zusammenstellung des berühmten Rat Pack. Freuen kann man sich auf ein mitreißendes Medley aus dieser Swing-Ära, in dem viele Solisten auftreten.

NM: Seit wann gibt es das Heeresmusikkorps?

Koch: Aufgestellt wurde es 1956. Früher hieß es „Heeresmusikkorps 10“, der zehnten Panzerdivision in Sigmaringen unterstellt. 2014 wurde die Militärmusik der Bundes-

wehr neu strukturiert und es entstand das „Zentrum Militärmusik der Bundeswehr.“ Das ist die zentralisierte vorgesetzte Dienststelle aller Musikeinheiten der Bundeswehr. In ganz Deutschland gibt es 15 Musikkorps. Alle Orchester arbeiten eigenständig und sind dem „Zentrum Militärmusik der Bundeswehr“ unterstellt. Letztere vergeben auch die Aufträge an die Orchester für alle Musikeinsätze.

NM: Wie häufig im Jahr spielen Sie auf Benefizkonzerten?

Koch: Wir haben zwei große Aufträge. Zum einen begleiten wir Appelle oder Gelöbnisse, also militärische Zeremonielle der Bundeswehr. Unsere andere Aufgabe ist es, Wohltätigkeitskonzerte zu spielen, immer mit einem Benefizzweck, den der jeweilige Veranstalter vor Ort festlegt. Das sind 35 Konzerte übers Jahr verteilt, mit unterschiedlichen Schwerpunkten, sodass jeweils schöne Summen für den guten Zweck zusammenkommen.

NM: Wie viele Musikerinnen und Musiker spielen mit?

Koch: Das machen 50 studierte Musiker, die bei der Bundeswehr oder außerhalb studiert haben und die fest bei der Bundeswehr als Soldat auf Zeit oder Berufssoldat arbeiten. Es gibt auch einige freiwillig Wehrdienst Leis-

tende, die bei uns eine gewisse Zeit mitspielen. In Bruchsal kommen somit knapp 60 Musiker auf die Bühne. Wir machen auch viele Kooperationen mit verschiedenen Schulen, Hochschulen und Berufsfachschulen (in Bayern). Auch Schulpraktika bieten wir an oder beteiligen uns am „Girl's Day“, der dieses Jahr am 25. April stattfindet. Wir sind froh und stolz, dass das Musikkorps auch bei so vielen jungen Menschen das Interesse weckt und wir regelmäßig für den besonderen Beruf des Militärmusikers werben können.

Die Fragen stellte Jennifer Warzecha.

Das ausführliche Interview gibt es online. Dort gibt es auch mehr dazu zu erfahren, wie Dominik Koch zum Heeresmusikkorps kam.

Jetzt QR-Code scannen:



<https://lokalmatador.net/koch-interview>



Das Heeresmusikkorps Ulm spielt über 30 Mal im Jahr für einen guten Zweck.

Foto: Günther Schuh

www.baeckerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche - gültig bis 11.4.2024

Aktuelles aus Ihrer
Bäckerei mit 



BIO VOLLKORN SAATENBROT	(1000 g = 5.60) 750 g	4.20
DINKELSCHNECKE	MIT KIRSCH Stück	1.90
FITNESS-BURGER	Stück	3.30





PFITZENMEIER

einfach besser

Jetzt 20% sparen!
MITGLIEDSCHAFT
MONATLICH KÜNDBAR
zum Besserenpreis



IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN Seit 35 Jahren!
IMMOBILIEN

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



SUCHANEK
HARTMANN
 IMMOBILIEN

Noch zwei Neubau-Reihen(end)häuser in Bad Schönborn verfügbar!

Familienglück - Sicher und nachhaltig in die Zukunft!

KfW (QNG) gefördert, 5 Zimmer, ca. 147 m² Wfl., Fußbodenheizung, PV-Anlage, Smart home, Lüftungsanlage, Keller optional gegen Aufpreis, Garten, ruhige Lage u.v.m. Energieträger: Luftwärmepumpe.

Kaufpreis: ab 544.000,- Euro zzgl. Garage & Innenausbau
 Eigenleistungen möglich

Suchanek & Hartmann Immobilien
 info@suchanek-hartmann.de • Telefon 0721-9861928-0

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEM!



Telefon: 0721 47 659-0
 karlsruhe@garant-immo.de
 www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
 Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
 Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
 Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Foto: Adobe Stock

Jetzt informieren und anmelden

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Am 25. April berufliche Vielfalt erleben: Girls‘Day und Boys‘Day 2024

Der Girls‘Day und Boys‘Day unterstützt Mädchen und Jungen bei der Berufs- und Studienorientierung. Junge Menschen sollen einen Beruf finden, der sie erfüllt und der ihren Fähigkeiten und Interessen entspricht – unbeeinflusst von geschlechterspezifischen Klischees und traditionellen Rollenbildern. Unsere Bitte an die Eltern: Ermutigen Sie Ihre Kinder zur Teilnahme.

Am Donnerstag, 25. April, finden bundesweit wieder der Girls‘Day und der Boys‘Day statt. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 können an diesem Tag Berufe frei von Geschlechterklischees kennenlernen, die sie bislang vielleicht noch nicht für sich in Betracht gezogen haben.

Die Entscheidung für einen bestimmten Beruf hängt von vielen Faktoren ab. Unter anderem spielen Geschlechterklischees

eine Rolle. Geschlechterklischees führen unter anderem dazu, dass ein Großteil der Berufe entweder einseitig von Frauen oder von Männern dominiert wird. Hier setzen die Aktionstage Girls‘Day und Boys‘Day an. An diesen Tagen lernen Mädchen und Jungen Berufe kennen, die nicht den gängigen Geschlechterklischees entsprechen.

Eltern haben eine Schlüssel-funktion bei der Berufswahl.

Eltern wünschen sich einen Beruf für ihre Kinder, der zu ihnen passt, der krisensicher ist und in

dem sie genug Geld verdienen. Eltern können Kinder von Anfang an dabei unterstützen, sich frei von Geschlechterklischees zu entwickeln. Und ihnen helfen, einen Beruf zu finden, der zu ihren Interessen und Fähigkeiten passt – unabhängig von Geschlechterstereotypen. Dabei hilft vor allem: Ausprobieren, Erfahrungen sammeln und über den Tellerrand blicken.

Wie kann mein Kind am Girls‘ und Boys‘Day teilnehmen?

Auf den Internetseiten <https://www.girls-day.de/> und <https://www.boys-day.de/> befinden

sich auch dieses Mal wieder Angebote, zu denen sich Ihre Tochter oder Ihr Sohn anmelden können. Wichtig ist dabei: Die Schule muss Ihre Kinder für die Teilnahme an den Zukunftstagen freistellen. Über die Schulfreistellung sind Ihre Kinder auch versichert. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der beiden Zukunftstage.

Mehr Informationen



Infos und Anmeldung:
<https://www.girls-day.de/>
<https://www.boys-day.de/>



Kontakt

**Agentur für Arbeit
 Karlsruhe-Rastatt**
 Brauerstr. 10
 76135 Karlsruhe



DIE GUTE TAT

1 Bett 1,50x2,00m Holz mit

Lattenrost und Matratze und 1 Bett 1,10x2,00m Matratze mit Holzrahmen verbunden mit 2 Metallkufen Tel:07251-358449 ab 11 Uhr Bruchsal - Heildelshcim

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

VERMIETUNG

Lagerhalle 200 m² mit Büro sowie
Wohnwagen/-mobilstellplätze
 im Freien
 zu vermieten in **76694 Forst**
 >>> ☎ **0170 4151 245** <<<

Gewerbe- bzw. Ladenfläche

im Herzen von *Stutensee!* provisionsfrei

Die Erdgeschoss-Einheit (barrierefrei) befindet sich in der Hauptstraße 102 im Ortskern von Blankenloch.

Flexibel nutzbar, z. B. als Laden, Büro oder als Praxis.

Beim Großteil der Wände handelt es sich um Trockenbauwände, welche individuell entfernt werden können.

4 Zimmer, ca. 145,55 m² (teilbar), eingebaute Teeküche, Abstellraum, getrennte Damen- und Herren-WCs, Teppichboden, Zentralheizung (Gas), Bezug nach Vereinbarung. Hervorragende Infrastruktur.

Die Autobahn-Anbindung und die Anbindung an den ÖPNV (Straßenbahn) ist ausgesprochen gut.

Bürotische, Büroschränke, Bürostühle und Deckenbeleuchtung, können günstig übernommen werden.

1.500.- € Nettomiete/Monat, zzgl. 230.- NK, auf Wunsch 3 Stellplätze (Tiefgarage) je 40.- €.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an:

EWG-Eigentums-Wohnbau-GmbH & Co

Ansprechpartnerin: Fr. Yazan

Gartenstraße 69, 76135 Karlsruhe, Telefon 0721 - 910 99 99

E-Mail: info@ewg-ka.de, www.EWG-KA.de

STELLENGESUCHE

Qual. Seniorenbetreuerin,

liebevoll, ausgebildet, deutschsprachig, mit Demenzerfahrung, mobil, sucht Festanstellung nur in Bruchsal. Tel. 07251-9379479



Noch nie war es so spannend wie heute: Auszubildende haben die Chance, unseren Veränderungsprozess vom Verlag zum Multimediahaus hautnah mitzerleben. Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der digitalen Transformation seines Geschäftsmodells. Dabei spielen die mobilen Kanäle, Communities und E-Commerce eine wichtige Rolle. Begleite auch Du uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation.

Zum Ausbildungsbeginn am **1. September 2024** suchen wir für den Standort in **St. Leon-Rot:**

Medienkaufleute Digital und Print

Ausbildungsinhalte sind unter anderem

- Praktische Mitarbeit in nahezu allen Abteilungen von Nussbaum Medien
- Unterstützung bei der Produktion unserer Medien
- Bearbeitung von Aufträgen und Rechnungen
- Kommunikation und Korrespondenz mit unseren Kunden
- Organisation von Terminen und Besprechungen
- Mitwirken bei Angebotsgestaltung und Vertragsanbahnung

Das bieten wir Dir

- **Optimaler Start:** Dich erwartet eine spannende Einführungswoche zum Netzwerken und Kennenlernen der Nussbaum-Medien-Welt.
- **Beste Ausstattung:** Du wirst von uns mit einem leistungsstarken Laptop und mehreren Monitoren ausgestattet.
- **Events & Highlights:** Spannende Projekte, Exkursionen und Events mit Deinen Mit-Azubis sind Teil Deiner Ausbildung.
- **Zusammenarbeit:** Flache Hierarchie und regelmäßige Feedbackgespräche
- **Deine Perspektive:** Nach Deiner Ausbildung erwarten Dich individuelle Einstiegschancen bei uns.
- **Goodies:** Übertarifliche Bezahlung, Fahrtkostenzuschuss, Prämien für sehr gute Klassenarbeiten und Ausbildungszeugnisse sowie angenehme Arbeitszeiten, mit der Möglichkeit der flexiblen Gestaltung

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



[➔ nussbaum-medien.de/karriere/ausbildung-bei-nussbaum](https://nussbaum-medien.de/karriere/ausbildung-bei-nussbaum)



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
 Opelstr. 29 • 68789 St. Leon-Rot
 www.nussbaum-medien.de

cts
Sankt Rochus
Kliniken
Bad Schönborn

#WIRSINDcts

»„WIR“ Freiwillige machen
den Unterschied ...«

Lana, Marvin, Robin

Die **cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn** bieten mehrere Stellen für den Bundesfreiwilligendienst und das Freiwillige Soziale Jahr (w/m/d) in folgenden Bereichen an:

- IT Bereich
- Verwaltungsdienst und Gästeservice
- Patientenversorgung / Stationsdienst
- Patientenbegleitservice
- Technischer Dienst

Jetzt bewerben und die Chance nutzen! Weitere Infos und Bewerbungsmöglichkeiten www.wir-sind-cts.de

📞 **Seval Adigüzel**, Personalwesen 07253 82-4233
✉ jobs@sankt-rochus-kliniken.de
🌐 sankt-rochus-kliniken.de

Wir freuen uns auf Dich!



Lust auf etwas Neues?

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Kreativ-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Designvorlagen für Web- und Printprodukte
- Entwicklung unterschiedlicher Webseiten, Landingpages, Social Media oder Online-Kampagnen
- Erstellung von Präsentationen, Animationen und Videos
- Gestaltung von Eventausstattungen inkl. Briefing und Steuerung von externen Dienstleistern
- Teilnahme an der Entwicklung und Erstellung interner Marketing-/ und Produktideen, crossmedialen Kampagnen und Konzepten inkl. Übersetzung in ein überzeugendes visuelles Design

Das bringen Sie mit

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Mediengestalter (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung, mehrjährige Berufserfahrung
- Umfassende Erfahrungen in der Umsetzung von Online-Werbemitteln
- Sehr gute Kenntnisse der Adobe Creative Cloud (InDesign, Photoshop, Illustrator, Acrobat, After Effects und Premiere)
- Selbstständige, strukturierte, sorgfältige und kontinuierliche Arbeitsweise

Das bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 6 Wochen Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement, z.B. JobRad, Gesundheitskurse
- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander
- Onboarding mit Patenprogramm und Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Veranstaltungen

DIENSTAG 9.4.	🕒 16.30 - 19 Uhr Perspektive Gründung – Frauen gründen Workshop 1 https://eveeno.com/frauengruenden_ws1
DONNERSTAG 18.4.	🕒 10 - 14 Uhr KITA-Jobspeeddating Große Vorbilder für kleine Nachwuchshelden https://eveeno.com/jobspeeddatingbruchsal
DONNERSTAG 25.4.	🕒 14 - 17 Uhr KITA-Jobspeeddating Große Vorbilder für kleine Nachwuchshelden https://eveeno.com/jobspeeddating24
DONNERSTAG 25.4.	🕒 19.30 - 20.30 Uhr, online Chancen in MINT-Berufen Infos zum Girls' Day und zur Berufswahl Link zur Teilnahme: https://bitbw2.webex.com/bitbw2-de/j.php?MTID=m3d882cea5f62f72ad42c61fcd9417407

 **Mehr Informationen:**
www.arbeitsagentur.de/

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit
Karlsruhe – Rastatt
Bringt weiter.

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[➔ nussbaum-medien.de/karriere](https://nussbaum-medien.de/karriere)



**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

 **NUSSBAUM**

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. K
Opelstraße 29 - 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Wir suchen Sie als
Verstärkung (m/w/d)
 gerne auch rüstigen Rentner
 zum Rasen mähen, FS Kl. 3 erforderlich, Fahrzeug wird gestellt. Fühlen Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich bitte telefonisch bei uns.
Universalreinigungsdienst WOLFGANG BÜCHELE
 Telefon 0172 631 14 03

Ihr
Heimatort

hier kennen Sie sich aus!

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?
 Dann suchen wir Sie als

Zusteller (m/w/d)
 für das Amtsblatt Bruchsal

Ort: Bruchsal
Bezirke: fester Bezirk in Untergrombach
Wann: Donnerstag
 Für Urlaubs-/Krankheitsvertretungen in Bruchsal und Teilorten.
 Mehr Infos erhalten Sie unter www.gsvertrieb.de/zusteller oder telefonisch unter **07033 6924-0**.


INTERESSE GEWECKT?
 Bewerben Sie sich jetzt!

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.


G.S. Vertriebs GmbH
 Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

Zu einer Bewerbung gehören immer
 Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!
 Gerne auch SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
 ☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN


LANDKREIS KARLSRUHE

KARL BERBERICH SCHULE

Karl-Berberich-Schule Bruchsal
 in Kooperation mit dem
ROTARY CLUB BRUCHSAL-SCHÖNBORN
 und der inklusiven Verband **GILANIKA**



ROCK'nTARY

Rockkonzert für die Karl-Berberich-Schule Bruchsal

Schirmherrschaft: Landrat Dr. Christoph Schnaudigel

Sonntag, 05. Mai 2024, 17:30 Uhr

in der Fahrzeughalle der Straßenmeisterei, Forster Straße 14,
 mit Bewirtung – Einlass ab 17 Uhr

Eintritt frei! Um Spenden für sonderpädagogische Förderung und Inklusion wird gebeten

Anmeldung erforderlich über:
<https://rockntary.vereinsticket.de/vt-rockntary>












Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.





NUSSBAUM
Award 2024

SOZIALES

ZUKUNFT FÜR VEREINE UND EHRENAMT SICHERN NUSSBAUM AWARD 2024 ALS WEGWEISER INS DIGITALE ZEITALTER

St. Leon-Rot. Verjüngen und Modernisieren sichern Zukunft für Vereine und Ehrenamt. Die Nussbaum Stiftung sucht deshalb den innovativsten gemeinnützigen Verein in Baden-Württemberg und zeichnet ihn mit dem NUSSBAUM Award 2024 aus.

Baden-Württemberg ist Spitze. In keinem anderen Bundesland ist der Anteil der Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, so hoch wie bei uns. Mit 46,1 % liegt die Quote rund 6 % über dem Bundesdurchschnitt (Quelle: Freiwilligensurvey 2021). Eine nicht zu toppende Tradition. Doch manche Bereiche der Vereinskultur sind auch bei uns allzu traditionell. Soziale Netze und Blogs werden kaum genutzt, um neue Mitglieder, vor allem Jugendliche, anzusprechen. Und es wird versäumt, die nächste Generation auf die verantwortungsvolle Aufgabe des Ehrenamts vorzubereiten.

Der statistisch erwiesene Trend der Überalterung muss gebrochen werden. Neue, frische Ideen lohnen sich, denn nachhaltige Vereinsarbeit ist wertvoll und hilfreich. Sie unterstützt das gesellschaftliche Miteinander, und Spaß macht sie auch.

5.000 Euro

Ein Preisgeld von 5.000 Euro belohnt deshalb Initiativen, die geschickt und fantasievoll neue Mitglieder gewinnen und an den Verein binden, die ihre Strukturen an die Zukunft anpassen, sich vernetzen und neue Kommunikationstechniken nutzen. Mit anderen Worten: Der NUSSBAUM Award ehrt einen Verein, den alle Generationen cool, attraktiv und modern finden.

NUSSBAUM Jugend-Award

Der ebenfalls mit 5.000 Euro dotierte NUSSBAUM Jugend-Award geht an eine Jugendgruppe mit Vorbildcharakter. Er zeichnet junge Menschen bis 24 Jahre aus, die in Vereinen oder auf eigene Initiative ein solidarisches Miteinander mit dem Ziel pflegen, eine lebenswerte Zukunft zu gestalten und mit guten Ideen zur Weiterentwicklung der Gesellschaft beizutragen.

Schirmherr Manne Lucha

Eine unabhängige Jury ermittelt die Preisträger. In einem feierlichen Festakt wird der baden-württembergische Sozialminister Manne Lucha den NUSSBAUM Award und den Jugend-Award beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt am 12. Oktober 2024 in Stuttgart überreichen. Lucha ist auch der Schirmherr der Veranstaltung.

Kitt der Gesellschaft

Für Verleger und Stifter Klaus Nussbaum gehört das Ehrenamt zu den unerlässlichen Bestandteilen des Zusammenlebens in unserer Demokratie: „Nichts würde in unserem Land funktionieren, hätten wir nicht die unermesslich große Zahl an Menschen, die sich für andere einsetzen und unser soziales Gefüge, unsere Bildung, Kultur, den Sport ... schlichtweg alles wie ein großes Mosaik zusammenfügen und zusammenhalten.“

Mit dem NUSSBAUM Award und dem Jugend-Award will die Nussbaum Stiftung deshalb einen landesweiten Impuls setzen. Sie will dazu anregen, das Ehrenamt in seinem Bestand zu

sichern, es zu verjüngen und für alle Generationen attraktiv zu machen. Vereine, die sich bereits auf den Weg in eine moderne und gesicherte Zukunft gemacht haben, können sich bewerben.

Was ist zu tun?

Die Bewerbungsfrist für den Award und den Jugend-Award endet am 15. Mai 2024. Die drei nominierten Vereine, unter denen der Sieger ermittelt wird, erhalten darüber hinaus eine kostenfreie Schulung in Organisationsentwicklung von der Schmid Stiftung. Sie sind außerdem eingeladen, sich auf dem „Marktplatz des Engagements“ des Forums für gesellschaftlichen Zusammenhalt mit einem Stand zu präsentieren. (pm/red)


lokalmatador

Viele weitere Infos zum NUSSBAUM Award und dem NUSSBAUM Jugend-Award sowie den Link zur Bewerbung unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/award24>



**TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS**

Verena Abmann
Theodor-Heuss-Str.7
76684 Östringen

Tel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298

HAASE Partner

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!
Krankenfahrten leicht gemacht.

- Krankenfahrten
- Rollstuhltransport
- Flughafenstransfer

Unser Team braucht Verstärkung!
Wir suchen **DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)**
info@brueckmann-fahrt.de • www.brueckmann-fahrt.de



**brückmann
Fahrdienste GmbH**

Hauptstraße 176
76297 Stutensee
07244 73 70 20
07251 98 54 10

JETZT BEWERBEN!

Der Gartenprofi2010 Jusuf

GUT UND GÜNSTIG!

- Gartenarbeiten aller Art
- Heckenrückschnitt
- Obstbaumspezialist
- Vertikutieren & Bodenfräsen
- Rindenmulch & Unkrautvlies
- Zauninstallation
- Bewässerung
- u. v. m.

Der Termin und Beratung sind kostenlos.

0178 5529403 | gartenprofi2010@hotmail.com



KURZER WEG
zum guten Service!

Freddys

**Entrümpelungen -
Umzugs-Service**

... und alles was dazu gehört

Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig

0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13



pro Person ab

€ 80.-

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2024		
Datum	Tag	Flug
25.07.24	Donnerstag	Baden-Baden (vormittags)
25.07.24	Donnerstag	Freiburg (nachmittags)
26.07.24	Freitag	Kempten
27.07.24	Samstag	Kempten
28.07.24	Sonntag	Herzogenaurach

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit



Ideal als Geschenk!

Frohe Ostern



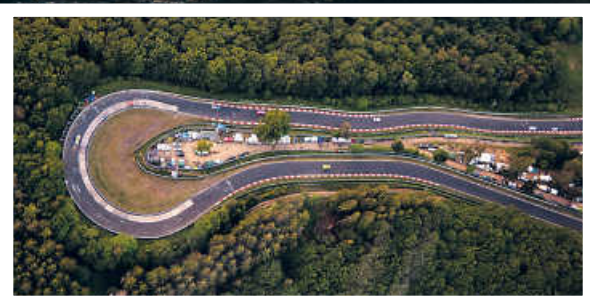
Ticket
Flug für 1 Person im Hubschrauber
Dauer ca. 10 Minuten
Ihr Abflugort

Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: NB01

www.hubschraubertag.de oder
telefonisch unter **02688/989012**

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.



Himmliches Team in der Grünen Hölle des Nürburgrings – Werde Bestandteil von White Angel for Fly and Help

Die über 25 Kilometer Asphalt, die sich durch die Eifelandschaft schlängeln, gelten als eine der schwierigsten Herausforderungen im Motorsport. Fahrer wie Niki Lauda, Rudolf Caracciola oder Stefan Bellof wurden dort zu Legenden. Mit Höhenunterschieden von bis zu 300 Metern, Kuppen, Senken und wechselnden Belägen des Nürburgring vom dreifachen Formel-1-Weltmeister Jackie Stewart den Namen „Grüne Hölle“. Das 24-Stunden Rennen auf dem 1927 eröffneten Kurs zieht jährlich 250.000 Zuschauer an, und ein Millionenpublikum verfolgt die Hatz zwei Mal rund um die Uhr weltweit an den Bildschirmen. Nicht selten erlebt man auf einer Runde alle vier Jahreszeiten abwechselnd mit Regen, Hagel, Nebel oder strahlendem Sonnenschein. Der Mythos der Nordschleife fasziniert Rennsportfans rund um den Globus. Die 52. Auflage des 24-Stunden Rennens auf dem Nürburgring findet vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 statt.

Mittendrin im Pulk von über 120 Boliden verschiedener Klassen fährt seit Jahren das Team White Angel for Fly and Help, um Spenden für den guten Zweck zu sammeln. Die vollständig ehrenamtlich organisierte Mannschaft rund um den Teamchef Bernd Albrecht aus Hirrlingen gilt als Publikumsliebbling und fällt immer mit einem besonderen Rennwagen auf, der im Fokus der Medien steht. Nachdem die Dodge Viper CC GT3 2022 ihr letztes Rennen mit dem Team bestritten hatte, begann der Aufbau eines einzigartigen VW Beetle RSR. Da Lieferengpässe den Premierenstart des schnellen Käfers 2023 verhinderten, trat Albrecht mit seinen Cockpitkollegen mit einem Porsche 911 GT3 Cup an und feierte den zweiten

Platz in der Klasse und einen Top-50-Rang im gesamten Feld. Der VW Beetle RSR steht nun kurz vor der Fertigstellung und wird 2024 aus der Masse der Seriensportwagen herausstechen. Die Arbeit am Lenkrad teilen sich in diesem Jahr erfahrene Piloten. So wird neben dem Teamchef Albrecht auch der Langstreckenmeister von 2011, Carsten Knechtges, sowie der zweifache ADAC GT Masters Champion Sebastian Asch ins Cockpit des Rennkäfers steigen. Komplettiert wird das Quartett vom Nordschleifenroutinier Julian Reeh.

Doch nicht die Erfolge treiben das Team an; es ist der Einsatz für die Reiner Meutsch Stiftung Fly & Help die er nach einer Weltumrundung im Jahr 2010 gründete und die Schulen rund um den Globus errichtet und diese nachhaltig fördert. Seit Bestehen wurden 750 Schulen in 57 Ländern für etwa 150.000 Kinder realisiert. Das Team von Bernd Albrecht trug dabei zu neuen Schulen seinen Anteil bei. Alle Spendengelder fließen 1:1 in die Projekte, da Meutsch alle Kosten der Stiftung privat trägt bzw. diese durch Sponsoren finanziert werden. Das Spendensiegel des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen) ist das Gütesiegel für seriöse Spendenorganisationen. Es bescheinigt FLY & HELP höchste Transparenz sowie einen verantwortungsvollen Umgang mit den Spendengeldern.

White Angel for Fly and Help geht ausschließlich beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring an den Start und finanziert sich durch Spenden und ehrenamtlichen Einsatz. Das Projekt konnte in den vergangenen drei Jahren neun Schulen realisieren. Die Boliden, die traditionell die Startnummer #13 tragen, bieten ausreichend Platz für Sponsorenwerbung, aktuell sind noch 16 Flächen von ursprünglich 84 verfügbar, auch noch große. Wer sich eine Fläche sichern und somit Teil des Teams werden möchte, kann den QR-Code scannen und mit dem Teamchef Bernd Albrecht in Verbindung treten.



> Zehntausende Fans in der Startaufstellung gehen auf Tuchfühlung mit den Teilnehmern beim 24h-Rennen



> Mit etwa 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ist White Angel for Fly and Help jedes Jahr Bestandteil des 24h-Rennens am Nürburgring

Jetzt über den QR-Code direkt mit dem Teamchef in Kontakt treten und das Projekt aktiv unterstützen!



ATTRAKTIVE ARBEITGEBER & AUSBILDUNGSBETRIEBE

Generation Z: selbstbewusst und auf dem Sprung

Jeder fünfte Beschäftigte unter 30 ist im Job unzufrieden, rund jeder Zweite wechselbereit. Die Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe der Region bieten viele Chancen für Einsteiger und Wechselwillige – nicht nur für die GenZ.

Selbstbewusst, unzufrieden und auf dem Sprung zu einem anderen Arbeitgeber – so lassen sich die Ergebnisse der diesjährigen Wechselbereitschaftsstudie von forsa im Auftrag von Xing für die Altersgruppenauswertung zur Generation Z zusammenfassen.

Wechselbereitschaft

Trotz angespannter wirtschaftlicher Lage ist jeder Zweite der

sogenannten GenZ wechselbereit. Mit 49 Prozent ist die Altersgruppe dabei deutlich offener für einen Jobwechsel als der Durchschnitt der Beschäftigten in Deutschland (37 Prozent). Damit pendelt sich die Wechselbereitschaft der 18- bis 29-Jährigen im Vergleich zum Vorjahr auf einem hohen Niveau ein. Zugleich gibt jeder fünfte Beschäftigte unter 30 Jahren an, im Job unzufrieden zu sein, fast jeder

Dritte der jüngsten Gruppe am Arbeitsmarkt will nur noch bis zu zwei Jahre bei seinem aktuellen Arbeitgeber bleiben.

Aktiv auf Jobsuche

„Keine Generation ist aktiver auf Jobsuche als die unter 30-Jährigen. Unternehmen müssen die Wünsche der GenZ ernst nehmen und verstehen, dass die jüngeren Arbeitnehmer anders arbeiten möchten als die Generationen vor ihnen“, so Dr. Julian Stahl, XING Arbeitsmarktexperte. „Wenn Unternehmen denken, sie könnten durch die aktuelle Konjunkturkrise wieder in alte Verhaltensmuster verfallen und rein auf Präsenzkultur und klare Ansagen setzen, dann werden sie Schwierigkeiten haben, diese Generation als Arbeitgeber zu erreichen“, sagt Stahl weiter. Gestärkt durch die Entwicklungen am Arbeitsmarkt der vergangenen Jahre macht sich die überwältigende Mehrheit der GenZ keine Sorgen, ihren aktuellen Arbeitsplatz zu verlieren (93 Prozent) und ist selbstbewusst, wenn es um die Einschätzung der eigenen Rolle geht. So geben vier von zehn Befragten

als Grund für die Frage nach einer Gehaltserhöhung an, dass sie meinen, ihr Arbeitgeber sei auf sie angewiesen (39 Prozent).

Kennen ihren Wert

Das ist im Vergleich mit anderen Generationen am Arbeitsmarkt der höchste Wert. „Die Generation Z ist zweifelsohne selbstbewusst, gut ausgebildet, in einem Arbeitnehmermarkt sozialisiert und sich ihres Marktwertes absolut bewusst“, so Stahl. Von einem potenziellen neuen Arbeitgeber wünschen sich die unter 30-Jährigen einen langfristig sicheren Job und ein höheres Gehalt, außerdem ein gutes Führungsverhalten, einen attraktiven Unternehmensstandort sowie eine flexible Arbeitszeiteinteilung.

Wertschätzung gewünscht

Wertschätzung misst sich an Faktoren wie Gehalt, aber auch Verantwortung und Entwicklungschancen. „Allein mit Homeoffice und Arbeitszeitflexibilität werden Arbeitgeber die Generation Z nicht für sich gewinnen können“, so Dr. Julian Stahl. (New Work SE/red)



FSJ ODER BFD

Lust auf Arbeit mit Menschen?
Wir brauchen Dich!

Wir suchen ab sofort für das Oswald Nussbaum Kinderhaus BFDler oder FSJler, die gerne mit Kindern arbeiten möchten. Die Lebenshilfe Wiesloch bietet dir ein freiwilliges Jahr mit einer Vergütung von 400 Euro im Monat und Urlaubsanspruch. Mit deiner Tätigkeit im Freiwilligen Sozialen Jahr oder Bundesfreiwilligendienst kannst du dich beweisen, die Wartezeit auf deinen Studien- oder Ausbildungsplatz verkürzen und gleichzeitig etwas Gutes für die Gemeinschaft tun. **Das wünschen wir uns von dir:**

- Beendigung der Schulpflicht
- Interesse am Einsatzgebiet im sozialen Bereich
- Motivation für die Begleitung und Unterstützung von Kindern mit Behinderung
- Offenheit im Umgang mit Menschen und Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung


Deine Bewerbungsunterlagen sendest du bitte an:
Lebenshilfe Wiesloch e.V. · In den Weinäckern 8 · 69168 Wiesloch
 oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de

Oswald Nussbaum Kinderhaus gGmbH
 Opelstraße 29 a | 68789 St. Leon-Rot
 Tel. 0 62 27 - 54 56 31
 - Direkte Verkehrsanbindung -



lokalmatador

Weitere Stellenangebote in Ihrer Region finden Sie auch auf [jobsuchebw](https://jobsuchebw.net), Ihrem Stellenmarkt für Baden-Württemberg:



<https://jobsuchebw.net>

bruderhaus **DIAKONIE**
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

**VIelfalt
GEMEINSAM
SCHAFfEN**

Wir suchen Sie für das Seniorenheim im Kirchengarten in Forst

- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Betreuungsassistent (m/w/d)
- Pflegehelfer/Quereinsteiger (m/w/d)
- Auszubildende zum Altenpflegehelfer (m/w/d)
- Auszubildende zum Pflegefachmann (m/w/d)

bd-karriere.de

Ansprechpartnerin: **Tatjana Kaaz**
Telefon: **07251 981-320**



jobsuche**3W**

Moderne Medien gestalten

Insbesondere die Welt der Medien unterliegt durch den technologischen Fortschritt einem stetigen Wandel. Fachkräfte entwickeln immer mehr digitale Produkte, die uns im Alltag begleiten – von Nachrichtenwebseiten, Wetterinfos auf digitalen Stelen an Ampeln, Bahnhöfen oder Flughäfen bis hin zu einer Vielzahl von Apps, die wir über das Smartphone nutzen, zum Beispiel zum Online-Shopping. Deshalb wurde die Berufsausbildung zum/zur Mediengestalter/in Digital und Print modernisiert. Über 2.000 junge Menschen beginnen diese Ausbildung jedes Jahr. Nach der Ausbildung bieten eine Fortbildung zum/zur Geprüften Medienfachwirt/in (Bachelor Professional in Media), ein Abschluss als Staatlich Geprüfte/r Techniker/in (Bachelor Professional in Technik) oder Staatlich Geprüfte/r Gestalter/in (Bachelor Professional in Gestaltung) vielfältige Karrieremöglichkeiten. (BIBB/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf
<https://jobsuchebw.net>



Foto: fotografxx/E+/Getty Images



jobsuche**3W**


Foto: gordenkoff/Stock/Getty Images Plus

Vielseitige Tech-Karrieren

Wer ein Faible für Technik und Mathematik hat sowie Computer über das Spielen hinausgehend begreift, bringt gute Grundlagen für eine Karriere im Ingenieurwesen oder in der IT mit. Eine akademische Ausbildung ist nicht zwingend erforderlich, da es diverse duale Ausbildungswege zu Technischen Assistenten gibt, wie zum Beispiel in den Bereichen Medizin, Lebensmittel oder Bau. Diese Ausbildungen bereiten darauf vor, mit komplexen Maschinen zu arbeiten und bieten ausgezeichnete Karriereperspektiven. Aufgrund des Fachkräftemangels sind gut ausgebildete Technische Assistenten stets gefragt, wie Shezan Kazi, ein führender Personalberater, bestätigt. Auch im Bereich des Qualitätsmanagements besteht eine anhaltende Nachfrage, da in einer zunehmend vernetzten und internationalen Wirtschaftswelt Qualitätsstandards immer wichtiger werden. Qualifiziertes Personal wird daher auch zukünftig stark nachgefragt sein. (txn/Gulp/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf
<https://jobsuchebw.net>

STADT STUTENSEE
Landkreis Karlsruhe



Die Große Kreisstadt Stutensee (ca. 25.000 Einwohner) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen (m/w/d) zu besetzen:

- **Sachgebietsleitung Infrastruktur** (Vollzeit)
- **Sachgebietsleitung Liegenschaften** (Vollzeit)
- **Sachbearbeitung Bauverwaltung** (Teilzeit)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per E-Mail an personal@stutensee.de oder telefonisch an 07244/969-105. Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.stutensee.de/stellenangebote>




Stadtverwaltung Stutensee Rathausstraße 3 76297 Stutensee E-Mail: personal@stutensee.de



BIOSCIENTIA
MVZ LABOR KARLSRUHE

Die Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH ist ein überregional tätiges medizinisches Labor und gehört mit ca. 250 Mitarbeitern zum Sonic Healthcare-Verbund Deutschland.

Zur Verstärkung unseres Teams in **Karlsruhe** suchen wir Ihre Unterstützung als

- MFA (m/w/d)** im Probeneingang
- MFA (m/w/d)** in der Servicezentrale oder Abrechnung
- MTL (m/w/d)** in der Klinischen Chemie und Hämatologie
- MTL (m/w/d)** in der Mikrobiologie
- MTL / BTA / B. Sc.** in der Hygiene
- IT Administrator (m/w/d)**
- Personalsachbearbeiter / Personalreferent (m/w/d)**

Näheres über uns und unsere ausgeschriebenen Stellen finden Sie unter www.labor-karlsruhe.de




Lust auf Arbeit mit Menschen?
Ausbildung zum/zur Erzieher:in PiA (m/w/d)

- Wenn du Erzieher:in werden möchtest, solltest du ...**
- Lust haben, Kinder in die Selbständigkeit zu begleiten, sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten den Kindergartenalltag mitgestalten zu lassen und in Projekte einzubeziehen
 - bereit sein, von unseren Kleinsten zu lernen und dein eigenes Verhalten zu reflektieren
 - eine wertschätzende Haltung gegenüber Kindern, Eltern und Kolleg:innen entwickeln
 - eine gute Beobachtungsgabe besitzen

- Deine Voraussetzungen:**
- Du erfüllst die Aufnahmekriterien der Fachschule (PiA-Ausbildung)
 - Engagement, Motivation und Offenheit für ein außergewöhnliches Arbeitsfeld
 - Du hast Freude an der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung
 - Soziale Kompetenz, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit

- Dafür bieten wir:**
- Anleitung durch erfahrene pädagogische Fachkräfte
 - Teilnahme an pädagogischen Tagen und Fortbildungen
 - ein engagiertes, motiviertes und aufgeschlossenes Team
 - Kenntnisse und praktische Erfahrung mit dem Integrationskonzept, mit Arbeitsformen und methodischer Vielfalt der Vorschul- und Sonderpädagogik
 - eine vielfältige, abwechslungsreiche und interessante Ausbildungszeit
 - Ausbildungsvergütung nach TVöD
 - gute Übernahmechancen in ein unbefristetes Angestelltenverhältnis bei erfolgreich absolvierter Ausbildung

Deine Bewerbungsunterlagen sendest du bitte an:
Lebenshilfe Wiesloch e.V. · In den Weinäckern 8 · 69168 Wiesloch
oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de

Oswald Nussbaum Kinderhaus gGmbH
Opelstraße 29 a | 68789 St. Leon-Rot
Tel. 0 62 27 - 54 56 31



OSWALD NUSSBAUM KINDERHAUS

- Direkte Verkehrsanbindung -



Führungskrätemangel mit Mitarbeiterentwicklung begegnen

Ein Viertel der Führungskräfte bemängelt die mangelnde Qualität der Führungskräfteentwicklung im eigenen Unternehmen. Das unterstreicht die Notwendigkeit, effektive Strategien für die Entwicklung von Mitarbeitern zu etablieren, um den Bedarf an qualifizierten Führungskräften zu decken.

Unternehmensintern existieren oft wertvolle Talente, die bereits ihr Engagement und ihre Fähigkeiten zur Zielerreichung unter Beweis gestellt haben. Diese Führungskräfte und Mitarbeiter benötigen jedoch kontinuierliche Weiterentwicklung und Unterstützung, um ihr volles Potenzial zu entfalten. Die

Schlüsselrolle spielt hierbei die Mitarbeiterentwicklung: Die Investition in die Weiterbildung fördert nicht nur die Produktivität der Mitarbeiter, sondern steigert auch die Gesamteffizienz des Unternehmens. Die Auswirkungen sind vielfältig und reichen von erhöhtem Umsatz über gesteigerten Gewinn bis hin

zur Freisetzung von Zeit für strategische Aufgaben der Geschäftsführung. Angesichts des Fachkräftemangels wird es immer wichtiger, Mitarbeiter und Führungskräfte für neue Bereiche zu qualifizieren, um kurzfristige Engpässe zu überwinden. (ots/AF Media eG/red)

Weitere Artikel finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/jobs/

BAUEN & WOHNEN

Tipps zur Frühjahrspflege von Immobilien

Im Frühjahr sind viele Haushalte damit beschäftigt, Haus und Hof wieder in Schuss zu bringen. Mit oft wenigen Handgriffen und einem aufmerksamen Auge kann man das Haus pflegen und den Wert der Immobilie erhalten.

Viele Schäden, ob an der Fassade oder auf dem Dach, können mit bloßem Auge erkannt werden. Hier sollten die Kosten zur Instandsetzung nicht gescheut und der Schaden ausgebessert werden.

Verschleiß-Spuren

Dazu zählen Verunreinigungen, gesprungene Dachziegel, leckende Dachrinnen oder andere geringe Abnutzungserscheinungen. Kleine Risse im Mauerwerk, undichte Fenster und andere Verschleißmaterialien können meistens schnell und günstig wieder in Stand gesetzt oder ausgetauscht werden. Wird länger nichts gemacht, kann es zu hohen Folgeinvestitionen und erheblichen Einschränkungen im Alltag kommen. Das Dach des Hauses muss mit besonderer Sorgfalt überprüft werden. Hier kann es zu den größten Schäden kommen. Auf dem Dach sammeln sich die Überreste des vergangenen Jahres und wirken belastend auf die Substanz des Hauses. Dachrin-

nen sollten gereinigt, das Dach auf seine Dichtheit überprüft und Verschmutzungen oder Fremdkörper vorbeugend vom Dach entfernt werden.

Richtig lüften

Immer wieder ein akutes Problem ist die Bildung von Schimmel, verursacht durch eine falsche Belüftung oder dadurch, dass in das Mauerwerk Feuchtigkeit eingedrungen ist. Richtig lüften ist bei der Vorbeugung und dem entgegenwirken von Schimmel unerlässlich. Hierfür ist die Frühjahrszeit der ideale Zeitraum. Denn die kalte Luft, die hineinströmt, wärmt sich auf, bindet Feuchtigkeit und trägt diese wieder aus dem Haus. So ist eine ideale Luftzirkulation gegeben. Dies ist ratsam für Kellerräume und solche Flächen im Haus, die im Winter kaum bis nicht benutzt wurden.

Oberflächen & Leitungen

Beschläge und Fensterrahmen, Fensterbänke oder Balkonarmaturen können nach

dem Winter Pflege gebrauchen. Dasselbe gilt für Holzflächen, etwa auf Terrassen, die mit einer entsprechenden Politur wetterbeständig behandelt werden sollten. Die meisten Oberflächen können leicht mit einem Hochdruckreiniger oder einer herkömmlichen Bürste aufgefrischt werden. Wasseranschlüsse und Gartenleitungen müssen nach der Stilllegung im Winter vor der ersten Nutzung gut durchgespült werden, um eventuellen Keimbefall zu vermeiden. Gleichzeitig kann dabei auch geprüft werden, ob Außenlei-

tungen über den Winter durch Frost oder Rost undicht geworden sind. Gibt es irgendwo eine undichte Stelle, dreht sich die Wasseruhr trotz geschlossenem Hahn munter weiter.

Maßnahmen kombinieren

Mögliche Instandsetzungen an der Dachrinne könnten mit Dämmarbeiten am Dach kombiniert werden. Undichte Türen oder Fenster sollten in Stand gesetzt und gleich mit neuen Schließern, Türriegeln und weiterem Einbruchschutz versehen werden. (IVD/red)



Warum der Frühjahrscheck gerade für die Solaranlage wichtig ist und was dabei zu beachten ist, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/solarcheck-fruehjahr/>



GREDLER+SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung,
Wurzelstockentfernung.

Kamin- und Ofenholz
inkl. Anlieferung

Gredler + Söhne GmbH

Waldstraße 17 · D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de



Brennholz
ab sofort
wieder
verfügbar



ELEKTRO LINTNER

0177 - 9388029

- Elektroinstallationen
- Kundendienst
- Daten- Netzwerktechnik
- SAT Anlagen / Kabel TV
- Rollläden und Torantriebe
- Beleuchtungstechnik
- Sprechanlagen
- Rauchmelder

Unteröwisheimer Str. 12 - 76698 Ubstadt-Weiher - www.elektro-lintner.de

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

TÜV-GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT



NEUBESPANNUNG IHRER ALTEN MARKISE

SEIT ÜBER 35 JAHREN BESTE QUALITÄT

Matzdorff GmbH
SONNENSCHUTZ-TECHNIK

Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Telefon 07255 4500
www.matzdorff.de | info@matzdorff.de

Garten- & Landschaftsbau

- Hecken-, Baum- und Rosenschnitt
- Hochdruckreinigung
- Pflanz- und Umpflanzenarbeiten
- Stauden, Büsche und Sträucher schneiden
- Vertikutieren, Bodenfräsarbeiten, Unkraut jäten u. v. m.
- Rollrasen, Kunstrasen verlegen
- Pflasterarbeiten
- Zauninstallation

Super günstige Frühjahrsangebote 2024

Besichtigung, Beratung und das Angebot sind kostenlos. **01520 4460 180**

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen/ Baumfällarbeiten

Grüner
Tel. 0176 - 21738645



lokalmatador

So können Allergiker den Frühling genießen

Wovon haben Allergiker im wahrsten Sinne des Wortes die Nase voll? Dass Pollen ihnen das Leben im Frühling und Sommer deutlich erschweren. Um Niesattacken, juckende Augen & Co. so gut es geht zu vermeiden, braucht es hochwertige wie effektive Lösungen. Dazu gehört etwa ein integriertes Lüftungssystem, das den Raum bedarfsorientiert mit Frischluft versorgt, ohne dass ein Öffnen des Fensters notwendig ist. Was Allergiker aufatmen lässt, sind optional integrierbare Filter, die das Eindringen von Feinstaub und Blütenpollen vermindern. Die Intensität des Luftaustausches lässt sich individuell bestimmen. Neben der „Frischluft-Garantie“ sorgen Fenster mit einem Lüftungssystem übrigens auch für eine maximale Energieeffizienz. Denn ein integrierter Wärmetauscher sorgt für einen Wärmerückgewinnungsgrad von 93 Prozent. So freut sich neben der Umwelt auch der Geldbeutel der Bewohner. (HLC/Internorm International/red)

Mehr über Lüftungsanlagen fürs Haus auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1091/

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern: www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396

Zaunteam

Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte

Weiherer Str. 74
76698 Ubstadt-Weiher
Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de

Vera Heidelberger Gardinenstudio

- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Individuelle Beratung

Vereinbaren Sie einen Termin:
Telefon 07251 87447 | Ludwig-Marum-Weg 23 | 76646 Bruchsal

www.gardinenstudio-bruchsal.de | 0171/ 2756117

Teils geht es auf dem Schluchtensteig – eingeeignet zwischen Felswänden und Flüssen – auf engen Pfaden entlang.

WANDERN

HOCH HINAUS UND TIEF HINAB: DER SCHLUCHTENSTEIG

Steile Felswände, tosende Wasserfälle, blühende und ursprüngliche Landschaften – der Schluchtensteig zählt sicherlich zu den beliebtesten Wanderrouten in Baden-Württemberg. Auf gut 119 Kilometern lässt es sich hier in sechs Etappen durch den Naturpark Südschwarzwald wandern.

Dabei gilt es, hohe Berggipfel zu erklimmen. Die Belohnung: Panoramablicke ins weite Land oder Blicke in die Tiefe der ehrfurchterweckenden Schluchtenwelt. Weite und Enge liegen hier eben nah beieinander. Im Fokus stehen natürlich verschiedene Schluchten: Wutachschlucht, Gauchachschlucht, Windbergschlucht, Hohwehrschlucht, Wehrschlucht oder die Haslachschlucht.

6.000 HÖHENMETER

Eines vorweg: Man sollte trittsicher und schwindelfrei sein, schließlich geht es hoch hinauf – teils auch auf engen Pfaden. Insgesamt sind 6.000 Höhenmeter zu bewältigen. Gerade in den wärmeren Monaten bieten die Schluchten aber auch eine wunderbare Abkühlung und Erfrischung.

Hervorsticht bei der Betrachtung der einzelnen Etappen die Wutachschlucht, die mit ihren bis zu 170 Metern als größter Canyon Deutschlands gilt. Ein Teil davon: das Naturschutzgebiet der Wutachflühen. Steil aufragende Felstürme und bemooste Steine sowie knorrige Wurzeln prägen das Landschaftsbild dort.

SELTENHEITSWERT

Doch auch die anderen Schluchten bestehen oft durch viel Naturbelassenheit und Ursprünglichkeit der Pflanzenwelt. Der Schluchtensteig schafft so Lebensraum für viele seltene und geschützte Tier- und Pflanzenarten, wie Gelbringfalter, Biber, Gämse, oder im Pflanzenbereich Pfingstnelke, Kreuzenzian, Türkenbund oder Knabenkraut. Mit etwas Glück und einem guten Auge lässt sich dem einen oder anderen davon begegnen.

SEE AUF BERG

Nicht nur die Pflanzenwelt steht im Mittelpunkt; nein, auch immer wieder das Wasser. Parallel zu den engen Pfaden in den Schluchten verlaufen auch oft fließende

Gewässer wie die Wutach. Die Gewalt des herabstürzenden Wassers lässt sich an den Schleifenbachwasserfällen oder dem Tannegger Wasserfall erleben.

Mit dem Schluchsee begegnet man im Verlauf der Tour auch der höchstgelegenen Talsperre Deutschlands (930 m ü. M). Er gilt zudem auch als einer der saubersten Badeseen Deutschlands. Unmittelbar dort befindet sich auch der Bildstein-Aussichtsfelsen, der mit seinen 1.134 Metern den höchsten Aussichtspunkt des Schluchtensteigs darstellt. Die Belohnung für den Wanderer: ein beeindruckender Blick über den Schluchsee bis hin zu den Alpen.

DIE MISCHUNG MACHT'S

Am Ende macht die Mischung den Reiz des Steigs aus: massive Felswände, enge Pfade, Ursprünglichkeit der Natur, rauschende Flüsse und Wasserfälle, aber ebenso Bergwiesen und imposante Blicke, sowohl in die Ferne (Alpen, Feldberg, Schluchsee) aber auch in die Tiefe der durchwanderten Schluchten. (haf)



Spektakuläre Abstiege sind Teil des Steigs.

Fotos: Klaus Hansen/Schwarzwald Tourismus

lokalmatador



Die einzelnen 6 Etappen im Überblick sowie Videos, Tipps und Infos zum Schluchtensteig finden Sie über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/schluchtensteig/>



meinsolarstrom

Wir sind ein moderner Handwerksbetrieb aus Bruchsal. Mit unserem eigenen Team begleiten wir Dich auf Deinem Weg zu einem nachhaltigen Lebensstil.

- **Photovoltaikanlage ab 12 Modulen**
- **Auf Wunsch mit Stromspeicher**
- **Auf Wunsch mit Wallbox**

Lerne unser freundliches und erfahrenes Team kennen. Gerne kommen wir kostenlos zu Dir und prüfen Deine Gegebenheiten und Wünsche.

mein solar strom GmbH | Werner von Siemens Str. 9 | 76646 Bruchsal
07251 32 22 840 | info@meinsolarstrom.de | www.meinsolarstrom.de



Weitere Informationen
findest Du auf
unserer Website



Aus unserer
eigenen Schlosserei und Näherei

M A R K I S E N

& NEUBESPANNUNGEN

**Markisen
Kirchenbauer**

jetzt
Insektenschutz
nach Maß

Im kleinen Bruch 4-6 • 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721-705557 • www.kirchenbauer.de

Geflügelauslieferung Junghennen usw. **BITTE VORBESTELLEN!**

Montag, 8.4. + 6.5.2024 

Bruchsal, Nähe Raiffeisenmarkt 8.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244-8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

ELEKTROANLAGEN

J. HEILER GMBH

Unsere Leistungen
Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik
• Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift

ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH
Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de
Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444
www.jheiler-elektro.de



LÖWEN

LIVE

in der SAP Arena

FR 12.04.24
20:00 UHR
BERGISCHER HC 

DO 18.04.24
19:00 UHR
MT MELSUNGEN 

SA 04.05.24
20:30 UHR
TSV HANNOVER-BURGDORF 

STUDI-TAG 

BGV 

Jetzt Tickets sichern!

